Num. rec.
92

r. rec.
92

Verzeichniß

B

Num. rec. 92 Verzeichniß

Nota. Diese Müntzen, so in diesem Verzeichnis enthalten, gehörten dem Herrn D. Müller in Frankfurt.

Diß Verzeichnis ist wegen den hinten angehängten Preisen, wie die Müntzen bey der Versteigerung weggegangen, Müntzliebhabern schäzbar.

Verzeichnis
einer
Sammlung
von
Thalern, Medaillen und Münzen,
sowohl silbernen, als goldenen,
welche
den 15. Junii 1767. und folgende Tage,
in Francfurt am Mayn,
in des geschwornen Ausruffers,
Herrn Johann Henrich Feyh,
Behausung,
an den Meistbietenden
verkauft werden sollen.

Gedruckt bey Johannes Bayrhoffer dem jüngern
1767.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

Dieses Verzeichniß wird jetzo in des Herrn Capitain-Lieutenants Jägers Buchladen auf dem Pfarr-Eisen, gratis, nach geendigter Verganthung aber mit einem Anhange oder Notitz, um welchen Preiß jede Münze verkauft worden, (welches denen Münz-Liebhabern nicht unangenehm seyn kan), vor 20 kr. ausgegeben, auch werden daselbst auswärtige Commissiones angenommen.

Die Bezahlung der Münzen geschieht in Carl d'or zu 11 fl.

Der Anfang wird gemacht mit dem Nachtrag, pag. 88.

Römisch-Kayserliche.

Nro. 1. Karolus Magnus Romanor. Imperat. Francor. Rex. Der Kayser in Kayserl. Ornat. *Rev.* Die Thom-Kirche von Aachen: Fundator templi Mariæ virginis Aqvisgrani. 1. Loth.

2. Imp. Caes Albertus. pi. fe. Aug. Rex. ger. His. Boh. Der Kayser mit Cron und Scepter. *Rev.* Elisabetha Alberti II. Rom. imp. Conjunx. Derselben Brust-Bild. 1 1/4 Loth. Beyde sind von denen zu Maximil. I. Zeiten fabricirten flachen Juden-Medaillen mit alter Schrifft.

Maximilianus I.

3. Ein Doppelthaler von 1509. Der Kayser geharnischt mit der Reichsfahne auf einem geschmückten über und über geharnischten Pferde, am Saum der Chaberaque, Halt Maas in allen Ding &c. *Rev.* In der Mitte der gekrönte R. Adler, um denselben 7. gekrönte W. Schilde. Im äusersten Circul 29. Schilde 2c. Pluriumque Europe proviнciar. Rex. & Princeps potentissim.

4. Ein Thaler von Maximiliano. Im *Av.* hält die linke Hand den Knopf des Degens, und die rechte ein dünnes Scepter ohne Zierrath. Die Umschrift auf dem *Revers*: X NOR. AC. VII. R. REX. HOC. ESQ. ARCHIDX. AV. &c. *Divers* von Lilienthal No. 1.

5. 1/2 Thlr. wie Lilienthal No. 2.

6. Der Thaler als Römischer Kayser. Lil. 4.

7. Hiervon noch ein diverser Stempel, nemlich ein Rößgen nechst dem Schwerde.

8. Ein Gold-Gulden von Carolo V. Brust-Bild geharnischt bis an die Knie. *Rev.* Da mihi virtutem contra hostes tuos. Köler. Duc. Cab. N. 28.

9. 1. Teston. Imp. Caes. Carolus V. aug. Dessen Brustbild auf Römische Art 2c. Vor dem Gesicht steht: K. *Rev.* 1552. Die 2. Säulen des Herculis 2c.

10. Med. von 2. L. vortreflich erhabenes Brustbild Caroli V. mit Baret 2c. Lumina. & ora Caroli V. imperatoris Germaniae. MDXLIIII. *Rev.* Caesariae. Maiestatis. Carolis. (sic) V. arma ac insignia. Wappenschild mit dem doppelten Reichsadler, mit dem göldenen Vließ umgeben, auf beyden Seiten die gekrönten Säulen des Herculis.

11. Eine silberne Münz von 1/2 Quint, mit des H. Ambrosii Bildniß und Namen. *Rev.* Carolus V. Imp. Die gekrünte Säulen des Herculis.
12. Medaille von 3. L. 1. Q. beyde sehr erhabene Brustbilder Caroli V. und Ferdinandi, mit Lumi. & Ora Caroli V Imperatoris Gre. Ferdinandus D. G. Romano Bo. Hung. Rex. *Rev.* Die Schlacht bey Mühlberg, worüber Captivitas Ioannis Friderici. Unten drunter Ducis Saxoniae. MDXLVII.
13. Medaille von 3. L. Brustbild Ferdinandi mit einer Schaube, Umschr. in zwey Reihen. Ferdinandus Dei. Gracia. Hungariae. Boemiae et. C. Rex. Anno Domini MDXXIX etatis suæ XXV. *Rev.* Umschr. in 2. Reihen. Da mihi Virtutem: contra: Hostes: tuos: Quia: tu: Adjutor: meus: es. 4. ins Creutz gesetzte Wappenschilde um das mittelste, das Spanische.
14. Ferdinan. D. G. Ro. Boem. Hung. rex. B. B. daneben 1558. unten ein Schildl. mit F. gecrönt R. Jnfa. Hispan. Archidux austie (sic) D. R. Adler mit dem K. W. 1/2 Loth.
15. FER. D. G. El. Ro. Im. S. Au. Ge. Hu. Bo. K. 1563. Das geharnischte Brustb. *Rev.* Maximilian. D. G. Ro. Hun. Bo. Rex. 1577. Dessen und seiner Gemahlin Brustb. 1 L. 3/8
16. 3. kleine Silber-Münzen von Ferdin. I. vid. Groschen-Cabinet, Tab. II. des 2ten Fachs, No. 14. 16. 17.
17. Begräbnis-Münze Kaysers Ferdinandi. Dessen Brustb. darneben 1559. als dessen Sterb-Jahr, ohne Umschrift. *Rev.* Der doppelte R. Adler mit dem Kayserl. Wap. ohne Umschrift. 2. Quint.

Rudolphus II.

18. 1. silberne Münze von 1 1/2 Quint mit dem Brustb. Rudolphi. Jn der Umschr. das Ungarische W. *Rev.* Der doppelte R. Adler Cron und Scepter haltend, darneben K. B. der übrige Titel und 1580.
19. 1. Klippe. Turck belagert Wien. 1592. *Rev.* Ein ✝ darzwischen 4. Wappen-Schilde.

Matthias.

20. Ein Doppelthaler mit Brustb. Lil. 32.
21. Die Auswurf-Münze bey dessen Crönung mit Concordi lumine major.

Ferdinandus II.

22. Rarer Thaler von Ferdinando II. von 1621. mit dem

Böh

Böhmischen Löwen unter dem Reichs-Adler der Schwerd und Scepter hält.

Ferdinandus III.

23. Kleine Crönungs-Münzen Ferdinandi III. mit dem gecrönten F. III.
24. Diese auch in Gold 1/2 Ducat schwer.

Ferdinandus IV.

25. Ein Crönungs Ducat Köhler No. 83.
26. FERDINANDVS IV. Hung. & Boh. Rex. coron. in regem Romanorum XVIII. Junii MDCLIII. *Rev.* Ein aufrecht stehend und in die Wolcken reichendes Scepter, darhinter auf einen Zettel: pro Deo et populo. 1 Loth, 2 Quint.
27. Drey andere Auswurf-Münzen bey dieser Crönung, eine 1 Quint und zwey 1/4 Quint.
28. Eine dergleichen Der nach der Sonne sehende Reichs-Adler, den Reichs-Apfel haltend, nach dem vier kniende Personen sehen; im Prospect Städte. Umschr. Respicit hæc populum respicit illa polum. *Rev.* In memoriam regiæ coronationis et comitiorum Ratisbon. MDCLIII. 1 Quint.
29. Aufs Interregnum bis 1658. Eine kniende Person im Mo-tel *Rev.* Hic est Scepter und Cron, der Adler liegt darnider etc. 3 Quint.

Leopoldus.

30. Diversi Crönungs-Münzen vom Kayser Leopoldo, als Röm. König, u. König von Ungarn, von 1/2. 1/4. und 1/8 Loth.
31. Mit dem Symbolo Consilio & industria Lil. No. 40. 1 L.
32. Huldigungs-Münze der Oester. Stände v. 1655
33. Die Vestung Ofen, belagert. Die Bomben haben die Stadt angezündet, über welche im Rauch eine Crone schwebet. Umsch. Hos fornax ardet in vsus. *Rev.* Kayser Leopold, dem ein Engel die Crone auffetzt, vor ihm Ungarn kniet, hinter ihm steht der Glaube mit dem Kelch und der Bischofs-Stab. Unterschr. Leopoldo vltore resurgo. Exergue. restitutori Vngariæ ob Budam receptam. MDCLXXXVI. Medaille 2 Loth.
34. Ofen im Prospect. Oben drüber: Ein weiser Gewinn ist die Stadt des Starcen. J. P. A. W. 21. 22. *Rev.* Durch

gerechte Wafen erobezt Leopold der I. die 2te Vest. Ofen &c. 3 Quint.

35. Die Stadt Wien. Ueber ihr das Portrait Leopoldi von 2 Engeln gehalten. Umschr. Leopoldus I. Turc. victor. *Rev.* 10 Ungarische Städte und Vestungen, die erobert worden. Zwischen ihnen steht: Vermehrer des Reichs. 1686. Die oberste Stadt ist gekrönt und mit einen Zettel umschlungen darauf steht: Königl. Hauptstadt Ofen ꝛc. Randschr. Gleichwie die Cron nicht ohne Stein so ist die Hauptstadt nicht allein. 2 Loth.

36. Med. 1/2 L. Wien belagerte der Turck 1683. ward entsezt mit verlust aller seiner Stuck *Rev.* die belagerte Stadt Wien.

37. Auf die Eroberung Stuhl Weissenburg 1/6 Marc. 1688. K. Leopold auf einen Stuhl sitzend: dein Stuhl soll bestehen ewig. *Rev.* Diese Stadt in Prospect. 2 1/2 Loth.

38. Ein 4 Staffeln erhöhter Thron, auf welchem eine Königl. Krone auf einem Küssen liegt; oben ein Degen und Scepter angehefftet; auf der Seiten Alba-Regalis. Ueber dem Schwerd 1601. *Rev.* SeD IoVIs aVXILIo hanC fœLIX CarVs eCCe rVDoLphVs: Umschr. fraVs perVersa getas non VIrtVs DVXIt In Vrbe M. 1 1/2 Qu.

39. Med. v. 3 Loth auf die Crön. K. Leopoldi letzten Gemahl. Eleon. Mag. Teres Romanorum Imperatrix coronatæ Augustæ. d. 19 Jan. 1690. *Rev.* Ein Schiff auf den tobenden Meer auf dessen Segel steht der Buchstabe L. der Himmel zeigt Wolcken und Sterne, einer von letzten giebt einen starcken Strahl auf das Schiff. Umschrift: Fortunante Deo.

40. Das Brustb. des jungen Erzherzog Josephs im blosen Haupte. 2 Engel schweben über ihm; einer hält Herzogl. und Königl. Krone; der andere Lorbeerkränze. Oben drüber ein fliegender Zettel: Die Seegen kommen auf das Haupt Josephs, Gen. 49. *Rev.* Leopoldus setzt dem vor ihm stehenden Josepho die Ungarische Crone auf. Hinter dem Kays. ist Presburg im Prospect. Ueberschr. do Josepho partem quam tuli de manu hostis in gladio. Gen. 48. Im Exergue steht: IosephVs prImVs In InferIorI atqVe sVperIorI hVngarIa reX pIVs aVgVstVs archIDVX aVstrIae. 2 L. 3 Qu. Eine schöne Medaille.

41. Auswurf kl. Silbermünze auf die Crönung Josephi zum König von Ungarn.
42. Dergleichen zum Römischen König.
43. In Mem. desponsa. Joseph. I. R. & H. R. cum Am. Wilh. d. Bruns. Leop. Joseph. C. de Lamberg leg. Prlis. Aust. ad Comit. Imperii die 24. Febr. F. 1699. F. *Rev.* Amore Consilio. Vier gekrönte Hertzen mit I. A. L. I. F. Unten ein Adler, neben Jehovah. 1 Quint.
44. Med. auf die Vermähl. K. Josephi. 2 Hände aus den Wolcken die einen Schlupp zusammen ziehen. Josephus I. rex roman. Wilhelmina Amalia Brunswiz. *Rev.* Ein lauffendes Pferdt, auf dessen Decken die K. Krone. Ornat me regis amor. 1699. d. 22 Febr. 2 Quint.
45. Eine Medaille zu Ehren des Josephinischen Prinzen geschlagen. Fünf Brustb. Oben des Kayser Leopolds und Gemahlin Eleonorä, in der Folge des K. Josephi und Gem. Wilhelminä; darzwischen ein kleines, worunter die Schrift: Leopoldus II. n. 29. Oct. 1700. Umschr. Fortibus & bonis. *Rev.* Eine Weltkugel worauf ein junger Adler, der nach der Sonnen beginnet zu fliegen. Imperium terris animos æqvabit Olympo. Unten: Spes publica. Randschr. Chara Deum Soboles magnum jovis incrementum. Virg. Wiegt 1 1/3 Loth.
46. Von J. H. Müller ein Sterb-Medaille Josephi I. Brustb. Josephus d. G. Rom. Imperator. *Rev.* Ein Mausolæum darüber die Fama einen Zettel hält worauf Cæsarem veho. Umschr. A Fovea ad gloriam. Unten. Mors est æternitas Josephi. 2 Loth.

Carolus VI.

47. Diverse Crönungs-Münzen vom K. Carl dem VIten zum Röm. König von 1/2 1/4 Loth. Mit Constanter & prudenter, auch Constantia & Fortitudine.
48. 2/3 Stück von Carolo VI. mit der Randschr. Constanter continet orbem von 1730.
49. Goldenen Medaille à 2 Ducat. Brustb. K. Caroli VI. Ein Tisch worauf 5 K. Cronen. Eine Hand aus denen Wolken überreicht noch die Kayser-Crone. Constanter Carolo duplicat Deus ecce coronas. Unten: El. Francof. d. 12 Oct. Coron. ib. 22 Dec. ren.
50. Goldene Med. à 2 Ducat. Brustb. Carolus sextus Rom.

Imp. Tertius rex Hisp. *Rev.* Constantia & Fortitudine. Ein Adler dessen rechte Kralle besonders zu sehen, fliegt nach der Sonne, unter ihn streiten grosse u. kl. Löwen mit grossen u. kl Drachen. Constantia & Fortitudine. 1717.

51. 1 Pistol. Cæs. Carol. III. D. G. Siciliæ Rex. Brustb. *Rev.* Sicilien über welches eine Sonne strahlet. Austriacis radiis Clarior. 1723.

52. Grössere u. kl. Auswurf-Münzen bey der Crönung Caroli VIImi.

53. 3 andere diverse Münzen à 3/4 Loth so auf diese Crönung geschlagen mit Dignissimo imposita; Reddit post tenebras diem, Concordia. v. Oexlein.

54. Franc. III. Lotharingic. Theresia Austriæ. Beyder vereinigte Brustb. *Rev.* Votorum tandem compotes. Die Religion bekrönte 2 auf einem Altar flammende Herzen mit einem Lorbeer-Crantz. Unten: Celeb. Nupt. die XII. Feb. MDCCXXXVI. 1/2 Loth.

Auswurf-Münzen bey der Crönung Kayser *Francisci I.* grosse und kleine.

55. Francisci I. D. G. rom. imp. se. Aug. Dessen geharnischtes und belorbeertes Brustb. *Rev.* Ducum Maximus. Ein Tisch, worauf die Reichs-Insignien. Unten: Felicit elect. d. 13 Sept. 1743. 1/2 Loth. v. Oexlein.

56. FRANCISCVS I. D. G. Rom. Imp. Semp. Aug. Das geharnischte Brustb. *Rv.* Phöbus mit dem Sonnenwagen auf den Wolken fahrend, die lincke Hand gleichsam winkend entgegen haltend. Temporum serenitas. *Exerg.* feliciter electus d. 13 Sept. 1745. 1 Loth.

57. Medaille von 1 Quint. mit Maria Theresia Aug. Rom. Imperatrix. Brustb. *Rev.* Expectat tertium Vota publica. Die 2 erstgebohrne Kayserl. Printzen rc.

Josephus II.

58. Kleine und grosse Auswurf-Münzen bey der Crönung K. Josephi II.

59. Grosser Medallion von Composition v Krafft. Brustb. K. Josephi. Fac. regem domine salvam. *Rev.* Schöne Vorstellung dieser K. Crönung. Josephus II. Archid. Aust. Elect. & Coronat. Rom. Rex. Francof. Ao. 1764.

60. 1 Medaille v. Oexlein v. 2 Loth. Brustb. Josephi *Rev.* Impe-

Imperium regat hoc cum seniore senex. Ein offener Tempel mit einem Rauchaltar. An denen 2 innern Säulen sind die 2 Brustb. Francisci u. Josephi aufgehenckt. Unten: Coronat III. April 1743.

61. 1 Med. von Widmann von 3 Loth mit den *Rev.* Virtute & Exemplo. wie auf denen Auswurf-Münzen.

62. 1 Med. von Oexlein auf die erste Vermählung Josephi. 2 Brustb. *Rev.* Hos Lectos hymeneos pax donata Coronat d. VI Oct. 2 Loth.

Rußisch-Kayserl.

63. Rarer Ducat Petri des Ersten mit lateinischer Aufschr. Köhler No. 121.

64. 1 Rubel von Peter I. Lil. No. 51.

65. Die rare Thaler formige Med. auf die bey Pultawa wider die Schweden befochtene Victoire, so jeder Soldat so bey der Action zugegen gewesen zum Geschenck bekommen, und Lebenslänglich behalten müssen. Lil. No. 52.

66. 1 Rubel Petri II. dessen jugendliches Brustb. mit kurzen grausen Haaren. *Rev.* Der Reichs-Adler das Zepter und den Reichsapfel haltend.

* 1 Loth alte Copeicken.

67. 1/2 Rubel von der Kayserin Anna.

68. 1/2 ditto von dem unglücklichen Ivan oder Joh. III.

69. 1/2 ditto von der Kayserin Elisabetha.

70. 1/2 ditto von eben dieser, von einen andern Stempel.

71. 1 Rubel von Peter III. ohne Randschr.

K. Spanische.

72. 1/2 Th. Ferdinand. & Elisab. Sp. Wapen. *Rev.* Rex & regina. Ein Bogen Lil. No. 61. *Rev.* Dominus mihi adjutor. Wappen.

73. 1/2 Th. von Philippo mit Dominus Michi Adjutor. Lil. No. 67.

74. 1 Ducaton Phs. D. G. Hisp. Z. rex Com. Hol. Z. Zel. 1581. Neben den Andreas-Creutz.

75. Silber-Stücke von Philippo V. von 1702. *Rev.* Die aufgehende Sonne mit rerum sic nascitur ordo. 1 1/2 Qu.

** Ein dito von Car. II. von 1693. mit dem Gold. Vließ.

Königl. Französische.

76. Medailles sur les principaux evenements du regne de Louis le Grand. 101 Stück in Gibs abgegossen. Hierü-

der ist eine Explication deutsch und französisch nebst denen Münzen in Kupfer gestochen in Baden 1705. nach der Pariser Edition in Folio edirt.

77. 1/2 Th. von Anna Mar. Lud. de Domba. Lil. N. 153.

78. Kleine rare Münzen. *Vid* des Grosch. Cabinets 4tes Fach, N. 7. 73. 85. 86. 99. 100. 104. 106. 115. 116. 117.

Königl. Englische.

79. Ein Rosennble von König Eduardo III. à 1 1/6 Ducat. Köhler No. 384.

80. 1 Schilling von Carolo mit Christo auspice.

* 1 Schil. von Jacobo mit qvæ Deus conj.

81. 1 Sch. von der Elisabetha mit Posui Deum.

82. Rare Crone K. Carls. Der König zu Pferde. *Rev.* Christo auspice regno. Lil. No. 164.

83. Eine glatte Münze von eben diesen aus seinen silbernen Service geschlagen. Die Buchstaben C. R. gecrönt auf den *Rev.* V. S. Lil. No. 167.

84. 1/2 Gvinée so das Parlement nach Enthauptung K. Carls hat geschlagen von 1653. wie Köhler N. 428.

85. 1 Schilling von gleicher Art von 1651.

86. 1 Med. auf die Geburth Caroli II. v. 1630. mit hactenus Anglorum nulli. 1/2 Loth.

87. 2 Cronen von Carolo II. von diversen Jahren Lil. No. 170.

88. 1 ditto mit denen Brustb. Guilielmi u. Mariæ. v. 1691. Lilienthal No. 173.

89. Med. von Wilhelmo III. auf die Eroberung von Irrland mit der Randschrift: Armis jungit amor &c. von Hantsch à 2 1/4 Loth.

90. Med. auf den Riswickischen Frieden. Brustb. Wilhelmi. *Rev.* Brustb. Lud. XIV. Randschr. Sic bene conveniunt Riswick. d. 11 Sept. 1698. 1 1/2 Loth

91. Med. v. Crocner. Brustb. der K. Anna. *Rev.* Mantibus in Hannovia captis. 1709. à 1 Quint.

92. 1 ditto mit Ludovicus magnus Anna major. *Rev.* Pecute me ne dicatur quod a faemina interfectus sim. à 2 Loth.

93. 1 ditto mit dem Brustb. und *Rev.* De gallis et Bav. ad Blentheim &c. 1715. à 1 1/2 Loth.

94. 2 Schilling von der K. Anna von 1703 und 1711. mit und ohne Vigo.

95. 1 ditto auf die Vereinigung von Engelland u. Schottland mit Maii I. 1707.
96. 1 ditto mit Vallo gallorum diruto, & Duaco Capto. 1710.
97. 1 ditto mit Sardinia & Balearis minor captæ 1708.
98. 1 Grosse Med. von Hannibal à 8 Loth. auf die Proclamation zum K. in Engelland Georgii I. Brustb. *Rev.* Princ. opt. religionis & Libertatis Custodi Publica auctoritate proclamato 1/12 Aug. 1714.
99. 1 Medaille à 2 Loth. v. 1713. Accedens dignus divisos orbe Britanos. Grundriß von Gr. Britanien ꝛc. über welche ein springend Pferd: unus non sufficit orbi.
100. 1 Königl. Crone auf 3 Postement, die mit 1. 2. 3. bezeichnet. *Rev.* Sic erit firmissima 1726.
101. Georgii II. Crönungs-Medaille von Crocker à 1 1/4 Loth mit Volentes per populos. Coron. XI Oct. 1727.
102. Der Königin Carolinä Crönungs-Med. von Crocker à 1 1/4 Loth mit Hic amor hæc patria. Coron. XI Oct. 1727.
103. 2 Kupfern Münzen mit Georgius II. Rex. Brustbild. *Rev.* auf der einen Britania 1730. auf der 2ten Hibernia 1742.
104. Schottländischer Thaler von Jacobo VI. mit der Distal und pro me si mereor, in me. Der Schottische Etats-Degen. Lil. No. 184.

Königl. Schwedische.

105. Thaler Gustaus D. G. sve. Got. Wand Rex. *Rev.* Salvator mundi. &c. von 1542. Lil. No. 193.
106. In einen Ramen der Nahme und Titel Gustavi worüber 1543. u. unten: XVI. Ore. *Rev.* Beatus qui timet dominum. Lil. No. 195.
107. Thaler-Klippe sehr rare von Erico XIV. In einen gekrönten Schild E. R. neben diesen XVI. Or. neben der Crone 2 ✝. *Rev.* gekröntes Schild auf welchen die 3 Schwed. Crone. Darneben 1564.
108. Der sehr rare Hochzeit-Ducat K. Erici XVI. dessen Brustb. und Namen. Unten 1568. *Rev.* Landschaft mit ausspülenden Meere, in welchem ein seglendendes Schiff. Am Ufer sitzt eine Weibsperson, auf welche ein grosser Scepter aus den Wolcken gerade herunter fällt. Darüber

über erscheinet der strahlende Name Jehova. Umschrift: Dat cui vult. à 1 3/10 Duc. Köhl. 475.

109. Thaler von Johanne III. nebst den Brustb. Deus protector noster. *Rev.* Salvator mundi &c. v. 1573. Lil. No. 198.

110. Doppelt Thlr. von eben diesen *Rev.* Wapen um dasselbe in 3 Reihen: Deus protector, Benefaciendo neminem timeas &c. Lil. No. 200.

111. Rarer Thlr. der Schwedischen Reichsstände in Interregno der Name GOttes Jehova mit moneta nova. *Rev.* Das Schwed. Wapen darneben 98. Umschr. Regni Sveciæ. Lil. No. 205.

112. Thaler von Carolo. Neben den Brustb. Deus solatium meum. *Rev.* Moneta nova Stockholm. Umschr. Portitudo mea Jehova 1603. Lil. No. 206.

113. Thaler von Carl den IX. der König in ganzer Positur &c. *Rev.* Der Heiland 1610. Salvator mundi &c. Umschrift: Jehova Solatium meum. Lil. No. 210.

114. Thaler Gustavi Adolphi Brustb. mit der innern Umschr. Gloria altissimo suorum refugio. *Rev.* W. mit IIII. Swenske Mark.

115. 1 viereckigter Ducat. Die gekrönte Garbe mit G. H. X. M. R. *Rev.* Name Jehova. Köhl. 434.

116. 1 Thaler von Gust. Ad. mit Moneta civit. Rigensis. Lil. No. 215.

117. 2 Thaler von Gustavo Adolpho mit Rex Magnus, der eine von 1612. mit den kleinen Tannzapfen. Der andere von 1632. ohne Zeichen. Lil. No. 218.

118. Thaler v. 1633. mit Joh. X. Ein guter Hirt &c. Osnabrug. Lil. 219.

119. Thaler auf die Leipziger Schlacht ohne Brustb. mit a Domino factum est stud. *Rev.* Deo ter optimo Maximo &c.

120. Ovale Med. v. S. Dadlers Arbeit. Brustb. *Rev.* Ein Löwe mit dem Schwerdt u. Schilde auf allerley K. Armaturen stehend. Deo et victricibus armis à 1 1/8 L.

121. Dergl. runde von nemlichen Meister mit dem Brustb. Gust. Ad. und *Rev.* seiner Gemahlin Annæ Eleonoræ Brustb. 1 Loth.

122. Ovales Goldstück angeöhrt mit den Brustb. Gustavi u. in *Rev.* G. H. à 1 Ducat. schw. 123.

123. 1 Thaler von der K. Christina. Brustb. in lang abhangenden Haaren und kl. Crone. *Rev.* Der Heiland. Salvator mundi &c. 1643.

124. Thaler mit nemlichen Avers. *Rev.* K. Sch. W. Pr. Finl. &c. 1648. Lil. No. 227.

125. Thlr. Brustb. K. Christinæ mit einen Lorbeer-Crantz und Panzer. *Rev.* Mone-no. Ar. &c. 1648. 4 Marck. Lil. No. 229.

126. Der Bremische Thaler K Caroli Gustavi mit der gekrönten Chiffre C. G. R. S. Lil. No. 233.

127. Brustb. lincks sehend Carolus Gustavus Rex. *Rev.* K. Crone Deo & Christina. 1654. à 3 Quint.

128. Dessen Begräbnis-Münze. Eine Hand hält ein Schwerd ꝛc. Indomitus pro pace quievi. *Rev.* Inscription. Lil. No. 234.

129. Eine ditto kleinere Sterb-Münze K. Caroli Gustavi. 3 Cronen, unter welche ein Degen Isto crevimus ense. *Rev.* Inscription. à 5/8 Loth.

130. Thaler von K Carolo XI. Brustb. *Rev.* Deus protector meus 1693. Randschr. manibus ne lædar avaris. Lil. No. 244.

131. Thlr. Caroli XII. v. 1707. Med Gudz. Hiuelp. Lil. No. 247. dergleichen Thaler von 1713.

132. Rarer Thaler. Die Namens Chiffre C. XII. mit 1718. Dominus protector meus. *Rev.* Fyra Caroliner. 4 Wapen darzwischen 2. d. S. M., u. Randschr. manibus ne lædar. avaris. Lil. No. 251.

133. 1/2 Thlr. Brustb. *Rev.* Moneta Pomeraniæ citerioris 1709.

134. Med. auf die von Carl dem XII. erhaltenen Sieg bey Narva über die Russen v. Maibusch. Brustb. mit einer Peruque und Lorbeer-Crantz. Hæc omnes veterum &c. *Rev.* Ein Löwe zerfleischt einen unter sich liegenden Drachen ꝛc. Comprime ferales torvi &c. Randschrift: nil sibi perjurum &c. à 1 1/4 Loth.

135. Crönungs-Münze Friderici Brustb. *Rev.* Eine K. Crone sacrum virtutis præmium. Unten: d. 3 Maii 1720.

136. 1 Thlr. v. K. Friderico. *Rev.* Gud mit Hopp. von 1737.

137. Ein dergleichen *Rev.* Hassiæ Landgr. unter den Wapen 1733.

1733. Caſſel. Beyde haben um den Rand: manibus ne lædar. &c.

138. Crönungs-Med. K. Adolph. Frid. v. Veſtner Bruſtb. *Rev.* vier Engel halten über der Erdkugel ein Küſſen, worauf die K. Inſignia Quatuor attulerant tres has tueare vocatus. Unten: Coronat. Holmiæ d. 7 Dec. 1751. ſtil. nov. à 2 Loth.

139. Auf die Geburth des K. Prinzen Guſtavi Medaille v. Veſtner. K. Adolph. Fr. u. K. Louiſe Ulr. Bruſtbild. *Rev.* Spes nova Sveciæ &c. a 1 1/2 Loth.

140. Die Suite der Könige von Schweden in saubern Abgüſſen in Gips, von Hedlinger verfertigten Münzen in der Zahl 40 Stück.

Königl. Däniſche.

141. Thaler von Chriſtiano IIII. *Rev.* Die Fortuna Mo. no. Civi Gluck ſtadienſis 1623. Lil. No. 277.

142. 2 Thaler von Friderico IIII. v. 1711. und 1723. der K. geharniſcht zu Pferdt mit und ohne Spohren. Dominus mihi adjutor. Lil. No. 307.

143. Med. v. Maibuſch. Bruſtb. der Königin Charlottæ Amaliæ. *Rev.* Das umſtrahlende Jehova. Dieu mon Partage. à 1 3/4 Loth.

144. Diverſe kl. Silbergeldter, worunter etl. von Joanne elect. reg. Norveg. &c. über 1 Loth. Jngl. v. 1641. VIII. L. S. reg. majeſtatis moneta provincialis von Chriſt. IIII. u. 1 Marck. Dan. von Frid. III. v. 1666.

Königl. Ungariſche.

145. Seltener Feldthaler v. 1565. Joh. Sec. aufgeworffenen Königs in Ungarn Jo. Se. Rex un. über ein auf einen glatten Boden geſtempeltes Schild. *Rev.* iſt leer. Lil. No. 322.

146. Ein dergl. von 1562. und nur mit denen Buchſtaben: I. Z. R. V.

147. Thaler von Gabriel D. G. Electus H. Rex. Lil. N. 1611.

148. Rarer Thaler Münz von Ferdinando II. Lil. N. 329.

Königl. Böhmiſche.

149. Die Crönungs-Münze Friderici 5 Hände eine Crone haltend mit Deo dante & ordin. cpncordia &c. 1/2 L.

150. 1/4 Thaler von eben dieſen wie Lil. No. 342.

151. 3 Doppel-Groschen von eben diesen von 3 diversen Stempeln, mit dem Löwen u. *Rev.* dem Pfälzischen u. Bayrischen Wappen mit 1621.

152. 1 dito ohne Jahrzahl.

153. 2 dito einfache mit und ohne Jahrzahl mit 12.

154. Der sehr rare Goldgulden von Friderico von 1621. Köhler No. 960.

Königl. Polnische.

155. Sigism. III. sonderl. Thaler von 1623. mit der gecrönten Chiffre S. T. R. Lil. No. 361.

156. Ein dreyfacher Groschen von diesen.

157. Ein dergl. von Sigismundo II. *Rev.* Mon. ducat. Lit. 1566.

158. Von Joh. Casimiri Gemahlin Lud. Mariæ Reg. Pol. & Sveciæ Goldstück à 2 Duc. derselben schönes Brustb. *Rev.* Stat regina tuo concors. discordia nexu. 1661. Ein Palmzweig auf welchen ein Crantz liegt, welchen ein blosser Degen übers Creutz hervor hebt.

159. XXX. Pol. Gros. 1663. der verzogene Name Joh. Casimirt mit dat pretium servat Salus potior os metallo.

160. 1/3 St. ein mit der K. Crone bedeckter Adler, mit ausgebreiteten Flügeln, mit dem rechten Fuß ein Bundpfeile haltend, mit dem lincken auf einer hervorragenden Erdkugel stehend, worauf 1664. Sic unitis non paveo. *Rev.* die hellstrahlende Sonne, worinnen I. H. S. und darüber: Ω mit dem darunter befindlichen gehöreten Mond Quo superiore potentior.

161. Von Augusto II. 1 Med. von 3 Loth. Frid. Aug. Brustb. unten 1699. *Rev.* Wittekindi Brustb. Wittekindus Angriariorum rex-Sax. procerum Dux. Randschrift: Reges creantur regibus.

162. Ein rarer Thaler mit den Dannenbrogger Creutz. Lil. No. 373.

163. Med. auf die Crönung Augusti II. von Hautsch à 1 1/2 Loth. Brustb. *Rev.* nec me labor ille gravabit. Unten: Elect. d. 24 Junii. Coron. d. 15 Sept. 1693.

164. Kl. Med. auf die Crönung Augusti III. *Rev.* Meruit & tuebitur K. Crone.

165. 1 Kleinere. Brustb. in Haaren. *Rev.* Hanc Deus ipse dedit. K. Crone.

166. Med. von 1/2 Loth. Schr. Viciſſitudine temporum, Kehrt man in Polen bald wieder um. *Rev.* Gott beſſere die Zeit und Läuffte. 1707.

Königl. Preußiſche.

167. Der Thaler von Frid. Wilh. mit nec ſoli cedit. von 1716. Lil. No. 384.

168. Der rare Thaler mit dem Titel: Dux Geldriæ. Lil. No. 388.

169. 1/2 Thaler mit Nachdem Stetin. Lil. No. 390.

170. Medaille belorbeertes Bruſtb. Frider. Primus D. G. Rex Boruſſiæ. *Rev.* Wapen, deſſen Mittelſt. der Preuſſiſche Adler um dieſes 4mahl die gecrönten B. F. R. à 1/2 Loth.

171. Med. auf die Erlangung Schleſiens Friderici II. Bruſtbild mit den Titel: Supr. Siles. inf. Dux. *Rev.* Juſto victori &c. Fides ſiles. inf. Vratis. d. 31. Oct. 1740. à 1 L. 1/2 Qu.

172. Kl. Med. auf den Hubertsburger Frieden. Bruſtbild. *Rev.* Æternæ concordiæ. faſt 1 Loth.

Churfürſtl. Maynziſche.

173. Gerlacus. Ein Ducat. Köhler No. 828.

174. Adolphus. Goldgulden. Der Heiland auf einen Thron mit der rechten ſeegnend, in der lincken ein Buch vor den Füſen des W. wie Köhler No. 830. Rev. Mone. nova aurea Magun. 4 Wapen in denen Ecken eines Creutzes.

175. 1 Groſchen. Mo. no. Mogunt.

176. Conrad. III. Goldgulden. Köhler No. 838.

177. Johannes II. Johis. arch. Magunt. S. Joh. in der lincken ein Scepter, worauf ein †. *Rev.* Moneta op. Bingesis. Das Rad und Naſſauiſche Löwe in ein längl. Schild.

178. Ein anderer Goldgulden. Köhler No. 833.

179. Jacobus. Goldgulden von 1507. Köhler No. 848.

180. Ein Groſchen von 1500 Groſſus renens maſurgie.

181. Albertus ohne Jahrzahl Goldgulden. Köhl. No. 851.

182. Daniel ſogenannter Bettler-Thaler von 1571. Lil. No. 395.

183. Wolffgang. 1 Thaler von 1595. Lil. No. 397.

184. Joh. Adam. 1 Doppel-Thaler. Lil. 398.

185. 1 Dop. Thaler von einen andern Stempel da der Bettler hinter dem Pferde steht und nach den Mantel greift. In vorigen aber unter dem Pferde sitzt.
186. Damian Hartmann. 4 Groschenstück von 1676.
187. Anselmus Casimirus. Med. von 8 Loth. Schönes Brustb. Rev. der doppelte R Adler, auf dessen Fittichen die Wapen der 8 Churfürsten, und auf der Brust das Oestreichische, sunt partes corporis nostri A. B. T. 24.
188. Anselmus Franciscus. Schöner Thaler mit Pax prævalet armis. Lil. No. 410.
189. Dessen kleine Sterb-Münz.
190. Georg Frieder. Goldgulden. Köhler No. 856.
191. Frid. Ludwig. 2 kleine Sterb-Münz von 1732.
192. Philip. Carol. 2 kleine Sterb-Münz von 1743.
193. 1 kleine Münz von dem sede vacante v. 1732. Der H. Martinus. Rev. Capit-metrop. Mogunt. Sede Vacant.

Chur Trierische.

194. Werner. Goldgulden. Köhler No. 890. von ditto Köhler 891.
195. Johann. II. Goldgulden. Der Heiland auf einen Thr. sitzend. Joan. Arps. Fre. p Elect. Rev. Moneta no. aure Conflu. Das Trierische mit 3 andern Wappen in eine 6eckigten Einfassung.
* 1 Groschen von diesem: auxilium meum a Dno Confl.
196. Lotharius. von 1613. Goldgulden. Köhler No. 962.
197. Joh. Caspar. Kleine Sterb-Münze à 1 Quint.
198. Jo. Hugo. Kleine Sterb-Münze 1 1/4 Loth. Lil. No. 428.
199. Carl Caspar. Kleine Sterb-Münze von 1676.
200. Jo. Hugo. 1 Goldgulden H. Petrus. Florenus nov. aur. Trev. 168. Rev. 3 Wapen mit den Ch. H. bedeckt. etc. Joan. Hugo. Arch. Trev. Pr. El. Eps. Spir.
201. Dessen Begräbnis-Münz, wie Lil. No. 428.
202. 1 Dergleichen von Churf. Carolo von 1715. wie der Thaler. Lil. 430.

Chur Cöllnische.

203. Theodoricus. Goldgulden. Köhler No. 917.
204. Ropertus. Goldgulden. Köhler No. 923.

205. Hermannus. Goldgulden. Köhler No. 925.
206. Desgleichen Köhler No. 927.
207. 1 Groschen von 1500. mon. nov. renensis.
208. Philippus Goldgulden von 1508. Köhler No. 929.
209. 1 Gnoschen von 1511. und 13. M. n. ren. Tuiciensis.
210. Joh. Gebhard. Goldgulden. Köhler No. 935.
211. Adolphus rarer Thaler von 1356 Lil. No. 433.
212. Maximil. Henr. 1 Thaler von 1614. Lil. No. 447.
213. Noch ein schöner und rarer Thaler, so nicht in Lilienthal. Brustb. in kurzen gestrickten Haaren, und mit weitläuftigen Titel Ohne Jahrz. *Rev.* Weitläuftigeres und diverses Wapen Bav. We. An. Bur. Dux Land. Leuch. Mar. Fran.
214. Ferdinandus 1 Thaler v. 1624. Lil. No. 445.
215. Joseph. Clemens rarer Thaler. Lil. No. 449.
216. Von diesem 1 Med. à 2 1/2 Loth mit denen Söhnen Aarons die von dem Feuer vom Himmel verzehrt worden. Ne quisquam sibi sumat honorem.

Chur Pfälzische.

217. Ludwip III. Goldgulden. Köhler No. 1138.
218. Lud. IV. Goldgulden. Köhler No. 1142.
219. Philippus Goldgulden, das Pfälzische und Bayrische und der leere Churschild auf einen † Phils. C. P. R. Dux Bava. *Rev.* Mo. nov. aur. renens. Ma. Tr. und Cöllnisches Wapen.
220. Frideric. III. Goldgulden mit Heidel. Köhler No. 1144.
221. Frid. II. Ein Thaler van 1547. Lil. No. 456.
222. Joh. Casimir. Ein Vormundschaftlicher Thlr. von 1587. Mon. no arg. Renens. Lil. No. 458.
223. Johann. Churfürstliche Pfältz. Land-Münz. Wappen, darüber 1608. *Rev.* dessen Brustb. Moneta nov. argent. Manheimii cusa. Neben dem Brustb. XXVI Alb. ist verguldet.
224. Frid. V. Doppel Vicariats-Ducat von 1612. nicht in Köhler und sehr rar. Fridericus D. G. P. R. Elector. Der Churfürst geharnischt zu Pferd, in der rechten den Reichsapfel haltend. Dessen Haupt geht aus dem Creutz, desgleichen des Pferdts Füse, die D. G berühren. *Rev.* Moneta nova aurea 1612. 3 Wappenschilde, wor. II. Ducat 225.

225. Gedächtnis-Medaille auf die Erbauung der Concordien-Kirche in Mannheim v. 1679. wiegt 2 Loth.
* dito kleine, *Rev.* Friedensburg giebt mir 1680. 17 Jan. à 1 Qu.

Carol. Ludwig.

226. 1 Thaler von 1662 mit dem Titel Archithesaurarii. Lil. No. 467.
227. Dessen rarer Vicariats-Thaler, Lil. No. 465.
228. Der diesem von Ferdinando Maria Chrf. von Bayern entgegen gesetzte sehr rare Vicariats-Thaler, Lil. No. 476.

Philip. Wilhelm.

229. Ein Doppelthaler wegen des Festi secularis IIdi. der Universität Heidelberg, Lil. No. 2372.

Joh. Wilhelm.

230. Vicariats-Thaler, Lil. No 472.
231. dito Medaille, B. B. ohne Rahmen, *Rev.* Ales custodit poma sub ala, dopp. R. Adler, à 2 Loth, 1 1/2 Qu.
232. Eine Vicariats-Münze von 1711. 1/6 Thaler.
233. 1/4 Thaler, Vicariats-Münze mit Carl. Philip und Chf. v. Bayern Carl Albert Brustb. wie Lil. No. 481.
* Ein Groschen von Frid. III. mit Mo. no. Bachar.
234. *Carol. Phillppus.* Halber Thaler, Lil. No. 473.

Chur Bayerische.

Maximilianus.

235. Ein Ducat, mit der Stadt München, Köhler 969.

Ferd. Maria.

236. Medaille von 1 Loth, mit dessen und seiner Gemahlin Brustb. Ut videant filios &c. *Rev.* B. W. Hoc vovent et augurantur El. Bavariæ status devotissimi. Hierinnen das Jahr 1660.
237. Medaille von 1666. auf die Geburt des 4ten Prinzens Ludov. Amad. Fily vestri sicut novellæ olivarum &c. *Rev.* Ecce sic benedicitur &c. 7/8 Loth.

Max. Jos.

238. Kleine Medaille auf die eingenommene Lands-Huldigung. *Rev.* gaudent parere regenti 1/2 Loth.
239. Kleine Münze, Elector. Bavariæ. Churfürst zu Pferd, *Rev.* terret et ferit. 3/4 Quint. von interregno.

Chur Sächsische.

Fridericus III. und *Jo. Georg.*

240. Ein Gold-Gulden, Köhler 980.

241. 1/2 Thaler, Joh. der Tauffer, Mone. arg. Ducum Saxon.
242. Friderici auf Medaillen Art geschlagener Doppel-Thaler v. 1519. mit JHS. Maria. Lil. No. 487.
243. Ein rarer Thaler von 1522. Brustb. Friderici. *Rev.* Verbum Domini manet in æternum.
244. Einfacher ohne J. Z. und JHS. Maria, wo in der Umschrift Semper ausgelassen ist. Lil. No. 488.
245. Auf gleiche Art 1 Groschen-Stück von 1507.

Johannes Constans.

246. Medaille à 4 Loth von 1530. Sein und seines Sohns Brustb. in Baretten. mit dopp. Randschr. *Rev.* Joannes straft den Ehbrug. Herodes. Drum must er sterben. Mar. VI. Dessen Enthauptung ꝛc.

Fridericus Joan. Georgius.

247. Klapp-Mützen Thaler. Georg ist dem Johanni vorgesetzt. Lil. No. 490.
248 *a.* von ihnen Grossus naous Ducum Saxoni.
b. noch ein älterer Sächs. Groschen mit Gross. march. Misn.

Johannes.

249. Ein seltener Thaler, Lil. No. 493.
250. Der Thaler mit H. Georg Brustb. Lil. No. 494.

Joh. Friderich.

251 *a.* Ein Thaler von 1535. H. Georg hält mit den vordern Fingern etwas. Lil. No. 496.
b. 1 dito H. Georg Brustb. ohne Bart. von 1534.
c. 1 dito H. Georg Brustb. mit dem Bart, von 1538.
252. Ein Thlr. v. 1536. mit zerbrochnem Schwerd, Lil. 496.
253. Ein Thlr. v. 1539. mit Henr. u. Joh Ernst. Lil. No. 498.
254. Ein Thlr. von 1540. mit H. Heinrichen. Lil. No. 499.
255. 1/2 rarer Thaler von 1542. 3 ins Kleeblat gestellte Wappenschilde. Joh. Frid. Elect. Dux. Sax. Fie. Fec. *Rev.* Der W. Helm mit Hörner Heinricus Dux Sax. Fieri F.
256. 1/6 dito v. 1539.
257. 1 Thaler mit Mauritii und Joh. Ernst Brustb. v. 1541. Lil. No. 500.
258. Ein Thaler mit Mauritio v. 1546. Lil. No. 501.
259. 1 Klippe von der Belagerung Leipzig; über dem S. Wappen HIF.K. unten 1547.
260. rarer Doppelthaler mit Spes mea in Deo. Lil. 502.
261. Ein Thaler mit Philippo von 1545. Lil. 504.

262. sehr rarer Doppelthaler mit Jo. Frider. senior natus elector Saxon. v. 1553. Lil. 505.

263 *a.* Mo. no. Joan. Fri. se. Dv. Sax. e. na. El. Brustb. wie auf vorhergehenden. *Rev.* Sibilla D. Sax. Joh. Fri. Nat. Elec. Coniu. Derselben Brustb. à 1 1/4 Loth.

b. Dessen Brustb. wie *a. Rev.* Lantgrav. Thurin. et Marchio Mis. à 2 1/2 Quint.

Mauritius.

264. Der erste Thaler von ihm v. 1547. Lil. 506.

265. 1/6 St. von ihm v. 1545 u. 51.

Augustus.

266. 1/2 Thaler von 1555. mit Joh. dem Tauffer. *Rev.* das Sächsische Wappen.

267. rarer Thaler auf die Eroberung v. Gotha, mit doppelter Jahrzahl. Lil. 511.

268. Dessen Begräbniß-Thaler. Lil. 513.

Christianus I.

269. Begräbniß-Thaler mit dem Brustb. und Sincere in Deum. Lil. 515.

270. 1/4 Thlr. dito mit und ohne Brustb.

Christianus II.

271. 1/4 Begräbniß-Thaler ohne Brustbild. Lil. 521.

272. 1/6 dito der Todtenkopf. *Rev.* Pacificum rapuit &c.

Joh. Georg.

273. Der erste Vicariats-Thaler. Lil. 523.

274. Die 2 Löthige Thaler-Klippe. Lil. 525.

275. 1 Goldgulden v. 1618. mit Moneta nov. aurea renensis. Köhl. 1014.

276. Ein Thaler zum Gedachtnis des Evangelischen Jubelfests.

277 *a.* 1/2 Thaler auch hievon. Lil. 526.

b. Eine dergleichen Gedächtnis-Medaille. D. G. Frid III. D. G. Dux Sax. 2 Churfürsten hinter einem Tisch stehend, worauf ein Crucifix und ein aufgeschlagen Buch, darinnen Verbnm Dni. manet in æternum. Unten 1617. *Rev.* Fulgeat æternum. Ein Engel und Dr. Luther halten ein Gefäß über ein auf einem Tisch stehend und brennend Licht. à 1 1/8 Loth.

c. Eine dergleichen Gedächtnis-Med. auf das erste evangelische Reformations Jubilæum à 1 3/4 Loth. Verbum Domini manet in æternum. Ein Tisch, worauf ein auf-

geschlagnes Buch liegt. Auf der rechten Seite stehet der Churfürst, in der rechten das Schwerd haltend; auf der lincken D. Luther, in der rechten eine angezündete Kertze haltend, und mit der lincken weiset er auf das Buch. *Rev.* Wie Moyses Jsrael geführt aus den schweren egyptischen Diensthaus, also hat Martin Luther uns geführt aus des Papst Finsternvs. Ein brennender Ziegelofen auf der rechten, die eherne Schlange zur lincken; darzwischen die Wolcken- und Feuer-Säule: drüber Egyptus et Jsrael: unten Anno Jubilæi 1617.

277 *d.* Eine Med. von 1 1/2 Loth, deren *Rev.* D. S. G. Jubilæus primus reformati per D. M. Lutheru. papatus Anno MD. C XVII.

278. 1/2 rarer Thaler, Lil. 527. Honorem habebis matri &c.

279 *a.* Der andere Vicariats-Thaler, mit pro lege et grege. Lil. No. 529.

b. Hievon 1/6.

280 *a.* Medaille von Sebast. Dadler von 3 Loth. Brustb. Churf. Johannis. *Rev.* Johans Churfürst zu Sachsen thut bekennen frey aus Helden Muth &c.

b. Von eben diesen eine Medaille auf die Gemahlin Magd. Sybilla von 1725. Der Nahme Jesus wie ein 8 eckigter Stern. *Rev.* von Gott die Raut ins herzens Gart &c. 1 Loth.

281. Der Gedächtnis-Thaler auf das erste Augspurgische Confess. Jubilæum. Lil. 533.

282 *a.* Dessen Begräbnis-Thaler. Lil. 536.

b. Begräbnis-Groschen.

283. Seiner Gemahlin Begräbnis-Thaler. Lil. 537.

Johann Georg II.

284. Rarer Vicariats-Thaler, wo das Wort Deo bey des Pferdes Schweiff stehet. Lil. 538.

285. 2 rare Gedächtnis-Thaler auf die Conferirung des Engl. Ordens von 1671 und 1678. Lil. 543.

286. Seltene Gedächtnis-Münze von 2 Loth, auf die Vermählung mit Magdalena Sybilla von Brandenburg. Zwey Hände aus den Wolcken, welche einen Rosen-Strauß halten und mit einer Ketten verknüft sind, woran zwey Herzen und ein Ring hängen. Diese werden mit 2 Frucht-hörnern umgeben, die einen grössern Ring vorbilden. Em-

Emblema festivit. nupt. S. Joh. Georg. ii. etc. et. Magd. Sybill. etc. in 3 Creysen. *Rev.* Eine Weibsperson legt die Arme auf die vor sich stehende Wappen von Sachsen und Brandenburg, welche mit einer Kette und Schloß verbunden sind.

287. Schöne Medaille voon 2 Loth, 1 Qnint, auf die Vermählung dessen mittlern Prinzeßin mit Herzog Friedrich von Holstein. Das Sächs. u. Holstein. Wappen. In 2 Reihen, die Nessel und die Raute 2c. *Rev.* Braut und Bräutigam an einem Altar geben einander die Hände, worinnen sie ein flammend Herz halten. Oben die strahlende Sonne; zur Seiten 2 Engel, welche Regen auf die Verlobten ausgiessen 2c. Das Herz in Liebe brennt 2c.

288. Rare ovale Medaille à 2 Loth. Prächtiges Brustbild mit dem Nahmen u. Titel. *Rev.* Eine Pyramide, woran ein Schild hängt mit der Obersch. J. G. 2. Oben auf der Pyramide ein befederter Helm, worüber, wie auch auf dem Piedestal, ein Auge zu sehen. Hinter dem Schilde ist ein Degen niederwärts, und ein Palmzweig aufwärts gekehrt, ins Creutz gelegt. Oben der strahlende Nahmen Jehova. Zur Seiten sursum deorsum 1669.

289. Eine Thaler-Klippe, bey der 1678 geschehenen Einweyhung des neuen Schießhaüsses. Brustb. *Rev.* Deutsche Inscription.

290. Eine Thaler-Klippe. Hercules auf denen Wolcken wird von einer Hand aus den Wolcken gecrönt. Virtute parati. *Rev.* in einem Crantze steht Suscipiant montes pacem in populo. SS. 72. 1679. Umschr. der Nahme und Titel.

291. Vortrefliche Medaille von 4 Loth. Eine Pyramide, oben mit dem Helme gezieret, über welchen ein Auge und oben drüber der strahlende Nahme Jehouah. An der Pyramide ist ein Schild, mit dem verzogenen Nahmen I. G. II. bezeichnet. Hinter der rechten Hand ein Degen, linker Hand ein Palmzweig sich creutzweiß durchschneidend, mit der Beyschrift: Sursum deorsum. Zur rechten Seite der Pyramide ist ein aufgeschlagen gecröntes Buch, auf dessen rechten Blat die eherne Schlange, auf der linken Christus am Creutze zu sehen sind. Zur linken Seite sind die Chur-Schwerder mit einem Kranz umfangen, mit dem Chur-Hut gecrönt. Umschr. pro fide & patria. *Rev.* Num inau-

gur. in memor. templi ad arcem Morizburg instituto Sereniss. D. D. Ioannis Georgii II. Elect. Sax. extructi, cusus et ipsa Electoris manu lapidi angulari impositus d. i. Nouemb. A. MDCLXI.

292. Rarer 1/2 Thaler, Brustb. *Rev.* Moneta superioris. Lusatiæ 1667.

293 *a.* Begräbnis Münze seiner Gemahlin Magd. Sybillæ von 1/2 Loth. Inscription. *Rev.* Ein Lorbeer-Crantz, darinnen Manet, darüber auf einem Bande sola spes mea.

b. Der Begräbnis-Groschen.

Joh. Georg. III.

294. Eine Medaille. En Mars Saxonicus. Behelmtes Haupt. *Rev.* Unter 2 creutzweiß über einander gehenden Oelzweigen steht: Conf. manu Vienna liberata d. (12 2) Sept. 1683. Randschr. hic fauste primus in hostes irruit.

295. *Av.* wie vorher. *Rev.* Der Sieg auf lauter Armaturen stehend, mit der rechten die Trompete an den Mund, mit der linken einen Kranz haltend. Hic fauste primus in hostes irruit. 1 1/2 Loth.

296. Ein dergleichen, von 1 1/2 Quint.

297. *Av.* wie vorher. *Rev.* Ein Tisch, auf dem zwey Schwerder liegen, zur linken ein Helm auf einem Küssen, zur rechten der Churhut auf dem Küssen. ad utrumque. 1 1/2 Quint.

298. *Av.* wie vorher. *Rev.* Unter 2 creutzweiß gelegte Sieges-zweigen steht 1683. d. (12 2) Sept. Vienna confoed. manu a Turcis liberata. Umschr. hic fauste primus &c. 1 1/2 Quint.

299. Ioh. Georg. III. D. G. El. Sax. Das Brustbild. *Rev.* Ein Degen und eine Fahne creutzweiß gelegt und zusammen gebunden. Pressis auxilio. 1/2 Quint.

300. Dessen doppelter Sterb-Thaler. Lil. 547.

301. Ein anderer. Lil. 548.

Joh. Georg. IV.

302. Eine Thaler-Klippe. Auf einer Seiten die verzogene Namens-Buchstaben I. G. 4. mit der Umschr. Johann Georg der vierte Hertzog zu Sachsen. J. C. U. B. In der Ecken vier Wappenschildlein. *Rev.* Der junge Hercules in der Wiegen zerdruckt mit beyden Händen Schlangen, mit der Ueberschr. ab incunabilis. Umher: Büchsenschießen bey der Chur-Printz. Einsegnung. In den vier Ecken die zertheilte Jahrzahl MDCLXIX.

303. Eine Klippe. Honi soit qvi mal y pense. Lil. 550.
304. Ioh. Georg. IIII. D. G. Dux Sax. et Elect. Sein Brustb. Unten: G. H. Rev. Hæc ara tuebitur omnes Ein brennender Altar mit den Chur-Schwerdern, um solchen die Gerechtigkeit, der Friede, die Religion und der Mars mit einem Schilde, worauf Vot. X. et XX. Unten: in Mem. Elect MDCXCI. Auf dem Rand: Rerum felix tutela salusqve. Eine schöne Med. von 1 1/4 Loth. v. Hantsch.
305. Dessen Begräbnis-Thaler mit der Pyramide. Lil. 552.

Fridericus Augustus.

306. Ein Thaler von 1697. Die Spitze des Schwerdes theilt den Nahmen Frid. Lil. 553.
307 *a*. Ein Thaler von 1706. mit 6 Wappen-Schildgen um das grosse herum. Lil. 556.
b. Der rare Thaler mit der gecrönten Chiffre von 1709. Lil. 557. Hievon auch 1/6 Thaler.
308 *a*. Ein Vicariats-Thaler. Lil. 559.
b. Dergl. Medaille von 1 Quint. Frieder. Augustus zu Pferdt. Rev. Die Insignia ins Creutz gestellt. D. G. Rex Pol. Vicarius imp.
309 *a*. Ein Begräbnis-Thaler der Königl. Fr. Mutter. Lil. 560.
b. Hievon auch der 1/2 Thaler
310. Ein Gedächtnis-Thaler auf dessen Vermählung. Lil. 561.
311. Begräbnis-Thaler der Gemahlin. Lil. 562.
312. Der Vicariats-Thaler von 1740. Lil. 566.
313. 1/2 zweyter Vicariats-Thaler. Lil. 567.
314. 1/2 Thaler von 1707. mit einem Punct zwischen denen 2 Wappen-Schilden. Hievon auch 1/6 Thaler.
315. 1/2 Thaler von 1708. Lil. 557.
316. Eine Klippe von 1708. zu Ergetzung der versammleten Stände. Eine Vogel-Stange. *Rev*. Der verzogene Nahme F. A R. 1 1/2 Loth.
317. 1/2 Thaler auf die Vermählung des Chur-Prinzens Frid. Aug. II. 1747. *Rev*. Spei publicæ.
318. 1 Spiel-Marque von 1/2 Loth, mit dem Fuchs und il faut de l'adresse.
319 *a*. Eine Medaille von 2 Loth, auf das 2te Reformations-Jubilæum. Verbum Domini wie No. 277 *b*. An der decke ist das Chur-Sächsische Wappen. *Rev*. Schrift: Dass sich des Wortes Licht durch Luthers treue Hand &c.

Unten: Martinus Lutherus Theologiæ Doctor. Darinnen die Jahrzahl 1717.

319 *b*. Eine dergleichen. *Av.* wie No. 277. *c*. *Rev.* Lutherus hat ans Licht gebracht Gottes Wort ꝛc.

Frid. Augustus II.

320. Der rare Thaler von 1757. *Rev.* Das Pohlnische und Sächsische Wappen, in deren Mitte unten F. R. und Der Segen des Berg Baues:

Chur Brandenburg. *Albertus.*

321. Goldgulden. Köhler 1064.

Johann Georg.

322. Ein Thaler von 1587. Lil. 574.

323. Der nemliche Thaler ohne Jahrzahl. Die Aufschrift Lateinisch. *Georg Wilhelm.*

324. Ein Thaler mit Anfanck, bedenck das Ende von 1634. Lil. 583.

325. 1/2 rarer Thaler von 1636. wie Lil. 582. nur daß auf dem *Rev.* der Titel mit Cas. Cro. etc. Dux sich endet.

326. 1/2 rarer Thaler von 1637. Lil. 587.

Frid. Wilhelm.

327. Der sogenannte sehr rare Souverenitäts-Thlr. Lil. 612.

328. Medaille von J. H. Vortreflich erhabenes Brustb. Frid. Wilh. D. G. Elector Pomeran. Dux. *Rev.* Stralesundia favente numine ductu sereniss. elect. Brandenb. deditione capt. Die Stadt Stralsund, über welche ein Adler ꝛc. und ein Zettel mit Proseqvendo. Unten a. s 1678 25 octob. von 2 1/2 Loth.

329. 2 kleinere Med. mit dem Titel Frid. Wilh. Stetin. Pom. Dux. Die 1ste mit Luce resurgo novo. 1677 27 Dec.

330. Die 2te mit fortior his signis a. 1677 27 Dec. à 1/2 L.

331. Eine Med. von 1/2 Loth. Brustb. Elisabethæ Henriettæ. *Rev.* Epitaphium mit Jnscription. Umher Frid. Pr. El. Brand. Conj. nat. L. Hass.

Fridericus III.

332. Eine Medaille auf die Stifftung der Universität Halle. Brustb. mit Respexit triste &c. *Rev.* Fama novi fontis. à 1 Loth.

333. Eine kleinere mit neml. *Rev.* Statt des Brustbild auf den *Av.* die 4mal gecrönte Chiffre F. III. 1/2 Loth.

334. Eine Huldigungs-Medaille von Königsberg mit Inscription.

tion. *Rev.* Ein Adler über den Wolcken und der Erdkugel. Umher Patriis virtutibus orbem. Unten Fides & felicit. Prov. à 1/2 Loth.

335. Eine dergleichen von 1/2 Loth. Brustb. und Titel. *Rev.* Die 4mal gecrönte Chiffre F. III. Umher March. Brand. homag. præst 14 Junii 1688.

336. Medaille von 4 Loth von K. Faltz. Brustb. Friderici III. *Rev.* Exped. Britan. Consil. & armis adjuta. 1688 &c. Eine Weibsperson steht an dem Meeres-Strand, legt der rechten Hand Finger auf den Mund, mit der linken hält sie ein Scepter; vor den Füssen ein Adler.

* Medaille auf die Vermählung Wilhelmi I. mit der Prinzeßin Sophia Dorothea, von 1706. *Rev.* 2 Palmbäume, Arcano foedere reiterato, concedente numine. à 2 1/2 Q.

Chur Braunschweig-Lüneburg.

Ernestus Augustus.

337. Medaille von 7 1/8 Loth, in allem gleich dem Thaler. Lil. 632. Zum Gedächtnis der erhaltenen Churwürde, mit der Randschr. tutatur et ornat.

338. 1/2 Thaler von 1693. Lil. 633. Ein Stempel-Riß verursachet, daß aus der Nase wie Tropfen Blutes fallen.

339. 1/2 von 1694. wie Lil. 633. Das Pferd scheint durch gleiche Ursach ein Horn auf der Stirn zu haben.

340. Dessen rare Begräbnis-Medaille à 1/4 Loth, mit Hæc meta laborum.

341. 1/2 rarer Begräbnis-Thaler dessen Gemahlin Sophiæ. Lil. 638. *

Georgius II.

342. Medaille auf die Einweihung der Universität Göttingen, von 1/8 Loth.

Päbstliche.

Leo decimus.

343. Schöne grosse Medaille von Metall. Brustb. lincks sehend. *Rev.* Fiat pax in virtute tua. Der Friede, die Gerechtigkeit und der Ueberfluß neben einander stehend, darunter Memorie optimi Pon.

Pius V.

344. Bononia mater studiorum. Ein Löwe hält eine Fahne. 1 Giulio.

Urbanus VIII.

345. Ein Scuti. Vivit Deus. Lil. 663.

346. Ein Scuti, sede vacante 1669. Lil. 675.

Clemens X.

347. Ein Scuti. Lil. 677. ut abundetis magis.
348. Vortrefliche Medaille von 1 3/4 Loth, von Hamerano. Brustb. mit Anno VI. *Rev.* aperuit Dominus thesaurum suum 1675. Der Pabst eröfnet in Begleitung eines grossen Gefolgs die H. Pforte.
* 1/2 Giulio. Brustb. *Rev.* Porta coeli. 1672. Die H. Pforte.

Innocentius X.

349. Ein Teston. *Rev.* Anno propitionis 1700. Die eröfnete Pforte.

Innocentius XI.

350. 1/2 Scuti. Wappen. *Rev.* avarus non implebitur.
* Von diesem 3 kleine Münzen. 1) mit S. Petrus. 2) S. Paulus. 3) S. Petronius.

Innocentius XII.

351. Ein Scuti. Lil. 702. Venti et mare obediunt ei.
352. 1/4 Giulio mit Porta coeli. 1699.

Clemens XI.

353. 1/2 Scuti. Brustb. *Rev.* Lætificat civitatem 1706. von Hortolano. Ein Springbrunnen auf einem grossen Platz von Rom nächst der Tiber. Lil. 718.
354. Eine vortrefliche Medaille von 1 1/2 Loth von Hamerano. Brustb. mit Anno II. *Rev.* Vade et Predica. In Beyseyn vieler Geistlichen überreicht ein Bischof vor einem hohen Altar sitzend einem vor ihm knienden ein Breve. Unten 1702.
* Kleine kupferne Münze. Scala Sancta. *Rev.* Anno Jubil.

Erzbischöfliche,

Bremen.

355. Ein Goldgulden von Henrico. Köhler 1498.

Magdeburg.

356. *Joachim Friederich.* 1/2 Thaler, wie Lil. 734.
357. 1/2 Thaler von 1597. Lil. 736.

Vom Dom-Capitel selbst.

358. Ein Thaler von 1638. Lil. 757.
359. Ein dergleichen rarer Thaler von 1659. mit G. M. neben dem Wappen.
360. Der Gedächtnis-Thaler. Lil. 742.
361. Ein dergleichen mit der Stadt Halle. Lil. 742.
362. *Augustus.* 1/2 Thaler von 1674. Lil. 743.

Salzburg. *Leonardus.*

363. 1 Groschen von 1512. und 1518.

Matheus.

364. Ein rarer Doppelthaler mit der H. Radiana. Lil. 745.

365. Ein rarer Thaler. Lil. 747.

Ernestus.

366. Ein Thaler von 1551 Lil. 752.

Michael.

367. Ein Thaler von 1555. Lil. 753.

Jo. Jacob.

368. Ein Thaler von 1572. Lil. 755.

Wolf. Theod.

369. Ein Thaler. Lil. 757.

370. Eine Thaler-Klippe. Lil. 756. immota resistit.

371. Ein Gedächtnis-Thaler. Lil. 762. von Paris.

Guido Baldus.

372. Ein Thaler von 1655. Lil. 763.

Max. Gand.

373. Dessen Sterb-Münze von 1682.

Sigismundus.

374. Ein Thaler von 1758.

Bischöfliche.

Augspurg. *Alexander Sigismund.*

375. Ein Thaler. Lil. 772.

Bamberg. *Petrus Philip.*

376. Eine ovale Medaille von 2 1/2 Loth. Brustb. in geistl. Habit, das W am Arm tragend. *Rev.* Die Erdkugel, über welche ein Creutz mit einem Weinstock und Trauben umgeben; unter der Kugel ein Salamander, dergleichen auch unter dem Creutze; über dem Creutz lodert eine Flamme. Um die Erdkugel sind der Zodiacus und Æquator. Umher Vincit et sanat. Randschr. Candide cordate constanter.

377. Dessen Begräbnis-Münz.

Breßlau.

378. XV. Kr. Stück von Frideric. Landgr. von Hessen. Brustb. *Rev.* pro Deo et ecclesia 1680.

Chur.

379. Ein Goldgulden mit *Mathia.* Köhler 1594.

380. *Josephus.* Ein Thaler von 1634. Lil. 797.

381. XV. Kr. Stück von Dal. D. g. ep. Cur. d. in Furst. B. Brustb. *Rev:* Leopoldi Tit. und R. Adler.

Constanz.

382. 1 Groschen. Mon. nov. Epi. Constanciensis. *Rev.* Maximilianus rom. rex. R. Adler.

Eichstädt.

383. Ein Goldgulden von *Joh. Christ.* Köhl. 1596.
384. *Jo. Conrad.* 1/2 Thaler 1606. 3 W. Schilde. *Rev.* Der H. Willibaldus.

Hildesheim.

385. Ein Thaler sede vacante von 1688. Lil. 808.

Lübeck.

386. *Joh. Adolph.* Ein Thaler. Das Wappen mit 3 Helmen. Lil. 811.
387. Ein Thaler sede vacante 1727. Lil. 814.

Lüttich.

388. *Joh. de Horn.* Ein Goldgulden. Köhler 1618.
389. Ein Thaler sede vacante von 1694. Lil. 823.
390. Eine kl. Münze v. Ernesto Bav. Duce. W. *Rev.* Rudol. II. Titel und ein Lilien-Creutz.

Minden. *Christianus.*

391. Ein Thaler v. 1617. ohne die zusammen gefügte Hände. Lil. 829.
392. Ein Thaler von 1520. mit nemlichem *Rev.* *Av.* Der H. Andreas.
393. 1/2 Thaler mit in spe et silentio. Lil. 830.
394. 1/2 Begräbnis-Thaler. Lil. 831.

Münster. *Christoph. Bernhard.*

395. Thaler auf die Eroberung von Münster. Lil. 841.
396. Ein Thaler sede vacante 1683. Lil. 843.

Fridericus Christianus.

397. 1/2 Thaler von 1694. Wappen. *Rev.* XXXIII. Mar. Grosf. auch von 1692.
398. Dessen Begräbnis-Thaler. Lil. 846.
399. Ein Thaler sede vacante 1706. Lil. 847.
400. Medaille von 3 1/6 Loth, sede vacante 1719. In der Mitten der Apostel Paulus, ringsherum 19 kleine Wappen. *Rev.* In der Mitten Carolus M. ringsherum 19 kl. Wappen.

Olmütz. *Carolus.* Dux Lotharingiæ.

401. Ein Thaler. Lil. 854.

Wolff-

Wolffgang.

402. Ein Thaler von 1718 ohne 3 Wap Schildern. Lil. 856.

Paderborn. *Theodoricus Adolphus.*

403. Ein Thaler von 1656. Lil. 868.
404. Rarer Ducat. Brustb. Theo. Adol. ep. Pad. Co. pirm. *Rev.* fortiter recte. pie 1653. Wappen.

Herman. Werner.

405. Ein Thaler von 1684. Lil. 875.
406. Ein dito von 1694. Lil. 875.

Passau. *Joh. Philip.*

407 *a.* Ein Thaler von 1712. Lil. 882.
b. 1 Groschen. Ernestus. admi. E. P. Dux Brior. 1515. *Rev.* Sub tuo præsidio. Der H. Stephanus.

Straßburg. *Joh. Georg.*

408. Rare 2 löthige Feld-Klippe. Lil. 900.

Carolus von Lothringen.

409. 1/4 Thaler. Brustb. *Rev.* Alsatiæ Landgra.

Utrecht. *David.*

410. Ein Goldgulden. Köhler 1670.
411. Ein Goldgulden. Köhler 1671.

Würtzburg. *Laurentius.*

412. Ein Goldgulden von 1506. Köhler 1677.
413. 1 Groschenstück mit dem H. Kilian. *Rev.* Mon. nov. Herpipolens.
414. Ein Goldgulden. *Fridericus* D. G. Eps. Wircb. F. Dux. 3 W. Schilde, darneben 1572. *Rev.* R. Adler mit Maximil. II. Titel.

Julius.

415. Ein Ducat. Köhler 1679.
416. Ein Goldgulden von 1615. Rev. Wappen und Titel K. Mathiæ.

Joh. Godofred.

417 *a.* Ein Thaler mit Super omnia germana fides. Lil. 915.
b. XV. Kr. Stück mit ferendum et sperandum 1696.
418. XV. Kr. Stück. Brustb. Christoph. Franc. Rev. Secundum vires da pauperi 1725.
419 *a.* Ein Thaler sede vacante v. Paderborn. Lil. 877.
b. von *Philip. Christ.* B. von Speyer. 1 Doppelthater mit dem H. Philippo. Lil. 897.
c. Der rare Thaler von B. *Julio* von Würtzburg. Lil. 908.
d. Ein Goldgulden. Brustb. *Joh. Philip.* B. v. Würtzb. v. 1705. *Rev.* Adjutorium nostrum nomen Domini.

e.

419 *e.* 1 Gr. von *Theod. Car.* B. von Lüttich, von 1751.
f. 4 Gr. Stück von *Chr. Bernh.* von Münster, von 1678. mit S. Paulus.

420. Ein Thaler. Franciscus Card. a Dietrichstain. Brustb. in Cardinals-Habit. *Rev.* Wappen mit dem Cardinals-Hut bedeckt. Umschr. Marcomanorum episcopus.

Der Ordens-Meister.

421. *Jo. Eustachius. a.* Ein sehr seltener Thaler. Lil. 929.
b. 1 Gr. von *Joh. Casp.* von 1670.

422. 3 Groschen-Stück von *Lud. Anton.* Adm. Pr. von 1687.

423. Schöne Medaille von Oxlein. Brustb. des jetzigen Gros-Deutschmeisters *Carls* von Lothringen, worunter Unanimi acclamatione electus. d. 4 Maij 1761. *Rev.* Godofr. Bulliorum et Lotharingiæ Hyerosolymarum rex. Dessen Bildniß. Unten Renatum sæcula vident. à 2 Loth.

Der Aebte und Aebtißinnen.

Corbey. *Arnoldus.*

424. 1/2 Thaler von 1657. Lil. 946.

Christophorus.

425. Ein breiter Thaler von 1683. auf der einen Seite mit St. Vito, auf der andern Wappen und Titel. Lil. 947.

426. 1/2 Thaler. Wappen und Nahmen. *Rev.* Candore et amore 1682. 16. gute groschen.

Casparus.

427. Ein Thaler von 1739. Lil. 952.

Kempten. *Joh. Eucharius.*

428. Ein Thaler. Lil. 964.

Murbach.

429. Ein Thaler mit Sancto Leodigario. Lil. 968.

Quedlinburg. *Anna Sophia.*

430. 1/2 Thaler mit derselben Brustb. *Rev.* Moneta nova Dioec. Quedling. 1675. Wappen.

431. 1/2 Thaler mit nemlichem *Rev. Av.* Der verzogene Nahme. Beschaw das Ziel, sage nicht viel.

432. *Anna Dorot.* Begräbnis-Münze, mit abitu decoratur amoeno.

433. 1 Groschen von ihr.

Thoren.

434. Ein Doppelthaler von 1569. Lil. 978. neben dem Wappen stehen M. DB.

435. Von dieser Maria de Brederoda 1 Münz von 1/2 Loth.

Der

Der Löwe als das Brederod. Wappen. *Rev.* Die Mutter Gottes. Nach Lutic. Beiz. Scrot. v. Kor.

Der alten Fürstlichen Häusser.

Anhalt.

436. Ein gemeinschaftlicher Thaler von 1588. Lil. 987.
437. 1/3 Thaler von 1675. mit in Deo fiducia nostra.
438. 1/2 Thaler von Victor Friderich von 1727. *Rev.* Ein gecrönter Bär mit perrum pendum.
439. Medaille à 3 Loth von Koch, auf die von H. Joh. Aug. von A. Zerbst eingenommene Huldigung von Jevern. *Rev.* Cura sit satis esse fidelem. Unten fide opt. prin. data Jveræ 1720.

Baaden. *Cristoph.*

440. Ein Goldgülden. Köhler 1708. ohne Jahrzahl.

Fridrich.

441. Ein Thaler von 1624. Wappen ohne Helm. Lil. 1022.
442. XII. Kr. Stück von Guilielmo von 1612.
443. XII. Kr. Stück von Georg. Frid.
444. 1/2 Thaler unter der Administration 1740. geschlagen. Wappen. *Rev.* Ein Orden 2c. ad legem imperii.
445. Eine Medaille von 1 1/2 Quint, auf die 1746. geschehene Zurückkunft des Marggrafens. Moneta Durlacensis læta sacrificia ferens. etc.

Marggräfl. Brandenburg.

446. Von *Frideric.* und *Sigmund.* Goldgulden. Köhler 1715.

Frideric.

447. Ein Goldgülden. Köhler 1716.

Casimir und *Georg.*

448. Ein Goldgulden. Köhler 1717.

Georg und *Albert.*

449. Ein rarer Thaler mit N. S. verkehrt. von 1538. Lil. 1034.
450. Ein Thaler von Alberto von 1549. Lil. 1035.
451. Ein Thaler von Georg. Frid. von 1593. Lil. 1043.
452. 1/4 Geozg. Fr. Begräbnis-Thlr. mit Jst Gott für uns &c.
453. 1 Groschen von Alberto, mit Justus ex fide vivit und das Brustbild.
454. 2 dito von 1535. und 41. mit Gross. ar. triplex. Alber. Duc. Prussiæ. Brustb.
455. 1 dito von 1554. von *Georg.* mit Mon. nov. Swobac. dito v. 1532. dito v. 1533. mit dem Titel ut Tutor.

456.

456. Ein 3facher Groschen v. *Christiano* v. Bareüth v. 1621.
457. Ein 4facher dito v. *Georg Wilhelm* auf das Jubilæum 1717. mit Verbum Dni. &c.
458. Ein Thaler-Klippe von *Georg Wilhelm*, Marggraf von Bareuth. Der verzogene Nahme mit einem Lorbeer-Cranz umgeben, an welchem ein Ordens-Creutz. *Rev.* Eine Vogelstange. Pour le plaisir 1724.
459. Von ihm 1 Begräbnis-Groschen.
460. Dessen Begräbnis-Münz mit tout jour le meme.
461. *Georg. Frid.* von Anspach Jubilæums-Münz mit Wie viel nach dieser Regel &c. à 1/2 Loth.
462. Dieses Begräbnis-Münze mit renascendi studio terrena relinquo.
463. *Joh. Frid.* v. Anspach 1/2 Sterb-Thallr. Brustb. *Rev.* Inscription.
464. 1/6 St. von 1679. mit Pietate et justitia.
465. 1/4 Thaler bey *Christiani* Begräbnis. Lil. 1048.
466. Eine Med. v. Vestner à 2 Loth, bey dem Anfall der Grafschaft Sayn. Brustb. des Marggraf *Carl Wilhelm Fridrichs* von Anspach. *Rev.* Æquitas Victrix &c.
467. Kleine Begräbnis-Münz *Alberti* von Anspach, wie der Thaler. Lil. 1063.
468 *a.* Ein Thaler. Lil. 1050. von Christ. Ernst.
b. Ein 2 Groschen-Stück auf *Christian Ernst* von Bareuth Begräbnis.
469. Eine kl. Sterb-Med. v. *Wilhelm Fridrich* v. Anspach.
470. Kleine Gedächtnis-Münze auf Stiftung der Universität Erlangen 1743.

Herzoglich-Braunschweig-Lüneburgische.

Alt Grubenhagischer Linie.

Wolffgang und *Philip.*

471. Ein Thaler mit Rudolphi II. Titel v. 91. Lil. 1078.

Philippus.

472. Ein Thaler v. 1595. Gott giebt Gott nimbt. Lil. 1080.

Ericus.

473. Ein Thaler von 1582. Spero invidiam. Lil. 1085.

Henricus.

474. Ein Goldgulden. Köhler 1753.
475. Ein Thaler. Das Jahr 56. steht über dem wilden Mann, so das Wappen mit der rechten hält.

Hen-

Henricus Julius.

476. Ein Thaler von 1590. mit dem Brustb. Lil. 1108.
477. 1/2 Licht-Gulden von 1584. Wappen ohne Helm, und Schild alter. *Rev.* wie Lil. 1102.
478. Der Rebellen-Thaler. Lil. 1110.
479. Der Lügen-Thaler. Lil. 1111.
480. Der Warheits-Thaler. Lil. 1112.
481. Der Mucken-Thaler. Lil. 1113.
482. Der Brillen-Thaler, ohne Brustb. v. 1588. Lil. 1108.
483. Der Patrioten-Thaler. Lil. 1115.
484. Der Begräbnis-Thlr. seiner Gemahlin Hedwig. Lil. 1117.
485. Dessen eigner Begräbnis-Thaler. Lil. 1121.
486. Der Begräbnis-Thaler seiner Gemahlin Elisab. Lil. 1122.
487. Frid. Ulrici Gemahlin 1/6 Begräbnis-Thaler, wie Lil. 1127.

Christianus jun.

488. Ein Thaler. Gottes Freundt der Pfaffen Feindt v. 1622. Lil. 1128.
489 Dessen Begräbnis-Thaler. Lil. 1130.

Neue Braunschweig-Wolffenbüttelische Linie. *Augustus.*

490. 1/4 des 2ten Glocken-Thalers.
491. Der 5te Glocken-Thaler. Lil. 1144.
492. Auch der halbe.
493. Der halbe 6te Glocken-Thaler. Lil. 1145.
494. Der 7te Glocken-Thaler. Lil. 1146.
495. Der Begräbniß-Thaler mit sic transit gloria mundi. Lil. 1152.
496. Hievon der 1/2 und 1/4 Thaler.

Rudolphus Augustus.

497 *a.* Dessen rarer Thaler mit der Trommel von 1671. auf die Eroberung von Braunschweig. Lil. 1157.
497 *b.* Diverser Stempel.
498. Rud. Aug. und Ant. Ulrich. Ein gemeinschaftlicher Thaler von 1687. Lil. 1158.
499. Ein dergleichen mit duobus fulcris securior von 1688. Lil. 1159.
500. Ein dergleichen noch rårer mit Anthon Ulrich Brustb. von 1695. Lil. 1160.
501. Begräbniß-Thlr. Rudolphi. Princeps pius &c. Lil. 1164.
502. Eine kleine silberne Begräbnis-Münze. Unten 1. G.G.

503. Antonius Ulricus. D. G. Dux. Br. & Lu. Dessen geharnischt zierliches Brustbild, an welchem des Stempelschn. Groskurt Namen. *Rev.* Das schöne Schloß und Garten von Saltzthal, worüber Grata qvies. Unten Secessus æde Deo dicata in valle Salinar. absolutus MDCXCIV. May XXIV. Eine prächtige Medaille von 6 1/2 Loth.

504. Ein silberne Begräbniß-Münze. Elis. Jul. Ant. Vlr. D. Br. et Lun. Duc. Conj. P. Hols. Brustb. Unten (12) *Rev.* N. 24. M. 1634. Obiit 1704. 4. Febr.

505. Christianæ Sophiæ Begräbnis-Thaler mit Spreto volat altior orbe. Lil. 1172.

August. Wilhelm.

506. Medaille von 1 Loth. Das Brustb. *Rev.* Eine Statue, welche in der rechten ein Cornu Copiæ, in der linken einen Oelzweig trägt. In dem Piedestal steht Salus populi. Ein Pferd läuft in Schranken auf die Statue los. Umschr. Metae perductus amore. *Exerg.* MDCCXV.

507. Begräbnis-Medaille von 1 Loth, der Gemahlin Sophia Amalia. Deren zierliches Brustbild, worunter R. *Rev.* Caduca valete. Ein gegen die Sonne steigender Schwan, eine Crone fallen lassend auf die darunter sich präsentirende Erdkugel. Auf dieser Holsatia Dania Norvegia Duc. Bruns. Unten Nat. XVIII. Jan. MDCLXX. obiit XXVII. Febr. MDCC. X.

508. Vermählungs-Medaille Ferdinandi Alb. mit der Prinzeßin Antoniæ Amaliæ. Unter jenem Brustb. stehet im Abschnitt Nos patriæ volumus. Unter diesem nos nobis vivere cari. Randschr. Fortunante Deo sociali foedere juncti. Darinnen die Jahrzahl. à 3 Loth.

509. Eine Gegend mit einem Walde, wobey die untergehende Sonne, die noch Strahlen ausbreitet. Et ex occasu decus. *Rev.* Memoriae Seren. Princ. ac Dom. Ludouici Rudolphi Bruns. et Lun. D. d. 22. Iul. 1671. nat. d. 1. Mart. 1735. def. Principis pii iusti ac felicis. Optimi sui soceri Ferdinandus Albertus Bruns. et Lun. D. in regimine successor pie consecrauit. Eine Med. à 2 Loth.

Ferdin. Albert.

510. Begräbnis-Med. à 2 Loth. Brustb. *Rev.* Princeps iustus constans in bello ab ipso aetatis &c. ex Salina valle iustissimum intrauit portum.

Neue

Neue Lüneburgische Linie. *Wilhelmus.*

511. Ein Thaler von 1623. Lil. 1186.

512. Dessen Begräbnis-Thaler. Lil. 1187.

Augustus.

513. Ein Thaler von 1634. mit dem Brustb. Lil. 1188.

514. Ein Thaler, der Herzog zu Pferde. Lil. 1189.

515. Begräbnis-Thaler. Lil. 1191. nennet sich August. sen.

Friederich.

516. Ein Thaler, deutsche Aufschrift, wie der in Lil. 1194. von 1648. Der Titel ist H. Z. Br und Luneburg.

517. Ein 15 Species Thaler-Stück mit Fried ernährt, &c. von 1647. Eine Lands und Bergwerks Gegend ꝛc.

518. Dessen Begräbnis-Thaler. Lil. 1199.

519. Georgii Witwe Annæ Eleonor. Begräbnis 1/2 Thaler, wie Lil. 1204.

520. *Georg. Wilhelm.* schöne Medaille von le Cler, à 7 Loth. Brustb. *Rev.* Favent constantibus astra. Eine gecrönte und gezierte Dorische Säule.

Joh. Friderich.

521. Ein rarer Thaler von 1667. Lil. 1217.

522. Dessen Begräbnis Thaler mit den Wappen. Lil. 1219.

523. Hievon 1/4 Thaler.

524. Jubilæums-Thaler der Acad. Helmstädt. Lil. 2373.

525. Ein anderer. Lil. 2374.

526. Der Glücks-Thaler, à 1 1/4 Loth. Lil. 2378.

Gefürsteter Grafen von Henneberg.

527. Ein rarer Thaler von Wilhelmo, von 1553. Lil. 1232.

Cassel. Landgräfl. Heßische. *Wilhelm.*

528. Höchst rarer Thaler von Wilhelmo mit der H. Elisabeth, von 1502. Lil. 1238.

529. 1/4 Thaler hievon.

Philippus.

530. Der beruffene Philipps-Thaler Besser Land und Leute verlohren. Lil. 1240

531. Ein rarer Thaler von Philippo mit senior, und was Gott beschert &c. Lil. 1241.

531. Von diesem 1 Groschen von 43. Auf beyden Seiten steht dessen Nahmen Phil.

Mauritius.

533. Ein Thaler von 1625. mit Consilio et virtute. Lil. 1245.

534. Hievon 1/3 Stück von 1626.

535. Ein Begräbnis-Thaler mit Mauriti memento mori &c. Lil. 1246.

Wilhelmus.

536. Ein Thaler von 1627. Der Haarzopf mangelt. Lil. 1248.
537. Ein Thaler von 1631. mit dem Wappen u. Deo volente.
538. Ein Doppelthaler von 1634. mit Fata consiliis potiora. Lil. 1250.
539. Ein Thaler von 1636. mit dem H. Löwen und Jehova volente. Lil. 1252.
540. Dessen Begräbnis-Thaler. Lil. 1253.
541. Dergleichen kleine Begräbnis-Münze.
542 *a.* Ein Reichs Ort von 1628.
b. Ein Goldgulden von 1629. mit Deo volente.
c. Ein Goldgulden von 1635. Jehova Vol. Köhler 1915.

Wilhelmus VI.

543. 1/2 Thaler mit Vela Ventis. Lil. 1256.
dito 1/4 von 1655.
544. Dessen Begräbnis-Thaler. Lil. 1258.
545. Auch der 1/2 Thaler.
546. Dessen Gemahlin Hedwig Sophiæ Begräbnis-Thaler mit dissolvar. Lil. 1259.

Carolus.

547. Ein Thaler von 1693. Lil. 1262.
548. Eine Medaille auf dessen Gemahlin, von Köhler. Brustb. lincks sehend; unten placida morte villa Monast. obiit. *Rev.* Das Heßische und Churländische Wappen. à 1 Loth.

Marpurg. *Ludovicus.*

549. Ausbeut-Thaler von Gladbach, von 1588. Ich getraue Gott in aller Noth. Lil. 1266.
550. Eben dieser von einm andern Stempel.

Darmstadt. *Ludovicus.*

551. Eine ovale prächtig gearbeitete mit einem contour versehene goldene Medaille à 10 Ducaten, von 1608. mit Confido in te Domine. Brustb.
552. Ein Thaler mit dessen Brustb. mit 626. und in te Domine confido. Lil. 1269.

Georg. II.

553. Begräbnis-Münze, wie der Thaler. Lil. 1272. 1/2 Loth.

Ernest. Ludov. I.

554. 1/2 Thaler von 1693. mit Moneta nova Darmstadiana.

555. Ein Thaler von 1696. wie vorhergehender, grosses Wappen mit 5 Helmen und Randschr. in te Domine.
556. Ein dergleichen von 1696. mit Schildhalter, Orden und Randschr. Lil. 1273.
557. Ausbeut-Thaler von der rother Gottes Gab. Lil. 1274.
558. Ausbeut-Thaler von Itter. Lil. 1275.
559. Ein Thaler wie No. 556. von 1710. Das nemliche Wappen aber hat den Orden, doch keine Randschr.
560. 1/2 rarer Thaler von 1721, wo der Löwe keine Sonne hält. Lil. 1277.
561. Eine Medaille von 1699. à 2 Loth. Brustb. u. *Rev.* pietate et iustitia.
562. Eine Medaille mit diesem neml. *Rev.* *Av.* In memoriam festi secularis Acad. Gissensis. in anno 1707. feliciter incidentis primi. 3/4 Loth.
563. Eine Medaille von 1 Loth, auf eben dieses Fest, mit non anno sed annis. *Rev.* Inscriptjon.
564. Eine Medaille von 2 Loth, auf dis nemliche, wo die Zahl 7 besonders excolirt wird. Quam bene miscentur trina et quadrata rotundis. his pro perpetuum terq, quaterq. beata etc. Randschr. Sabbatici jubaris sit septenarius omen.
565. Eine Medaille von 1 Loth, auf dis Fest. Ein Globus, worüber unus agit. In secula movetur. *Rev.* Inscription.
566. Noch eine von 1 1/2 Loth, mit dem Brustb. des Erbprinzens Ludovici, als Rectoris Magnifici. *Rev.* Schrift. Serenitas Ludovici &c. florentem acad. et duo ejus secula illustrat &c.
567 *a*. Eine Jubilæums-Medaille von 1717. *Rev.* Hassiæ votorum compos Deo grata. v. B. I. B. à 2 Loth.
b. Jubel-Groschen, mit Verbum Domini.
568. 1 löthige Medaille. Brustb. *Rev.* Pro salute optimi principis. Unten: Vota Hassiæ A. Jub. 1718. d. 17 Febr.
569. Schöne Medaille von Roth, à 4 Loth. Brustb. Ernst. Ludov. *Rev.* Nil terrent. An einem Palmbaum ruhet das Heßische Wappen. Vor ihm liegt ein grosser Löwe, über welchen viele Blitze aus denen Wolcken.
570. Grosse Medaille von Roth, à 8 Loth. Der Landgraf zu Pferde. Deus est mirabilis in operibus suis et benedictio ejus ditat 1715. etc. *Rev.* fast wie der Ausbeut-Thaler

von Itter, No. 558. mit dieses Bergwercks-Historie Umschrift. *Ludovicus.*

571. Eine Medaille à 2 Loth, von 1702. Brustb. *Rev.* Ibo quo vertas. Ein Pferd, das von einem Arm aus den Wolcken geleitet wird.

572. Eine Medaille von Roth. Brustb. *Rev.* generis virtute tuebor. Ein Trophæum, vor welchem ein Löw liegt. à 2 L.

573. Eine Medaille a 1 Loth. Brustb. *Rev.* Allerhand Jagdzeug. Regiminis Levamen.

574. Eine Medaille à 1 Quint. Ein Löwe, ein Schild, worauf L. L. haltend. *Rev.* Timore et amore. Ein aufgezaumtes Pferd wird von einem Arm aus den Wolcken mit einer Gerte bedrohet. Im Prospect Darmstadt.

Herzogl. Geldrische.

575. Ein Goldgulden von Wilhelmo. Köhler 1901.

576. Ein Goldgulden von Reinaldo. Köhler 1902.

577. Ein Goldgulden von Carolo, mit Mon. nov. Gelriæ. Köhler 1905.

578. Ein Goldgulden v. Carolo, der H. zu Pferd. Köhler 1906

579. Eine Silber-Münze von Carolo, der H. zu Pferd. *Rev.* Wappen. Equitas judicia tua Domine.

580. Ein dito divers. Unter dem Pferde ist ein klein Wappen.

581. Dergleichen. Ueber dem Reuter steht Deus constituit regna. *Rev.* Wappen. Mone. no. Duc. Gel. Co. Z. et.

Fürstl. Hollstein. *Christianus.*

582. Rarer Goldgulden. Köhler 1941.

Joh. Adolph. der ältere.

583. Ein Thaler von 1608 Lil. 1280.

584. Ein dergleichen von 1612.

585. 1/4 Thaler ohne Jahrzahl.

Fridericus.

586. Ein Goldgulden. Fridericus Dux Sles. et Holsac. Der H. ganz geharnischt stehend. *Rev.* Virtutis gloria merces. 1627. Wappen.

587. 1/2 Thlr. mit Virtutis gloria merces. v. 1626. Lil. 1281.

588. 1/6 Stück hievon.

589. 1/6 Stück von Christiano Alberto, mit per aspera ad astra. *Joh. Adolph.* der jüngere.

590. 1/2 Thaler. Brustb. *Rev.* $\frac{2}{3}$ Cedunt præmentium fata.

591. 1/2 Thaler, mit neml. Brustb. gleiches Jahr u. Aufschrift, nur statt $\frac{2}{3}$ das Wappen.

Herzogl. Jülichische. Von *Wolffgang Wilhelm* Pfalzgraf.

592. Grosser Silber-Groschen. Mon. nov. Poss. princip. Jul. Cliv. et mo. *Rev.* S. Mathiæ Titel ꝛc.

593. Ein dergleichen mit Rudolphi II. Titel und Mo. arg. Duc. Cli. Jul. e Mon.

594 1 Groschen von Johanne, von 1504. *Rev.* Moneta nova renentis.

595. 2 Mar. Gr. mit Mo. no. D* i. c. e. M. C. K-Aug *Rev.* In Deo spes mea 1644.

Wiehelmus.

596. Rarer Thaler ohne Jahrzahl. Ueber dem Brustb. In Deo spes mea. Lil. 1303.

597. 1/2 Thaler auch hievon.

598. Ein dergleichen Thaler von 1588. Lil. 1305.

599. Ein dergleichen vou 1583.

600. Von Johann Wilhelm 1/4 Thaler von 99. Lil. 1306.

601. Von Philipp Wilhelm 1/8 Thaler. Wappen, darum das goldene Vließ. *Rev.* Monet. Arg. Juliacensis 1673.

Sachsen Lauenburgische.

602. Ein Thaler von Augusto, von 1645 mit Dura pati Virtus. Lil. 1313.

603 1/2 Thaler von Julio Franc. von 1678. mit Thu recht scheu niemand. Lil. 1318.

Landgräfll. Leichtenbergische.

604. Ein Thaler von Georgio, von 1547. Lil. 1320.

605. Ein Groschen v. Johanne. L. J. in Leuchtenberg, v. 1522. *Rev.* Deus tibi soli gloria.

606. Ein Groschen von Georg, wie vorhergehender, v. 1533.

Herzogl. Lothringische.

607 *a.* Ein Goldgulden von Herzog Roberto von Calabrien, schlechten Gehalts. S. Johannes Ba. dieser stehend. *Rev.* Robertus Dux. Eine Lilie.

b. Ein Goldgulden von Carolo. Dessen Brustb. *Rev.* Moneta aurea nanceii cusa. Wappen.

608. Ein rarer Thaler von H. Carl, von 1560. Lil. 1327.

609. 1/2 Thaler von eben diesem, ohne Jahr Lil. 1329.

610. Silber-Stück von 1 Quint, von H. Anthon. *Rev.* Fecit potentiam brachio suo.

611. Ein dergleichen mit seinem Brustb. von 1513. Neben dem Wappen stehen 2 doppelte Creutz.

612. Ein dergleichen, ohne Jahr und Creutz.
* 1 Medaillon von Kupfer. Brustb. H. Nicolai von Lothringen. *Rev.* Brustb. Christin. a Dania. Loth. Bar. Gel. Ducissa.

Fürstl. Mecklenburgische.

613. Ein rarer Thaler von Joh. Alber. mit Domine ne da inimicis verbi tui Le. von 1549. Lil. 1341.
614. 1/2 Thaler von Christian Ludwig, von 1678.
615. 1/2 Thaler von Gustavo Adolpho, von 1689. mit moneta nova argentea. 2/3
616 *a.* Ein Reichs-Ort von H. Hans Albrecht, von 1622.
b. Ein Thaler von Adolph. Frieder. v. 1616. Lil. 1355.

Nassauische und Oranische.

617. Eine Medaille von Joh. Blum. von Wilhelmo III. von 1654. à 3 5/16 Loth. Sein Brustb. in einem Hute mit der Feder. *Rev.* Ein junger Knabe, mit einem Lorbeerkranz um das Haupt, und einem Regimentsstab in der Hand. Vor ihm sitzet die Klugheit, die ihm in der Höhe den Nahmen Jehovah zeiget. Umschr. Time Deum.
618. Eine Medaille von 1 1/2 Loth, von 1688. Guilielmus III. D. G. Prin. Aur. Hol. et Wes. Gub. schönes geharnischt Brustb. *Rev.* Terras astræa resurgit. In Ansicht einer grossen Schiffflotte commandirt dieser Held eine Armee. Auf einer Anhöhe hielst Mars die an einer abgebrochenen Säule niedergesunkene Gerechtigkeit wieder aufrichten. Die Waage hat sie aus der Hand fallen lassen, mit der linken hält sie aber noch das bey ihr liegende Schwerd.
619. 2/3 Stück H. C. furst. z. Nass. Erbstathalter in Frisland. *Rev.* unter Regierung. der durchl. F. u. P. v. Oranien. Wappen. 1692.
620. 1 Medaille von 1 1/2 Quint. Drey Wappen-Schilder unter einer Crone. Je maintiendrai. *Rev.* Ein Pelican, worüber divino favore. Unten: Inauguratio Bredæ. 12 7br. 1737.
621. Medaille von Alzey à 1/2 Loth. *W.* C. H. Friso Princ. Aur. et Anna Mag. Brit. Beyder schöne Brustb. *Rev.* Byt opgaan der Oranie Zon krygt Nederland een Gideon 1747.
* Eine der prächtigsten Medaillen, von Seb. Dadlers Arbeit, auf die Vermählung Wilhelmi mit Maria v. Engelland. Delin. apud Bizot Hist. Metall. P. II. Tab. 62. Ist aber nicht

nicht unterzeichnet J. Blum fe. sondern differirt am Gewichte, da jene 6 1/4 Loth, diese aber nur 5 3/4 Loth hat. Es scheint also erstere eine Copie von letztern zu seyn. Aufschr. des *Rev.* Bellonam princeps Pallas pedibus terit et pax floret et alma ceres confert sacro alite fruges.

Erzherzogl. Oesterreich.

622. Sigismundi rarer Thaler von 1486. Lil. 1373.
623. Dessen geharnischtes Brustb. *Rev.* Gross. Comitis TIrol.
624. 1 Groschen. Moneta nova Carint. *Rev.* S. Leopoldus 1518.
625. 1 Groschen Comitatus Gorici 1518. *Rev.* Archidux Carinth.
626 *a.* 1 Groschen Archid. Ausirle MDXV. *Rev.* Carinth. Tirolis. stirie.
b. 1 Gr. Maximilianus Com. W. *Rev.* Archid. A. 1516. Wappen.
627. Ein Goldgulden von Philippo. *Rev.* H. Phl. iteede pro nobis Köhler 2001.
628. Ein Thaler mit Alberti u. Elisabet. Brustb. Ohne Hand von 1600. Lil. 1389.

Pfalzgräfl. bey Rhein. Bayern.

629. Ein Ducat. Albert. Aur. Bavarie ducis 1509. *Rev.* O Maria ora pro me. Köhler 2046.
630. 1 Groschen. Albertus Dux Bavarie 1506. *Rev.* Justus non relinqvitur. dito von 1510. und 1519.
631. Moneta nova Bavarica. Die Bayrische Weck. *Rev.* Sit nomen Dni. Benedictum. Der Bayr. Löwe in einem Schilde. 1/3 Stück.
632. 1 Groschen von 1524. Oth. Coi Pa. Re. D. Ba. Fra. *Rev.* Mone nova neuburgensis

Zweybrücken.

633. Ein Goldgulden von Johanne, mit Mone nova aurea Bipont. Köhler 2059.
634. Ein Thaler von Johanne, von 1623. Lil. 1403.
635. 1/2 Thaler-Klippe von Johanne, mit Rudol. II. Jmp. Aug. P. F. Dec.

Neuburg. *Wolffgang Wilhelm.*

636. Ein Goldgulden. Köhler 2061.
637. *b* Ein Thaler von 1626. ohne dessen Wahlspruch.
638. *a* Ein Thaler mit in Deo mea Consolatio, von 1623. Lil. 1404.

639. 1/2 Thaler Klippe. in Strenæ Loco von 1643. *Rev.* Das Dictum: fidelis est Deus qui non patietur nos tentari &c.

640. Eine Medaille à 1 1/4 Loth, auf den alten Pf. Graf Christian August, v. 1703. *Rev.* Annosq. valet c. robore. Virg Augisti augusta. Senectus. Randschr. Longitudine dierum replebis eum. Ein alter grünender Eichbaum.

Veltenz.

641. 1/2 Thaler von Georg Johann, von 1582. mit invia virtuti nulla via. wie Lil. 1407.

642. Ein einfacher Thaler von Georg Gustav, von 1694. mit invia virtuti. Deo auspice. Lil. 1408.

643 *a.* 1/2 Thaler von Leopoldo Ludovico, von 1673. mit Verbum Domini. Lil. 1410. Auch 1/2 Thaler v. 1669.

b. Ein rarer 1/2 Thaler von Joh. Wilhelm. Das Pfalzgräfl. Wappen mit der Kette des G. Vließ umgeben und mit dem Fürsten-Huth bedecket. Dux. Co. mes. V. eldensiæ. S. panheimii Mar chio M. arciæ. D. ominus IN. R. avensb. 1690. *Rev.* Ein Schiff auf dem Meer. Dominus Virtutum nobiscum. Explic. vid. Köhler N. 2066.

Pommerische.

644. Ein Doppelthaler. Philippus II. Dux Pomeranorum. Brustb. *Rev.* Christo et Reipublicæ 1614. Lil. 1416.

645. Ein Thaler von Bogislao XIV. von 1635. Lil. 1429.

Fürstlich-Sächsische. Albertinische.

646. Kl. Münze. 1/16 Loth. Ein Liliencreutz... Dux Saxon. *Rev.* Der Meißnische Löwe. Grossus Mar. Missensis.

Albertus.

647. Ein Goldgulden mit Mon. aurea Lipcens. Köhler 2163.

Georg.

648 Rare 1/2 Thaler von 1530. Lil. 1435.

649. Augusti, Churf. Christiani I. Sohn, rarer Begräbniß-Thaler, mit Time Deum et honora Cæsarem. Lil. 1436.

Augustus.

650. D. G. Augustus P. Admi. Archiep. Madeb. D. S. I. C. E. Das geharnischte Brustb. *Rev.* Die Eintracht auf einem Postement, in der Rechten einen offenen Granatapfel, in der Linken einen Oelzweig, in dem Arm ein Buch tragend, worauf F. C. steht. Umschr. Mnemosynon concordiae concordis. 22 Iun. 1675. Auf dem Postement steht: EZHRA. Act. 26. 27. Eine Med. à 2 Loth.

651. 1/6 St. von 1670. Aug. Brustb. Rev. Moneta nova Argentea. Wappen.

652. Medaille von 1641 bey Aufnehmung H. Augusti in den Palmen-Orden, geschlagen. Ein Palmenbaum. Alles zu Nuzen. Unten: Die fruchtbringende Gesellschafft. Rev. Eine Sonnenblum. Der Himmlisch gesinnte verachtet das Irdische. à 3/4 Loth.

Joh. Adolph.

653. Ioh. Adolph. D. G. Dux Sax. I. C. M. A. et W. In der zweyten Zeile: et toga et Sago ubiq. clarus. Dessen geharnischt Brustb. mit dem Orden. Rev. Die Stadt Weissenfels im Prospect, worüber rechter Hand ein Regenbogen der das Schloß betrift; linker Seits die von einer Wolke halb bedeckte Sonne; aus erstern fahren 3 Blitzstrahlen heraus und schlagen die Spitze eines hohen Baums herunter. Ueber das: Gratia cœlo permittit gratiosum principem Unten; Spe WeIsenfeLsæ noVo patrI patrIæ fiDeM pubLICe et obnIXe præstantis. D. 27 May. Medaille à 2 Loth, von Vestner.

654. Felicitatis Augurium. Das Bild einer Stadt, ein Schild vor sich liegend habend in Prospect einer Stadt, kniend mit ausgestreckten Armen eine kleine Pallas, so auf den Wolken sitzet, zu empfangen. Unten: Homagio MDCCXXXVII. D. X. Ivl. Rev. Die Schrift: Opt. Princ. Io. Adolpho. II. Provinciis Saxo. Qverfurth. et Weisenfels divinitus dato. Unten; S. P. Q. Langensalz. 1 1/2 Loth.

655. Kl. Begräbnis-Münz Annæ Mariæ, H. Augusti Gemahlin. Rev. Deum qvi habet, omnia habet.

Joh. Georg.

656. Eine Klippe von 1 1/2 Loth. Unter einem Fürstenhut 2 Wappenschilde, mit der Umschr. Schiessen bey Sr. Hochf. Durchl. Gebuhrts Tag auf der neuen Augustus B. z. Weisenf. In denen 4 Ecken der Klippe M. D. CC. Rev. Der Elephanten-Orden.

657. Dessen Begräbnis-Münze. Brustb. und Titel. Rev. Auf der Erden liegt der F. Hut, Degen und Commando-Stab. Ueber den Wolken und Sternen ist der verzogene Name J. G. worüber eine Königl. Crone; über dieser steht: Coelo inauguratum. Unter den Wolken: Mundo demandatum.

Exerg.

Exerg. Nat. Hal. Sax. co. 13 Jul. 1677. den. Weysenf. d. 16 Mart. 1712. à 2 Loth.

II. Ernestinische. 1. Alt Gothaische.

Joh. Fridericus Sec.

658. Ein Thaler. D. G. Ioan. Frider. Secundus. Dux. Sax. Dessen geharnischt Brustb. *Rev.* Landg. Thuri. et *March.* *M.* Das Wappen, darneben die Jahrzahl 63. Lil. 1443.

659. Ein Engel, der das Sächs. Wappen hält. *Rev.* Mone. D. G. Ioann. Frid. Secund. D. *Rev.* Das übrige vierfältige Wappen. Sax. Landg. Thur. et *March.* *M.* 1/4 fl.

660. Das Chursächsische Wappen; oben drüber: H HF G. K. oder: H. Ioh. Fr. gebohrner Churfürst. Auf beyden Seiten 1567. Eine Klippe und Noth-Münze bey Belagerung des Grimmensteins. 2 1/2 Quint.

Joh. Cas. & Jah. Ernst.

661. 1/4 Thaler von 1594. wie Lil. 1445.

662. Ein dergleichen v. 1611. Hinter dem einen Brustb. steht F.E. hinter dem andern V.V. Unfried verzehrt.

Joh. Casimir.

663. Ein Doppelthaler von 1625. Elend nicht schad wer tugend hat. Lil. 1448.

664. Eine schöne Medaille à 3 1/4 Loth von 1630. auf das Jubelfest der Augspurgischen Confession. Des Herzogs erhabenes Brustb. mit schönen Zierrathen eingefaßt. Auf dem *Rev.* sind verschiedene Sinnbilder, als ein Phönix mit Sic reiuveneso. Ueber ihm schwebet ein Engel mit einem Zettel, worauf: *Major* invidia. Eine Pyramide mit Palmzweigen ꝛc. Unten allerhand Kriegs-Armaturen. Hinten im Prospect das Coburgische Schloß, unter welchem ein Ackermann pflüget, mit: Sic post fata vivo.

665. Eine kleine Münze. Dessen geharnischt Brustb. *Rev.* Ein von einem Schwerdt durchhauenes Herz, über welches eine Hand, dabey der Name IHS. mit Strahlen aus den Wolken Oel gießt. Er hat uns geschlagen, er wird uns wider heilen. Oseæ C. V. 1. 1631.

666. Eine sehr rare Klippe, à 2 Loth. Auf dem *Av.* die Zahlen 3912 3912. da die 9 = den Iohann, die 3 - c, Casimir, die 12 *Margaretham*, desselben Gemahlin, bedeutet. *Rev.* Das Sächsische und Jülichische Wappenschild; unten drunter

tet 1614. Diese Münze ist bey einem Armbrustschiesen an ein Fähngen gehängt zum Preise ausgegeben worden.

* * *

667. Medaille fast 2 Loth. *Av.* Die Römerin ihren Vater liebt durch ihre Brust sie ihm Nahrung giebt. Diese Historie. Unten 1626. *Rev.* 2 Störche, davon der eine einen jungen auf dem Rücken trägt ꝛc. Unten die Stadt Dreßden. Die Störck uns lehren wie wir soln ehrn unsre Eltern ꝛc.

668 *a.* Melchior Albhard Churf. S. Rent-Meister. Dessen Wappen. *Rev.* Nullus Socors celebris vir est; sed labores generositatem pariunt. 1 Med. à 1/4 Loth.

b. Medaille à 1/4 Loth. Das Sächs. Wappen. *Rev.* Rechne recht u. nicht zu viel. Gott giebt dir auch ein Ziel. 1560.

c. Ein Groschen von H. Joh. Ernst. Gott bessere die Zeit und Levt. 1636.

d. Ein Thaler von Joh. Georg. IV. von 92. Lil. 549.

2. Altenburgische Linie.

669. Ein Thaler von Joh. Wilhelm I. der zweyte Sohn des Churfürsten Johann Friedrichs, von 1569.

670. Von diesem 1 Orts-Thaler. Ein Engel hält das Sächs. Wappen, die Raute.

671. Ein Begräbnis-Thaler Friderici Wilhelmi I. mit Domine conserva me in verbo tuo. Lil. 1459.

672. 1/4 dito. Im *Av.* ist statt des Brustb. das Sächs. Wap.

673. 1 Orts-Thaler, der 1598. bey damals grasirender Pest geschlagen. 5 Wappensch. D. G. Friede. Wil. Adm. et Joh. Fra. et Duc. Sax. *Rev.* Zwey Engel, das S. Wappen haltend, worüber Ps. 32. Umschr. Immit. ange. domi. circum timent. eum.

674. 1/2 Begräbnis-Thaler *Magdalenæ* Sibyllæ. ich habe überwunden. Lil. 1471.

675. Frid. Wilhelmi II. Begräbnis-Thaler, mit Pietas ad omnia utilis. Lil. 1472.

676. Dessen Begräbnis-Groschen.

677. Friderici Wilhelmi III. Begräbnis-Thaler. Lil. 1474.

3. Weimarische Linie.

678. Ein sehr rarer Thaler von Johanne, Herzog von Sachsen-Weimar, von 1604. Auf dem *Rev.* steht zwischen denen Helmen des Wappens *WA.* Lil. 1475.

679. Ein Thaler der Weimarischen 8 Prinzen, darauf sie alle 8 auf einer Seite erscheinen, von 1618. Lil. 1479.

680.

680. Ein Thaler von diesen 8 Prinzen mit der *Minerva*, ohne Lorbeercranz, von 1622. Lil. 1481.
681. 1/8 von 1681. Beyder Seiten Wappen. *Mon.* nov. arg. frat. Ducum Saxoniæ
682. Ein Goldgulden mit denen 8 Prinzen, von 1613. Köhler 2109.
683. 1/2 Begräbnis-Thaler Joh. Ernesti. Canescet seclis innumerabilibus. Lil. 1482.
684. Friderici Senioris des 2ten Bruder Begräbnis-Thaler. In coelo patriam qvi bene transit habet. Lil. 1483.

Bernhard.

685. Medaille von 3 1/2 Loth. Geharnischt Brustb. in oval, mit zierlicher Einfassung und doppelter Umschr. Inwendig: *Magni* Ducis Bernhardi Saxon. *Weim.* effigies. Auf der äusersten Umschr. Herois huius nomina in cuncta clarent secula. *Rev.* Die Stadt Brisach, darüber: Brisach fortis, sed fortior Deus fuit et *Weimarius* 1538.
686. Der sonderliche Thaler auf die berufene Eroberung der Stadt Regenspurg. Lil. 2320.
687. 1 Fränkischer Batzen, da er Besitzer vom Herzogthum Franken war. Das Sächs. Wappen 2c. Bernh. Dux Sax. I. C. M. Ms. *Rev.* Der Heiland mit der Weltkugel. Salvator mundi adjuva nos 1634. 1/2 dito.
688. H. Bernhardus 1/2 Begräbnis-Thaler mit dessen geharnischten Brustb. Lil. 1486.
689. Joh. Wilhelmi 1/2 Begräbnis-Thaler, eines Sohns H. Wilhelms. Lil. 1487.
*. Hievan auch der Groschen.

Wilhelm.

690. Herzog Wilhelms Gedächtnis-Thaler auf den Bau des Schlosses zu Weimar, von 1652. Aula Vinariensis 1618 ita concremata. *Rev.* Pace sic est renovata. Lil. 1489.
691. 1/4 Thaler auf das Begräbnis H. Wilhelms ältester Prinzeßin. Quviescat ad gloriam resurrectura. *Rev.* in nomine Jesus. Dieses letzte Wort steht auf einem Creutze viermal. Lil. 1490.
692. Gedächtnis-Thaler auf das 1654 von H. Wilhelms jüngern Prinzen Bernhard überkommene Rectorat der Universität Jena. Lil. 1491.
693. 1/2 Gedächtnis-Thaler auf die Einweihung der neuen Schloß-

Schloßkirche. Brustb. *Rev.* Sic bene Wilhelmus fecit &c. Lil. 1493.

694. Eine andere 1/2 Loth schwere Gedächtnis = Münze auf diese Einweihung Brustb. *Rev.* Sic bene Wilhelmus fecit.

695. Von gleichem Gewicht eine Gedächtnis-Münze zum Andenken Hennebergischer Erbtheil und Huldigung. Es ist ein groser Gewinn wer Gottseelig ist ꝛc. wie Lil. 1494.

696 *a.* 1/2 Begräbnis = Thallr H. Wilhelms. Lil. 1495.

b. Hievon der 1/4

697 *a.* 1/2 Begräbnis=Thaler H. Wilhelms hinterlassener Witwe Eleonor. Doroth. Ein Herz, worauf der Name JEsus steht, darüber 2 Hände aus der Wolke eine Crone halten. Lil. 1496.

b. 1 dito kleine Silber=Münze. Ein Herz, worauf: Jesus. *Rev.* Ist gebohren ꝛc.

698 Eine kleine Begräbnis=Med. in Silber, zur Ehre H. Wilhelms Cammer=Junker, H. Ph. v. Croßig Rev. Ein treuer Herr und treuer Knecht wird hier gelobt u. dort gerecht.

699. Eine dergleichen auf den Todt seines Geheimten Raths Fr. v. Kospot. Rev. milita bonam militiam retinens fid. et bon. conscien.

700. Eine dergleichen auf seinen Hof = Marschall Joh. Bernh. a Bozheim. *Rev.* Trew Herr trew Knecht 1631.

701 *a.* 1 Groschen von 1655, welcher denen Arbeitern am Schloßbau bezahlt worden. *Rev.* Allerley Kriegs=Armaturen, mit: cum Deo benefaciendo bene faciet.

b. Dergleichen kleinere Silber=Münze mit nemlichem *Rev.* desgleichen Vin. aulæ rudera pax mutat in palatia 1651.

c. dito mit Conditor condita coronide coronet.

d. dito mit Coepta Deus mediumq. beans. colophona secundet.

Joh. Christ.

702. 1/2 Thaler von Joh. Ernst. Brustb. mit glatten Haaren. *Rev.* Sächs. mit Palmen und Lorbeer = Reiser umgebenes Wappen, und darüber 1674. Prudenter et constanter.

703. Ein dergleichen von 1676. Brustbild mit einer grossen Peruque. Mit des Fränkischen Crayses Stempel gezeichnet.

704. D. G Johan Ernest Dux Sax. I. C. et Mont. Dessen geharnischtes Brustb. *Rev.* Prudenter et constanter. Vor dem Weimarischen Schloß sitzet eine Weibsperson, in der

Rechten einen Spiegel mit einer Schlange umwunden, in der Linken eine Säule haltend. Medaille von 2 Loth.

705. Dessen Begräbniß-Medaille à 1/2 Loth. Brustb. Unten: Vixit Ann L.V. &c. *Rev.* Pietas Dom. Saxon. Die Weisheit und Tapferkeit an einem Altar :c.

706. Eine Begräbniß-Medaille auf H. Joh. Ernsts Gemahlin. Ein Herz, so aus der Welt gen Himmel fleucht. Umschr. Aus diesen Leid zur Himmels Freud. *Rev.* Schrift. 1/2 L.

Wilhelm Ernst.

707. Schöner Thaler. Die Sonne kann nicht ohne Schein noch Glaube ohne Wercke seyn. Lil. 1499.

708 *a.* 1/2 Thaler. non omnis moriar. Lil. 1500.

b. Auch 1/4 Thaler.

709 *a.* 1/2 rarer Thaler aufs Reformations-Jubilæum. Sie dämpfen nicht des Wortes Licht. Lil. 1501.

b. Hievon auch 1 Groschen.

Ernst. August.

710. Goldene Medaille à 4 Ducaten, mit dessen Brustb. *Rev.* Die Klugheit sitzend, hält mit der Rechten einen Tubum, auf dem Schoos 2 Fürstenhüte, auf welche die über ihr glänzende Sonne Strahlen wirft. utriusq. saluti intenta. Unten: Vinaria et Jsenaco coalescentibus d. 1741. von Stockmar.

Ernst. August. Constantin.

711. Ein Thaler. Brustb. *Rev.* Sächs. Wappen in 20 kleine Wappen eingefaßt. Justitia et Clementia. Randschr. Memor. regim. auspicato suscepti 1756.

712. Eine Medaille von 2 Loth, auf die Minderjährigkeit Herzog Ernst. Aug. Constantin geschlagen. Aus einem alten abgebrochenen Stumpf von einem Baum, worauf das Sächs. Wappen befestiget, wächst ein junger mit Blüte gezierter Baum hervor, über welchen Jehovah strahlend. Im Prospect die Stadt Weimar und deren Gegenden. Die Die Hofnung steht, mit der Linken sich auf einen Anker steifend, worauf ein Schild, mit: E. A. C. mit der Rechten auf den Baum zeigend, um welchen 3 Kinder mit Blumen in der Hand tanzen. Umschr. So waechst dein Constantin fur dich verlassenes Land. Unten: Er steigt durch Gottes Krafft. *Rev.* Ein schöner Baum mit Früchten in Prospect der Stadt Weimar; unter erstern weidet ein

ein Hirt, Schaafe und 3 Kinder tanzen, Früchte in Händen habend. Umschr. So hat Josias Huld dir Schatten zu Gewand. Unten: Beglückte Vormundschafft. 1755.

713. Eine auf den Anfang der Regierung Herzog Ernst Aug. Constantins geschlagene Med. Dessen verzogener Name gecrönet. *Rev.* Das Fürstl. Sächs. Wappen. Umschr. Justitia et Clementia. In memoriam regiminis auspicat. suscepti. M.D.CCLVI. 1 Loth.

Eisenachische Linie *Joh. Wilhelm.*

714. Medaille. Der Herzog zu Pferde. In der *Exerg.* Adventu. Princ. Feliciss. *Rev.* Ein Buch, worauf: Biblia Augus. Confess. und ein Schwerd mit dem Mercurius Stab ins Creutz gelegt Umschr. Pro aris et focis. Unten: Homag. Isenac. præstit. d. 15 Maii MDCIC. 2 Quint.

715. Medaille. Brustb. H. Joh. Wilhelm v. Eisenach, unter dessen Arm steht: ætat. 38. 1714. *Rev.* Das Brustbild Christinæ Amaliæ D. G. Duc. Sax. Nat. M. Baad. d. Unter dem Arm: ætat. 26. 1714. 5 Loth.

716. Eine Gedächtnis-Medaille H. J. Wilhelm, auf die Geburt eines Prinzens. Das Himmlische Zeichen des Steinbocks, in welchem glücklichen Gestirn der Prinz ans Licht kommen. Aufschr. Felicissimo sidere. *Rev.* Carolus Wilhelmus Dux Saxoniæ natus Isenaci d. IX. Jan. MDCCVI sole Capricornum percurrente ut nomina paternæ maternæqve stirpi solemnia ita merita in patriam expleat. Randschr. Patre Joh. Wilhelmo Duce Saxo. Isenaci matre Christiana Jul. Nata M. Bad. Durlac. 1 Loth.

717. Eine Medaille auf das Jubilæum von 1717 D. Luther, ein Licht haltend vor einem Tisch. *Rev.* Der Pharus mit einer Leuchte. Der Nahme des HErrn ist ein fest Schloß. 1 1/4 Loth.

718. Medaille von 2 Loth. Memoriæ Principatus Isenacensis. Serenissimo Domino Domino Ernesto August. Duci Saxoniæ &c. &c. Vinariæ regnanti Jure Successionis tradit. MD. CC. XLI. *Rev.* Incrementum Augusti Salus publica. 2 mit Fürstenhüten gezierte und Scepter in Händen habende Figuren. Die rechter Hand hält das Sächs. Weimarische Wappen, welcher die linkerseits stehende das Scepter anbietet. Unten: Felix temporum mutatio. Vester.

Jenaische Linie.

719. Eine Medaille H. Bernhards zu Jena, auf seinen Geburtstag geschlagen. Ein vor Anker liegendes Schiff, auf welches die Winde aus einem feuerspeuenden Berge blasen. Umschr. Anchora jacta manet. Dum temperet æolus auras. *Rev.* Serenisſ. Principis ac. Dni. Bernhardi Duc. Sax. Jul. Cliv. & Mont. Natalibus auspicatisſ. Trigesimis quintis. D. XXI Febr. MDCLXX3. 3 Loth.

720. Begräbnis 1/2 Thaler dessen Gemahlin Mariæ von Tremollia. Lil. 1505.

721. Eine Jenaische Huldigungs-Med. Eine Sonnenblume, an deren Blätter S. P. Q. I. Chiffre I *W.* eingesenkt. Oben drüber: Ut flos Hic Solem sic te nos optime Princeps. Umschr. Serenissimo Principi D. D. Joh. Wilhelmo Duci Sax. In der *Exerg.* Subjectissime D. D. D. S. P. Q. I. Die Stadt Jena nebst deren Gegenden, worüber eine Hand mit aufgereckten Fingern in einem Rautencranz und mit dem Fürstenhut bedeckt. Umschr. En dextra fidesqve. In der *Exerg.* Homagium Jenense præstitum d. X Julii MDCIC. Eine rare Med. von 2 Loth.

722. Der strahlende Name Jehovah, darunter: auctoritate D. G. Wilhelmi Ernesti Duc. Sax. tutor. Iohann. Wil. Dux Sax. Pps. iuuent. more D. Patris & Maj. academiae Salanæ sceptra capesſit feliciter d. 23 Febr. ao. 1688. *Rev.* tuetur et ornat. Ein Mercurial-Stab, woran das Sächs. Wappen unter einem Fürstenhut, so von der Sonne bestrahlet wird, darhinter der Prospect der Stadt Jena. Ist eine Med. als Herzog Johann Wilhelm Rector Magnificentissimus der Universität Jena wurde. 2 Loth.

Neu Gothaische. *Ernestus.*

723. Eine Oval-Med. auf einer Seiten Herzogs Ernesti Brustb. mit der Umschr. Ernestus D. G. Dux Sax. I. C. M. *Rev.* Dessen Gemahlin Brustb. mit der Umschr. Elisabet. Soph. D. G. N. et Coni. D. S. I. C. M. verguldet. Ein Anhäng-Stück. 3 1/2 Quint.

724. Ernesti pii Friedens-Thaler. Lil. 1508.

725. Dessen Hochzeit-Thaler. Lil. 1510.

726. Dessen Catechismus-Thaler. Lil. 1512.

727. Dessen Sterb-Thaler. Lil. 1513.

728. Der Tauf-Thaler. Lil. 1511.

729. Dieser von einem andern Stempel ohne die Jahrzahl 1711, und anstatt H H den Namen des Münzmeisters, E. P. H. steht.

730. Eine auf H. Ernst zu Gotha Beylager peprägte Med. Ein Braut-Paar, wie solche Christus zusammengiebt. Umschr. Qvos Deus conJunxit Homo non separet. Die Hochzeit zu Cana, da die Beysitzer Fürstliche Personen vorstellen sollen. Umschr. Jesus Christus machet Wasser zu Wein in Cana Galilæa. Joh. II. Ist sehr rar, wiegt 5 Loth. Lil. 2377.

731. Ernesti pii Begräbnis-Thaler. Lil. 1516.

732. Ingleichen der schöne Viertel-Thaler, der 1729. bey Aufrichtung dessen Epithapii in der Margarethen-Kirche zu Gotha, von H. Friderico II. ist geschlagen worden. Lil. 1516.

Fridericus I.

733. 1/4 Thaler von Friderico, mit dem Schloß und Kirche Fridrichs-Werth. Lil. 1523.

734. 1/6 Thaler von Friderico. Brustb. *Rev.* Ein creutzweis gelegter Degen und Feder, über welche: Utrumqve opus. 1688.

735. Friderici hinterlassener 2 Prinzen vormundschaftlicher Huldigungs-Thaler, mit 4 Brustbilder. Lil. 1526.

736 *a*. Medaille mit dem Brustb. Friderici. *Rev.* Brustbilder seiner 2 Söhne Friderici u. Joh. Wilhelm, v. 1690. 2 Qu.

b. von dessen Gemahlin Magd. Sibilla Begräbnis-Groschen, wie der Thaler. Lil. 1519.

Fridericus II.

737. Zweylöthige, auf die Zurückkunft Friderici IIdi aus Engelland, geschlagen, und von Prof. Weigel erfundene Med. Ueber der Stadt Gotha und dem Schloß Friedenstein, die im Ost-Horizont aufgehende Sterne, worunter die Sächs. Raute, die Engelische Harfe und das Lüneburgische Pferdt, zwischen welchen der Buchstabe F, als an dem Orte wo sonst der Schwaan zu sehen, aus 6 Sternen formirt steht. Umschr. Vidimus stellas nominis ejus in oriente. *Rev.* Schrift: In memoriam fausti reditus ex Anglia tripliciqve Belgio Friderici transmarini &c. mox patrit patriæ MDCXCIII. III. Kal. Sept.

738. Von Friderico II. 1/2 Thr. Brustbild. *Rev.* Ein Weinberg

berg von dem Auge GOttes bestrahlt, Custos non dormit. Lil. 1530.

739. 1/4 Thaler auf das Jubilæum 1717. Brustb. Rev. Vobis invitis. Ein Felß im Meer, darwider Wind und Wetter tobet.

740. Med. à 5 Qu. Beyde Brustb. H. Friderici II. u. seiner Gemahlin Magdalenæ. *Rev.* Vota pro ducissæ salute natali XIX. suscepta d. XX. Oct. MDCIIIC. Das Sächs. und Anhaltische vereinigte Wappen in Palmzweigen eingefaßt und mit dem Fürstenhut bedeckt.

741. Med. von C. W. Brustb. Friderici II. Rev. Schrift: In regiminis sui annos singulos singulis templis in ditione gothana extructis. A. O. R. M. CC. XIX. die XXXI. Martii domus Dei in Rehsted. fundamentum manu propria jecit. 2 Loth.

742. Eine kleine Med. Brustb. *Rev.* Altera secularia illustris gymnasii gothani celebrata 1724.

743. Der Begräbnis-Thaler des vor Toulon gebliebenen Herz. von Gotha, Joh. Wilhelm. Lil. 1534.

744. Schöne Med. auf den Tod dieses Herzogs, von Koch. Geharnischt Brustb. Joh. Wilhelm Dux. Sax. I. C. M. A. et W. Eine Kugel, worauf der verzogene Name Joh. Wilh. auf den 4 Seiten gecrönt. Ueber dieser gehn Strahlen aus dicken Wolken, über welchen eine Sterncrone zu sehen, mit: in minimis fideli. Unter der Kugel ein Zettel, worauf: Sac. Caes. Hib. Svec. Mais. et Belg. foed. bellis periculisqve perfuncto oppressoqve Ictu fatali ad Telonem Mart. Aug. XV. DantVr praeMIa CLara poLI.

Fridericus III.

745. 1/4 Gulden In memoriam jubil. II. pac. relig. 1755. *Rev.* Brustb.

746. 1/8 dito ohne Brustb. mit dem Wappen.

747. 1/2 Vormundschaftlicher Thaler. Administ. Ducat. Jsenacensis. 1755. *Rev.* Brustb.

Meinungische Linie.

748. 1/4 Thaler beym Begräbnis H. Bernhards erster Gemahlin Maria Hedwig. Der Fürstenhut, worunter der verzogene Name. D. G. Maria Hedwig. *Rev.* Nata 26 Nov. 1647. denata 19 Apr. 1680. ætatis 32. &c. nata Landg. Hassiæ.

749. Herzog Bernhard III. Begräbnis-Groschen. Brustb.

Coburgische.

750. 1/2 Thaler von Alberto III. Geharnischt Brustb. mit dem Elephanten-Orden. *Rev.* Wappen aus 5 Schilden mit Lorbeerzweigen eingefaßt und gecrönt: Point de Couronne sans peine. Neben dem Wappen 1686. P. S. C.

751. Herzog Alberti Gemahlin, Marien Elisabethen, Begräbnis-Münze. Brustb. *Rev.* Schrift.

752. 2 Brustb. D. G. Ern. Lud. Dux. Sax. et Elis. Soph. P. R. P. et P. El. Br. *Rev.* Das Sächs. und Brandenb. Wappen gecrönt. In memoriam Iubilaei secundi magni Lutheri. 1/2 Loth.

753. Ernst Ludwig. Begräbnis-Münze. Dessen Brustb. mit dem Orden. 1 Quint.

Römhild.

754. Henricus D. G. Dux. Sax. I. C. M. A. et W. Geharnischt Brustbild mit dem Elephanten-Orden. *Rev.* Mit einem Mantel umgebenes und auf einem Ordenscreutz ruhendes Wappen mit einem Fürstenhut bedeckt. Ueber diesem steht ein Stern, worüber eine Wolke, und hierüber die Wolkensäule. Umschr. Ut juvenem sic senem. Neben und unter den Wappen: Vota publica suscepta optimo principe annum ætatis qvinqvagesimum & jubilæum feliciter explente D. 29 Nov. Ao. Christi jubilæo MDCC. Randschr. Si Deus pro nobis qvis contra nos.

Eisenbergische Linie.

755. D. G. Christian. Sax. I. C. M. A. et W. Das geharnischte Brustb. *Rev.* Ein Altar, vorne das Sächs. Wappen, in der Mitten auf dem Altar ein aufgeschlagenes Buch, worauf steht V. D. M. I. Æ. Darhinter ein geschmückter Helm; zur Linken ein Herz, über dem 2 zum Beten gefaltene Hände, im Herze steht zur Linken wieder ein Herz, worinnen die Buchstaben D. P. P. (Deo, Patriæ, Proximo) aus welchem Herz eine Hand mit einem Schwerd hervorragt. Die Umschr. ist: Deo patriae proximo sacrum. Randschr. non vidi iustum derelictum nec semen eius quærens panem. Wiegt fast 3 Loth.

756. Jubilæums-Medaille à 1 Loth. Brustb. *Rev.* Sola in solo Christo æternum duratura. Hierinne die Jahrzahl 1717. Eine Kirche auf einen Felß gebauet, auf diesem steht geschrieben: Christus.

757. Eine kleinere 1/4 Loth, mit Gloria Christo lausqve manebunt. Auch die Jahrzahl 1717. D. Luther kniet, den Kelch und ein Buch haltend.

758. H. Christians Gemahlin Christiana Begräbnis-Münze. Schrift, wie in Lil. 1540. *Rev.* Omnia Vanitas. 1 Loth.

Hildburghausische.

759. Ein Thaler. Ernest. Pater et Ernest. Frid. Fil. Successor reg. D. G. Duces Saxon. Zwey Brustb. *Rev.* Wappen und weiterer Titel 1708. Lil. 1545.

Saalfeldische.

760. von Joh Ernst 1/4 Thaler von 1725. Lil. 1546.

761 1/4 Thaler des Jubilæi mit dem Bildnis D. Luthers, wie Lil 1550.

762. 1/2 Begräbnis-Thaler H. Joh. Ernst. Unter dem Brustb. nat 22 Aug. &c. ætatis 71 ann. *Rev.* Zwischen 2 Palmzweigen der verzogene Name J. E. Diese sind mit einem Band umwunden, worauf: Intaminatis redux coelo fulget honoribus, darinnen die Jahrzahl 1729.

763. Begräbnis-Medaille à 3 Quint. Christianus Ernestus pius in sanguine servatoris sui & in bona pace obdormivit. Darinnen die Jahrzahl 1745. *Rev.* Ein Epitaphium. Umschr. ego in justitia videbo vultū tuam, satiabor cum expergiscar similitudini tuæ.

764. Begräbnis Medaille seiner Gemahlin Christian. Frideric. à 1 1/2 Quint. In den blutigen Jesus Wunden hat dis Schäflein Ruh gefunden. *Rev.* Ein Epitaphium mit der Umschr. Wiewohl wird sichs doch nach der Arbeit ruhn.

765. H. Joh. Ernst und dessen Fürstl. Kinder sehr rare Begräbnis-Medaille. Johannes Ernest9 Dux Sax. I. C. M. A. et W. nat9 ao. 1664. d. 22 Jun. 1707. Das Brststb. darüber: sincere et constanter. *Rev.* Ioh. Ern. D. Sax. nat9 26 Dec 1696. den. 1 Aug. 1715. Symb. Fürsten werden Fürstl. Gedanken haben u. dr. hlt. Es. 32 Vier Brustb. darunter im Abschn. Car. Frid. n. X. Oct. 1695. d. 30. Mar. 1696. Mar. Lou. n. 18. Xb. 1697. d. 29. Fe. 1704. Christiana Soph. n. 7. Apr. 1706. dena. 19. Feb. 1701. Wiegt 2 Loth, 1 1/2 Quint.

Illmenauische, gemeinschaftliche.

766. 1/2 gemeinschaftl. Ausbeut-Thaler von 1692. von dem Fran-

Fränkischen Creyß gestempelt. Felix fodinarum Ilmenaviensium Reparatio. *Rev*, D. G. Ducum Saxoniæ moneta communis Hennebergica.
767. 1/3 Stück von 1693. wie vorhergehend.
768. 1 Groschen. Fried in gemeinschafft nährt &c. bey Henneb. Huldigung.
769. Ein Thaler von 1695. mit rutilo niveas gemantes exhibet alas. Lil. 1555.
770. Ein dito von 1696. mit Crescit et hoc tuto gaudet tutissimo septo. Lil. 1556.
771. Ein dito v. 1697. mit Weil Gottes Fliegel &c. Lil. 1557.

Fürstlich Schlesische.

772. Goldgulden von Carolo, H. von Münsterberg-Ols, von 1516. Köhler 2199.
773. Ein Thaler von Christ. Ulrich von 1681. Lil. 1583.
774. Ein Thaler von Friderico, H. v. Liegnitz, von 1541. mit Verbum Domini. Lil. 1560.
775. Ein Ducat der 3 Brüder Georg. Ludov. und Christian. Köhler 2187.
776. XV. Stück von H. Joh. Wilhelm, von 1675.
777. Ein Thaler des beruffenen Wallensteiners Alberti, D. Fridlandiæ, von 1626. Lil. 1593.
778. Eine löthige Klippe der Evangelischen Stände, zu III. Thaler geschlagen. Lil. 1595.

Fürstlich Siebenbürgische.

779. Ein Thaler von Sigismundo Bathori v. 1595. Lil. 1600.
780. Ein dito von einem andern Stempel.
781. Ein Thaler von Stephano von 1606. Lil. 1604.
782. Ein Thaler von Gabriel. Pro patria aris et focis. mit Anno Domini. &c. Lil. 1607.
783. Ein dito, da der *Rev.* glatt. Lil. 1608.
784. von Bethlen Gabor ein Thaler mit dem Königl. Titel, von 1621. Lil. 1611.
785. Ein Thaler ohne diesen Titel, von 1628. Lil. 1612.
786. Ein dergleichen von 1627. mit blosem Haupt, ohne Scepter.
787. Ein Thaler-Klippe von Georg Racoczy v. 1646. Brustb. mit befederter Mütze und einem Scepter. *Rev.* wie Lil. 1613.
788. von diesem eine Münze (24) mit eben diesem Brustbild, von 1623.

789. Eine dergleichen von 1626. mit dem Marien-Bild.
790. Ein Thaler-Klippe von Georg Racoczy v. 1646. Brustb. in blosem Kopf, ohne Scepter. Lil. 1613.
791. Eine Münze mit (XII) Mi. Apafi. Brustb. von 1622.

* * *

792 *a.* Kleine Klippe. Der H. Leopoldus stehend. S. L. *Rev.* Bischofl. Wappen. Ep C.
b. K. Ungarischer Thaler von Rudolpho II. von 1598. *Divers* von Lil. 324. mit &c. im Titel, und auf den Seiten des *Rev.* steht N. B.

Herzoglich Würtenbergische.

793. Ulricus Dux Wyrtenberg. Der Herzog stehend geharnischt 2c. *Rev.* Das quadrirte Wappen. Mone. nova aurea Stutgard. Ein Goldgulden. Köhler 2282.
794. Ein dergl. in etwas veränderter.
795. Ein Silbergr. Ulricus Dux in Wirtenberg. Wappen. *Rev.* Comes montis Bellg. Wappen. Mönchschrift.
796. Christoph. Ein Goldgulden. D. G. Christop. Dux Wirtem. & Tec. Quadrirtes Wappen, darüber 1555. *Rev.* Dopp Reichs-Adler Caroli V. Imp. Aug. P. F. decreto. Nicht in Köhl.
797. Ein sehr rarer Thaler von Ludovico v. 1572. Lil. 1624.
798. Fridericus D. G. Dux Wirtenberg. Das Brustbild in blosem Haupte, mit der grosen Krause; unten 1598. *Rev.* Das völlige Wappen. Deus aspiret coeptis. Eine Oval-Med. verguldet, gut 3 Quint.
799. Ein Thaler von Herzog Johann Friderico, von 1624. Lil. 1629.
800. Ein dergl. Thaler mit einem andern veränderten Brustb. von 1620.
801. 1/4 Thaler von eben diesem, mit *Rev.* Consilio & Constantia 1614.
802. Ein Thaler von H. Eberhard, von 1640. Lil. 1635.
803. Ein Thaler von eben diesem, von 1660. mit Omnia cum Deo. Lil. 1636.
804. Ein Thaler von H. Eberhard Ludwig, von 1694. mit cum Deo & Die. Lil. 1639.
805. Ein Thaler von Eber. Lud. von 1728. mit von gewachsenen Silber aus der Fundgrube 3 Konigstern. Lil. 1640.
806. Ein Thaler von H. Carolo Rudolpho. Lil. 1641.

807.

807. Ein eckigt Stück von eines silbernen Tellers Rand, von H. Carolo Alexandro, in der Belagerung Landau geschlagen, mit: Pro Cæs. & Imp. Bel. Landau 2 fl. 8 kr.
808. Ein dergl. mit 1/4 fl. 2 kr.
809. Von Carolo Friderico 1/2 vormundschaftlicher Thaler. aus dem Berg Werck zu Christophs Thal. Der H. Christoph. 1740.

Mancherley Fürstliche.

810. Aremberg. Carolus Eugenius Dux Arembergicus. Das Wappen. *Rev.* Suo intenta Soli A 1676. Ein Adler auf einem Felsen mit ausgebreiteten Flügeln stehend und nach der Sonne sehend. 2/3 Stück.
811. Curland. Frid. Casim. Münz mit XVIii gezeichnet. Mon. Duc. Curland. Brustb.
812. Eine dergl. mit VI. bemerckt.
813. Eggenberg. Ein Thaler. Joh. Ant. Dux Crumlov. Sac. Brustb. *Rev.* Rom. Imp. Princ. ab Ecchenberg. Wappen mit dem Fürstenhut und goldenen Vließ umgeben, v. 1645. Lil. 1650.
814. Ein Thaler von Joh. Christ. u. Joh. Seyf. Beyder Brustb. *Rev.* Das Wappen. Lil. 1651.
815. Ostfrießland. Chr. Eb. D. G. Pr. & D. Fr. Or. D. E. S. & W. Brustb. *Rev.* Eine fruchtbare Landschaft am Meer, darüber die Sonne mit Wolken umgeben steht. Worüber auf einem Zettel: Adversa coronat. Unten: 1694. 1 Med. von Ernesto Brabant. von 3 Loth.
816. von diesem 1/2 Thaler von 1694. Brustb. *Rev.* Wappen. In Deo spes mea.
817. Georg Christian. Wappen, worunter 3. Ein. R. T. *Rev.* Reichs-Adler und der Titel K. Leopoldi.
818. Begräbnis-Med. von 1/2 Loth, Julianæ, der Gemahlin Fürst Georg Christians von Ostfrießland, einer gebohrnen Herzogin von Würtemberg. Der verzogene und mit einem Fürstenhut bedeckte Name. Umschr. Dux Wirtemb. Princeps Fris. or. &c. Administratrix reg. &c.
819. Schwartzburg. Christianus Gvilielmus in orbe Serenus et altus. Geharnischt Brustbild. *Rev.* Das völlige Schwartzburgische Wappen. SChVartzbVrgI prInCeps a Cæsare rIte CreatVs. Randschr. Sit faustus princeps,

 felix

felix sit chara Wilhelma Christiana hinc procreant prole perenni sua. Med. von Wermuth von 4 Loth.

820. Ein Thaler von Anthon Gunther von 1711. Lil. 1663.

Münzen der Grafen.

821. Bentheim. Ein Thaler von Graf Moriz. Brustb. *Rev.* In te spero Domine. Dreyfach behelmtes Wappen, doch ohne Jahrzahl. Lil. 1672.

822 *a.* Ein dergleichen von einem andern Stempel, mit der Jahrzahl 1657.

b. XII. Mariengros von 1671. Wappen.

823. 1/2 Thaler von Joh. Adolph. Bloser Helm mit dem Pfau. *Rev.* XXIIII. Mariengros. Umschr. Moneta nova argentea 1676.

824. Berg. Ein Thaler von Frederico Co. d. Mon. Ba. I. Ho. Bo. He. D. I W. Brustb. 1679. *Rev.* Monet. nova argen. Trigi. 5 Wappen. Lil. 1678.

825. Erpach. Ein Thaler von 1623. Lil. 1684.

826. Burg Friedberg. Ein Thaler. Castr. imp. Fridb. in Wettra. Der geharnischte Ritter Georg in ganzer Positur auf dem Drachen stehend. *Rev.* Mathi. D. G. Ro. imp. S. Aug. G. H. Bo. Rex. 1619. Der Reichsadler. Nicht in Lil.

827. Ein Thaler unter Ferdinando II. von 1623. Lil. 1687.

828. Ein Thaler unter K. Leopoldo, von 1690. Lil. 1688.

829. 1/2 Thaler unter K. Leopoldo, da der Ritter Georg auf dem Drachen steht, von 1674.

830. 1/4 Thaler wie vorhergehender.

831. Ein Thaler unter K. Francisco, von 1747. mit Nach den Reichs Fus.

832. Fugger. Ein Thaler Max Fuggerus &c. Wappen, darneben 1671. *Rev.* Ferdinandus II. Rom. imp. semper augustus. Der gekrönte doppelte Adler mit dem Scepter und Schwerd. divers, von Lil. 1689.

833. Sig. Joseph Fugger. Com. a Kir. & Weisenh. Brustbild. *Rev.* Dom. in Baben. & Nideralf. 1684 (XV.) Das Wappen.

834. Gronsfeldt. Sehr rarer Thaler Justus Maximilianus ex antiqua (domino factum est istud) 1642. *Rev.* Broncehorstianorum comitum familia Comes in Gronsfeldt &c. vid. Lil. 1698.

835. Hanau. Von Philip. Wolf. von 1630. Wappen. *Rev.* Reichsadler u. Ferdin. II. Titel. (XII.)

836. Philippus Mauricius com. in Hanau E. R. HIN. Brustbild um welches, Dominus in Munzenberg. *Rev.* Moneta nova arg. tutelæ Hanovicæ 1619. 1/4 Thaler.

837. Ein Thaler Moneta nova Catha. Bel. P. Uran. Tutricis Hanav. R. R. M. Wap. *Rev.* Ferdinandus II. &c. 1623. Reichsadler. Lil. 1705.

838. dito von einen andern Stempel.

839 Fridericus Casimirus. Ein Thaler mit Pax & justitia exosculentur sese. Lil. 1709.

840. Von diesen ein Thaler von 1658 das Hanauische Wappen. *Rev.* Reichsadler und der Titel K. Leopoldi, nicht in Lilienthal.

841. Von diesen 1/2 Thaler ohne Jahr, mit den Brustb.

842. Phil. Reinhard. Brustbild in Harnisch, ohne Löwen-Kopf auf der Achsel. Lil. 1710.

843. Eine Med. von 3 Loth, mit dem Brustbild Gr. Philip Reinhard und dessen dato noch lebenden Gemahlin Car. Gvil. einer Sächs. Prinzeßin Phil. Rein. C. Han. & Car. Gvil. Pr. Sax. Matr. iunct. A. S. MD. CC. V. d. XXVI Dec. *Rev.* Die Stadt Hanau im Prospect; worüber ein Schwaan in denen Wolken beyder Wappen hält. Umschrift: A frugifero odore rutæ nostra Salus.

844. Hatzfeldt. Ein Thaler von Gr. Sebastian von Hatzfeldt. Lil. 1712.

845. Ein Thaler von Gr. Hermann von Hatzfeldt. Geharnischt Brustbild, über welchen Ferd. III. D. G. Rom. I. S. A. *Rev.* Die Mutter GOttes mit dem Jesulein, so ein Pater noster hält. Protextrix ne deseras &c. Lil. 1714.

846. Hohenloe. Ein Thaler Mo. no. Com. de Hohenlœ et Dom. in Langenb. Zwey geschlossene Helme; darüber: 1610. *Rev.* Ein Tournier-Ritter, mit: qvis Deo resistit. Umschr. Rudolphi II. Titel. Lil. 1716.

847. Ein rarer Thaler von Wolfgang Julio Brustbild. *Rev.* Ein geharnischter Ritter, mit: So fährt ein recht odler Sinn &c. Lil. 1722.

848. Ein Thaler von Johann. Fridrich. von 1760. Brustb. An Ende des Titels: Senior & Feud. Administrator ætat. s. 77. *Rev.* Recte faciendo neminem timeas.

849. Hohenstein. Ein Thaler von Volcmar. Wolf. von Hohenstein. Wappen. *Rev.* Der H. Andreas, mit 76. Lil. 1730.

850.

850. Ein Thaler von Ernesto, gleich dem vorhergehenden, mit 90. Lil. 1731.

851. Horn. Rarer Krüppel-Thaler von Philippo, der 1568. zu Brüssel enthauptet worden. Lil. 1732.

852. Jewern. Rarer Thaler von Maria, David in der Löwengrube. Nach des H. Reichs Schot u. K- Lil. 1734.

853. Isenburg. 1/2 Thaler mit dem Isenburgischen Wappen und Dominus providebit. Anno 1676. *Rev.* Der gekrönte Reichsadler mit dem Titel K. Leopoldi.

854. 1/4 Thaler von 1518. von Wolfgang Ernesto, Gr. zu Isenburg. *Rev.* Reichsadler, mit K. Matthiæ Titel.

855. Hievon ein 6 Kreutzer-Stück.

856. Leiningen. 1/4 Thaler von Gr. Ludovico. von Leiningen. Brustbild. *Rev.* Das Wappen; mit: der recht glaubt ja ewig lebt.

857. Ein Gold-Gulden wie voriger. Köhl. 2388.

858. 1/3 Thaler von Joh. Lud. Com. in Leiningen. Brustb. *Rev.* Wappen mit 1620. und übrigen Titel.

859. Lippe. Ein Thaler von Simon. Henric. C. et nob. Dom. in Lipp. Brustbild. *Rev.* Wappen ohne Umhang. Clemente Deo, bona conscientia 1672.

860. 1/3 Stück von ihn von 1672. mit: Gr. Lipp. Silber-Munz.

861. *a.* 2. und *b.* 4 Marien-gros. statt des Wap. die B. I H. S.

862. 1/2 Thaler von Fried. Adolph. von 1714. mit dem Brustbild und *Rev.* 5 helmigt Wappen.

863. Löwenstein-Wertheim. Ein Thaler von Joh. Theod. *Rev.* Der Reichsadler mit K. Ferdin. II. Titel von 1623. Lil. 1753.

864. Ein Thaler von Euchario Casimiro. Zwey Aeste auf einen Stamm rc. Dum scinditur frangor &c. *Rev.* Wappen 1697. und Titel. Lil. 1754.

865. Ein Thaler von Max. Carl. Brustbild. *Rev.* Das Wappen und Titel 1697. Lil. 1756.

866. Ein Thaler mit eben diesen Brustbild. *Rev.* Ein muthiger Löwe rc. in casus pervigil omnes 1711. Lil. 1755.

867. Eine kleine Silbermünz mit Fürst Carl. Brustbild. *Rev.* Constantia et prudentia. Beyde halten das mit dem Fürstenhut bedeckte und mit einem Ordensband umhängtes Wappen. 1754.

Manß-

868. Manßfeld. Chris. Jo. Alb. Bru. C. F. D. I. Mansfeld. Der Ritter St. Georg mit dem Drachen, 3 Wappenschildergen zwischen der Umschrift. *Rev.* Der gekrönte Reichsadler, auf der Brust 24. Oben zwischen den Köpfen 73 Maxim. II. Roma. Imp. Pub. fe. Decr. 1 Rthlr. Lil. hat ihn nicht.

869. Joh. Georg. Peter Ernst. Joh. Hol. von 1577. Ein Thlr. Titel Rudolph. II. Lil. 1772.

870. Henricus. Ein Thaler von 1595. mit Commisi Domino et ipse faciet. Lil. 1783.

871. 1/2 Thaler gleich vorhergehendem, von 1595. Der Ritter hat einen befederten Helm.

872. Ein Rthlr. Petrus Ern. Chris. Johann. Hoi, der Ritter. *Rev.* Zwischen denen Wappen statt S. ein Kleeblat. L. 1779.

873. Ein Thaler. Peter Ern. Bruno. Ge. H. Ge. T. von 1594. Lil. 1780.

874. Ein Goldgulden, mit Bruno Senior. Wilh. H. G. P. 1606. 3 Wappenschilde. *Rev.* Der Ritter, worüber der Reichsapfel. Comi e. D 1. Mans. Nob. D. I. H. Nicht in Köhl.

875. Ein Thaler mit Volrath et Jobst Patrueles. Der Ritter.

876. Begräbnis-Thaler Brunon. Sen. mit: Anfang bedenck das End. Lil. 1790.

877. Ein Thlr. Frid. Chr. *Rev.* Patientia vincit omnia 1620. Lil. 1792.

878. Ein Rthlr. Volrath Wolfgang. Joh. Georg. Patrueles. von 1623. Lil. 1795.

879. Von David der rare Thaler Bei Gott ist Rath und That von 1626. Ringsum das Wappen.

880. Ein dergleichen. Dieser Spruch, die Aufschrift um den Ritter, von 1603. Lil. 1798.

881. Ein Rthlr. Philip. Ernst. Der Ritter. *Rev.* Wappen, mit 1625. Zu Gott allein meine Hoffnung. Lil. 1802.

882. Ein Rthlr. Christianus Fridericus. Der Ritter. *Rev.* Wappen mit 1651. Lil. 1810.

883. 1/3 St. von Joh. Georg. Der Ritter. *Rev.* Das Wappen mit einer Krone, 1669. und Fortiter et Constanter.

884. 1/2 Thr. Franz. Max. Heinr. Franz. Comit. in Mansfeldt. Der Ritter. *Rev.* Wappen mit 2 Helmen u. Titel, v. 1675.

885. 1/3 St. Das Wappen mit 2 Helmen und fortiter et constanter. *Rev.* familiæ suæ Senior evangelicæ stirpis ulti-

mus Johann. Georg. III. Com. in Mansf. famam posteritati animam Deo tradit d. 1. Januar. MDCCX. æt. LXX. Men. dimid.

886. Montfort. 1/2 Thlr. Antonius Comes de Montfort. Administ. Das Brustb. mit dem Stempel des Fränkischen Krayses. *Rev.* Das gekrönte Wap. Fortiter et constanter 1690.

887. Nostitz. Antonius Johann. Brustb. *Rev.* Wappen und Titel 1719. Lil. 1820.

888. Oldenburg. Anthon Gunter. &. Brustb. *Rev.* Wappen. Auxilium meum a domino 1660. Unten: 48 gros. LIl. 1833.

889. Ortenburg Christophor. S. R. E. Cardinalis Vidman. Brustb. im Rochett, das Haupt mit dem Baret bedeckt. *Rev.* Comes ab Ortenburg. 1656. Das mit dem Cardinalshut bedeckte Wappen. Lil. 1837.

890. 2 Löthige Medaille dieses Hrn. Vaters Hans Widman aigentumbs Herr der. Dessen Brustb. im blosen Kopf, u. kl. Ueberschlag *Rev.* Das Wittmannische Wappen, eine Lilie und 1/2 Mond. Umschr. Herrschafften Somerriy &c.

891. Ostfrießland. Ein Thaler von Edzardo & Joh. v. 1592. *Rev.* Da Pacem Dne. Lil. 1846.

892. Begräbniß-Münze Julianæ, Graf Ullrichs II. Wittwe, Serma. princ. et D. D. Julianæ. &c. *Rev.* Das gekrönte und mit einer geschlungenen Schnur umgebene Wappen. à 1 Quint.

893. Oettingen 1 Rthr. Carl. Wolf. Ludwig & Martin. Co. in Oting. Wappen, neben 1540. *Rev.* Reichsadler mit dem Titel Karoli Vti. Lil. 1823.

894. Der nemliche Thr. von 1541.

895. Ein Thr. Ludwig Eberhard 1624. Behelmtes Wappen. *Rev.* Reichsadler mit Ferdinandi II. Titul. Lil. 1824.

896. 1/2 Thr. Albertus Ernestus D. G. Princeps Ottingen. Brustb. mit dem Stempel des Fränkischen Krayses *Rev.* Dominus prouidebit 1676. Wappen.

897. 1/2 Thr. mit gleichem *Rev.* von 1675. Verzogener Name EAO. *Rev.* Vigilantia et fidelitate. Ein Budel-Hund.

898. Ein alter Groschen. Wolfgang Joachim Oting. 2 Wappenschilde 1516. *Rev.* Der H. Sebast. Sanctus Sebastianus Martir.

899. ditto von 1519. und 1521.

900. Reussen. Ein Thr. Mo. no. D. D. Ruthe Dominor. a Plav. d. d. J. G. C. G. S. & Lo. Wappen. *Rev.* Eine Säule, darauf ein Phönix sich verbrennet ꝛc. Vivit post funera virtus. Lil. 1852.

901. Ein Thlr. Heinricus Jun. & Sen. &c. Begräbnis-Thaler. Ich baue auff Gott. *Rev.* Pietas ad omnia utilis. Lil. 1856.

902. Der sogenannte Dreyfaltigkeits-Thaler. Tandem fit surculus arbor. und zwar der Stempel. Oben: was pflanzt das H. Chor, und unten: das wächst und kombt empor. Lil. 1858.

903. 1/2 Thaler von diesem Heinrich dem Isten. Brustbild. *Rev.* redde cuiqve suum 1678. Eine Hand aus den Wolken, die eine Wagschaale hält.

904. 1/6 Thaler von diesem Heinrich I. Wappen und Titel. Omnia cum Deo 1679. Inwendig der Name IHS auf einem Kreutz. Ringsherum: in hoc victoria certa.

905. Gräflich Reußischer Groschen von 1680. *Rev.* Wappen. an Gottes seegen ist alles gelegen.

906. Der Tod, der einen Baum, an dem ein schöner Apfel hänget, umhauet, und welcher Baum auch fast voller kleinen Früchte noch ist; gegen über steht ein kleiner Ast, auf welchem ein Täubgen sitzt; in 3 Reihen steht die Schrift herum: 1) pereunt sic fructus et arbor. 2) vulnera praepropera natum vxorem habui. 3) hocce duo exspirant ictu, lugete, relinquor. *Rev.* Illustriss. Domina Maximiliana Ruth. Com. et Dom. de Plauia nat. Com. de Hardegg. nasceb. in Austria MDCXLIV. et vltimum diem vna cum filiolo obibat Ratisp. MDCLXX. Med. à 1 1/2 L.

907. 1/2 Begräbnis-Thaler Maximilianæ Ruth. Com. et Dom. de Plauia natæ Com. de Hardegg. denatæ ratisp. cum filio unico 1678. *Rev.* Quiescit ad gloriam surrectura. 2 Arm aus den Wolken krönen ein Herz ꝛc.

908. Begräbnis-Thaler Henrici VI. mit: Invictus morior. Lil. 1860.

909. Sayn und Wittgenstein. Ein Thaler. Johan. Graf z. Sa. Wit. Brustb. *Rev.* Wappen. nullum simulatum diuturnum. 1656. Ueber dem Wap. Tandem. Lil. 1861.

910. Silber-Groschen. Monet. famæ imort. Dnæ Loysæ Julianæ. Com. Sein. *Rev.* de stemmat. Erbacensi. nat. 1604. det. 1670.

911. dito. Georg. Frid. Begräbnis-Münz von 1749.
912. 1/2 Thaler von Gustav. G. Z. S. Brustb. *Rev.* tandem fortuna obstetrice. 1676. Wappen.
913. Schaumburg. Ein Thaler. Ernestus D. G. Holsatia &c. Brustbild. *Rev.* Wappen 1619. Lil. 1865.
914. Ein Thaler von Justo Her. Lil. 1867.
915. Schlick. Ludovicus prim. D. Gracia. R. Bo. Mönchschrift. Der B. Löwe. *Rev.* Ar. Domi. Sli. Ste. et Fra. Co. D. B. Der H. Joachim. Das Wappen steht rechterseits, ohne Jahrzahl Lil. 1870.
916. Ein dergleichen Thaler von 1525. Das Wappen zu Füsen.
917. Ein dergleichen Thaler von 1526, da der Heilige über dem Wappen mit 3 Helmen steht. Lil. 1872.
918. Gedächtnis-Doppelthaler des bey Mohatz gebliebenen Gr. Stephani. Lil. 1873.
919. Ein Thaler von 1527 dieses Stephani, mit Ferdinandi I. Titel. Lil. 1874.
920. Ein Thaler Henrici Schlick, mit Ferdinandi II. Titel, von 1634. Lil. 1875.
921. 1/4 Thlr. Mönchschrift, gleich dem Thaler 915.
922. Schwartzburg. Ein Thaler. G. H. G. C. in Sch. et D. I. Arust. et Su. H. Wappen *Rev.* Ferdinad. (sic.) imp. Aug. P. F. decreto. Reichsadler, ohne Jahrz. Lil. 1882.
923. Dergleichen Thaler von 1557. mit dem Titel Caroli V. Lil. 1883.
924. 1/2 Thaler von Gunther. Anton. Heinric. &c. mit dem H. Martino. Lil. 1886.
925. Begräbnis-Münze Annæ Joh. Guntheri filiæ, so 1574 verstorben. *Divers* von Lil. 1891.
926. 1/2 Thlr. von Anthon Gunther, v. 1676. Wie Lil. 1902.
927. 1/2 Thlr. von Christian Wilhelm, von 1676. Lil. 1903.
928. Sintzendorff. Ludovicus Com. a Sintzendorf. G. E. Das geharnischte Brustbild, mit einem Käpgen auf dem Haupte. *Rev.* Das gekrönte Wappen mit dem güldenen Vließ. S. R. I. Thesaur. A. V. Eq. 1676. 1/2 Thaler.
929. Solms. Von Graf Ludwig ein 2/3 Stück. *Rev.* Das gekrönte Wappen. Umschr. Moneta nova argentea 1676.
930. Ein Groschen. Philip. Com. I. Solms Lich. Ein Wappen aus 4 Feldern. *Rev.* Matthias Ro. imp. S. A. 19. Der Reichsadler.

931.

931. 1/2 Thaler mit *Rev.* Herr nach deinen Willen.

932. Eine Klippe. Mo. Arg. Com. Solms. Lich. Das Wappen, darneben N K *Rev.* Rudolph. II. Imp. Aug. P. F. DE. Der Reichsadler. 1 1/2 Qu.

933. Frid. Mag. C. I. S. & T. D. I M W & S. N. 21 Nov. 1711. D. 17 Aug. 1738. Ein zierlich geharnischtes Brustbild. *Rev.* æternæ memoriæ fratris optimi. Ein zierliches Wappen mit 4 Helmen. Unten: Pius frater Christ. Aug. C. I. S & F. 1 Loth.

934. Stollberg. Ein Thaler Ludoui. Co. J. Stol. König. Rupe. Das Wappen in einen Liliencreutz in der Mitten. 4 Wappenschildergen zwischen der Spitze des Creuzes. *Rev.* Der gekrönte Reichsadler, in dessen Brustschild ein Wappen. Carolus V. Roma. Imp. Au. 1548. Unten im kl. Schildlein der Augspurgische Tannzapfen. Lil. 1910.

935. Ein Thaler gleich dem vorigen, mit 46 mit einem Schildlein, mit einem Adler. vid. Lil. 1910.

936. Ein Thaler Ludov. Co. I. Stol. Koni. Rupet. Eingefaßtes Wappen, worüber: 1554. *Rev.* Caroli V. Imp. Aug. P. F. Decre. Der doppelte Reichsadler, auf dessen Brust 72. Unten der Tannzapfen. Nicht in Lil.

937. Ludowig. Co. in Stol. Ko. R. Das Wappen. *Rev.* Der gekrönte Reichsadler, auf der Brust 2. Ferdinand. Imp. Aug. P. F. decre. Eine Klippe, wiegt 1/2 Loth.

938. Wolf. Ludo. Hen. Al. Geo. e Chr. Das Brustbild mit dem grosen Bart und blosen Haupt. *Rev.* Das völlige Wappen. Mo. S. E. W. 1 Qu.

939. Ein Thaler Wof. Ludovig. Albert Georg et Christo. Der Stollbergische Hirsch. *Rev.* Mone. Comitum in Stolberg. 1553. Lil. 1911.

940. 1/2 Thaler von Gustav. G. z. Stolberg. Wappen mit 4 Helmen. *Rev.* Der Hirsch: ad Palmam pressus lætius resurgo 1690.

941. 1/2 Thaler von diesem Gustav. Der Hirsch. *Rev.* Pie et caute. 1675. XXIIII Marien Grosh.

942. Ernesti Begräbnis-Thaler. Lil. 1922.

943. Der laufende und schüchterne nach einer gekrönten Säule, auf der eine Krone stehet, sich umsehende Hirsch; welche Säule hinter ihm zu fallen scheinet. Umschr, Ex casu terror. *Rev.* Memoriæ Ernesti Comit. in Stol. Kon.

Rochef. Werniger. et Hohenstein, nati Ilsenb. XXV. Martii 1650. denati ibidem 1710. Eine Med. 1/2 Loth.

944. Ein Hirsch, der durch ein Wasser setzt und mit den vorder Läuften auf dem Ufer steht; hinter sich einen Berg habend, worauf ein Schloß stehet. Umschr. Salutis ripam teneo. *Rev.* Memoriae Ernesti Comit. Stolb. Kœnigst. Rochef. Wernig. et Hohnst. Dn. in Epst. Numenb. Breub. Aig. Lohra et Cletenberg nati Ilsenburg d. 25. Martii A. MDCI. regimen adepti A MDCLXXII. ex matrimonio eodem anno cum Sophia Dorothea Com. Schwartzb. et Hohnst. inito 10 liber. quorum tres iam defuncti. patris mortui Ilsenburgi d. IX. Nou. A. MDCCX. sacrum. I. I. C. Eine saubere Med. wiegt 3 Loth, 3 Qu.

945. Begräbniß-Medaille von 2 Loth auf Ludwig Christians Gemahlin Christina, H. von Mecklenburg. Dieses und das Stolbergische Wappen mit einen Fürstenhuth bedecket. Umschr. Christina Mater CXXII. ex se suisq. genit A. æt. LXXXVI. def lug. LXXXVIII. superstit. *Rev.* Ein wohlgebauter Weinberg, welchen die Sonne, ohngeachtet trübe Wolken vorbey streichen, dennoch bestrahlt. In sobole restat. Unten: I. T. F.

946. 1/2 Thaler Christo. Frid. v. Jost. Christi. Gebr. GR. Z. St. K. R. W. V. H. Das gekrönte Wappen. 1719. *Rev.* Der Hirsch an einer gekrönten Säule, auf deren Postement S. Drum herum: Gott seegne und erhalte unsere Bergwerke

947. Ein alter Stolb. Groschen von 1612.

948. Sultz. Ein Thaler Albig. Co. in Sulz. I. in Glegau. Brustbild, darunter ein gekrönter Fisch. *Rev.* Ferdinand. II. D. G. Rom. Imp Sem. Aug. Der K. Adler mit dem Reichsapfel auf der Brust. Lil. 1930.

949. Trautson. Ein Thaler Paulus Sixtus Trauthson Comes. Brustbild im Harnisch, von 1610. Lil. 1931.

950. Ein Thaler von eben diesem, von 1620. Dessen Brustbild im Ordenshabit der Ritter des goldnen Vließes, ohne Baret. Von einem Fehler des Stempels scheint das rechte Auge zu thränen. Lil. 1931.

951. 1/6 Stück. Namen und Gräfl. Wappen. *Rev.* Der K. Adler und der weitere Titel.

952. Ein Thaler Franc. Euseb. Trautson Com. in Falckenstein. Brustbild. Rev. Weiterer Titel und Wappen. 1708. Lil. 1933.

953. Waldeck. 1/6 Stück. Chri. et Wolr. fr. Co. et Do. I Waldeck. Wappen. Rev. Libertas optima. 1618. H. Z. Doppelter Reichsadler mit dem Reichsapfel auf der Brust.

954. Sprinzenstein Ein Thaler Jo. Emricus S. R I C. & D. do et in Sprinzensteim et Nauhaus. Brustbild. Rev. Wappen ꝛc. 1717. Lil. 1909.

955. Wied. Eine Med. Fried. Alexander C. Weda e. d. in Runck. et Isenb. Geharnischt Brustbild Rev. Ob exoptatissimum post relatas paciferas lauros ad suos reditum. 1738. Marme.

956. 1/4 Gulden von eben diesem. Brustbild. Rev. Decente Libertate florescat. Die Stadt Neuwied.

957. Windisch Grätz. Leopold Victor. Jo. S. R. I. Comes a Windischgraz. Das Brustbild. Rev. Das völlige Wappen. S. C. M. Cons. status int. et haered. per Styr. super. Stab. praefectus 1732. Lil. 1940.

Freyherrliche Münzen.

958. Batenburg. Gvil. de Bronc. Lib. Baro de Batenbo. Das gehelmte Wappen. 1557. Rev. Carol. V. Romano. Imp. Semper August. Der Reichsadler. Lil. 1942.

959. Brederoda. Mo. no. He. d. D. Bre. LI. D. VY Wappen. Brustbild. Nisi dominus frustra. Lil. 1948.

960. Wendelstein. Christoph. Voit a Wendelstein ult. suæ stirp. Brustbild Ein Epitaphium, worüber dessen Wappen verkehrt aufgehenkt ist. Unter solch. Memoriæ gentis extinctæ 1718. Med. 5 Qu.

961. Ehrenfelß. Gold-Gulden. Thomas L. B. ab Ehrenfels. D. I. H. Reichsadler. Rev. Jesu nate Dei quæso memen me. Der Herr Christus, überreichet dem vor ihm knienden geharnischten Freyherrn eine Fahne. Köhl. 2488.

Italiänische Münzen.

962. Florenz. Ein Thaler Ferdinandus, Med. Magn. Dux Etruriae, III. Das Brustbild. Rev. Filius meus dilectus. Die Taufe Christi. 1592. Lil. 1961.

963. Ein Thaler von eben diesen von 1595. Rev. Pisa in vetustæ maj. memo. Lil. 1963.

964. Ein Teston. Ferdin. Brustbild. *Rev.* S. Joannes Baptista. 1575. Dieser sitzend.

965. Ein Thaler Cosmus II. D. G. Magnus Dux Etrur III. Das geharnischte Brustbild in einer zackigten Krone mit dem Scepter. Unten 1620. *Rev.* Pisa in vetustae majestatis memo. Das gekrönte Wappen, darhinter ein Kreutz. Lil. 1963.

966. Ein Thaler Cosmus III. D. G. Mag. Dux Etruriae VI. Das Brustbild. Unten 1677. *Rev.* Filius meus dilectus. Die Taufe Christi. Lil. 1969.

967. Eben dieses Cosmi Brustbild in der Zackenkrone, 1704. *Rev.* Der Seehafen et patet & favet. Lil. 1970.

968. Ein Thaler Cosmus III. D. G. Mag. Dux Etruriae VI. 1707. Das Brustbild in einer Peruque. *Rev.* Zwey hohe Thürme durch eine Mauer verbunden, in deren Mitte ein offenes Thor. Unter denselben steht: Et patet et fauet. Unter dem Thor: Fides. Unter dem Gemäuer ist eine zackigte Krone. *Divers* von Lil. 1974.

969. Genua. 1 Thr. Conradus II. Ro. rex. Ein Creutz mit 4 Sterne. *Rev.* Dux et Gub. reip. Gen. Eine gekrönte Chiffre mit 1625. Lil. 1977.

970. Das mit Sternen besetzte Creutz. Dux et Gub. reip. Genv. *Rev.* et rege eos 1689. Das Brustb. der Mutter GOttes. Lil. 1978.

971. 2 kleine Münzen, oder VIII. sols. von 1611 und 55. wie der Thaler. Lil. 1978.

972. Lucca. Das Wappen der Republick, mit Libertas, darunter Lucca. Umschr. Carolus imperator. *Rev.* Sanctus Martinus. Lil. 1979.

973. Mantua. Ferdinandus Carolus D. G. D. Wapen mit einem Fürstenhut bedeckt. *Rev.* Mantuae Montis ferrati Caroli VII. &c. 1680. Ein Kreutz mit 4 Wap. 1 1/2 Scuti.

974. Ein Thaler. Ferdinandus Car. D.G. Dux Man. VI. EM. F. IV. Der Herzog im Cardinalshut. *Rev.* Die Sonne, non mutata luce. Unten 13. Lil. 1987.

975. Ein dergl. mit der Sonne, unten aber: T. *Av.* Ferd. D. G. Dux Mant. VI. E. Monfer. IV. Das Brustb. ohne Hut, und darunter 1617. Lil. 1987.

976. Ein Thlr. Carolus I. D. G. Dux Mant. E. M. F. 1632. *Rev.* nec retro gradior nec devio. Die Sonne im Thiercrays. Lil. 1993.

977

977. Ferd. Car. D. G. Dux Mant. Brustb. *Rev.* Eine Crone und vielen Kriegsgeräth. Convenientia cuique. 1707. Randschr. Majestatis præsidia. Lil. 1998.

978. Eine kleine Münze, wie dieser Thaler, von 1703. Dessen Werth f. 40.

979. Gvilielmus Mar. Monrfer. Z. C. Das Brustb in kurzen Haaren mit der Mütze auf dem Haupt. *Rev.* Das Wappen. Sacri Ro. Imp. Princ. Vica. P. P. 1 Teston.

980. Von Isabella Clara eine Münze, mit Gol. 30 bemerkt, wie Lil. 1997.

981. Messerano. Ein Thaler. Franc. Fil. Perr. Fl. 1 Princeps Massera. Brustb. *Rev.* Der gekrönte Adler rc. Caroli qyinti Imper. gra. Lil. 2001.

982. Meyland. Jo. G. z. M. S. F. Vicecomes. Dux Mli. sx. Geharnischt Brustb. *Rev.* Das quadrirte Wappen mit 2 Helmen. Lu. Patruo gubnante. 1 Teston.

983. S. Ambrosius Mediolan Gothische Buchstaben. Dieser Heil. sitzend. *Rev.* Galeatz vicecæs d. Mediolaoni Fe Eine Schlange, ein Kind ausspeyend, daneben G. 3.

984. Modena. Ein Thaler. Franc. I Mut. Re. Dux VIII. Brustb. *Rev.* non alio sidere. Ein Schif. Lil. 2006.

985. Franc. I. Mut. reg. E. c. d VIII. 1657. Brustb. *Rev.* Die Mutter Gottes mit dem Christkindlein. Quem genuit adorat. 1/2 Loth.

986. Monaco. Honoratus II. D. G Princeps Monaci Brustb. *Rev.* Dux Valentiae Par. Francis. &c. 1649. Wappen, mit deo iuuante. Lil. 2008.

987. Parma und Placenza. Ein Thlr. Alex. Far. Dux. III. Pla. P. E. C. Das Brustb. im blosen Haupte mit dem Orden des güldenen Vliesses. *Rev.* Plac Romam Colon. Eine Göttin mit einem Helm rc. Im Abschnit 1593. Lil. 2012.

988. Ein Thlr. Odoradus Far. Par. et Pla. Dux V. Das Brustb. Unten: A. A. 1627. *Rev.* S. Vitalis Parme Protector. Das geharnischte Brustb. mit dem Scepter. Unten: Scudio. Lil. 2014.

989. Ragusa. Ducatus et Sems. Reip. Rhac. 1738. Das Wappen. *Rev.* Der H. Blasius. s. B. Umschr. Divina per te ope. Lil. 2018.

990. Ein dergleichen von 1747.

991. Mit dem nemlichen *Avers* 1 Scuti von 1747. *Rev.* Rector reip. Rhacusin. Ein Brustb mit einer Perupue und Habit eines Senatoris.

992. 1/8 Scuti. Prot. reip. rhagusinae. Ein Bischof, darneben 1709. S. B. *Rev.* Der Welt Heyland. Salus tuta.

993. Sardinien und Savoyen. Ein rarer Thaler. Carolus Em. D. G. Dux Sar. P. P. E. C. Das Brustb. mit einem grosen Kragen. *Rev.* Omnia dat qui justa negat. Ein geharnischter Arm aus den Wolken ein Schwerd haltend. Lil. 2628.

994. Ein Thaler. Mar. Jo. Bap. Vic. A. M. II. D. G. Duc. Sab. Zwey Brustb. *Rev.* Princi. pedem. reges Cyp. 168.. Das Wappen. Lil. 2038.

995. 1/4 Scuti mit nemlichen *Avers* und Umschrift, von 1677. nur mit einem Wappen von 12 Schildergen, ohne Löwen.

996. Ein Thlr. Car. Emn. D. G. Rex Sar. Cyp. et Ier. Brustb. *Rev.* Dux Sab. et Montisf. Princ. ped. 1738. Das Wappen. Lil. 2041.

997. Sicilien. In Gold. Cæsar Carol. III. D. G. Siciliæ rex. Brustb. *Rev.* austriacis radiis Clarior. 723. Die Insul Sicilien, worüber eine Sonne mit vielen Strahlen. 1 Pistol.

998. Gonzaga. Ludovicus Paertus Gubernant. Ein Brustb. in blosen Haaren. *Rev.* Jo. G. z. M. S. F. Vicceco Dux MLI. S. X. Ein Brustb. in blosen Haaren, den majoremen Herrn vorstellend. 1 Teston.

999. Trivultio. Fed. Lau. S. R. I. ac. Vall. Tar. Prin. IV. E. C. Brustbild mit einer grosen Krause und geschornem Haupte. *Rev.* S. Francis Protect. nost. Dieser kniend. Unten: MD. CXXII. Nicht in Lil.

1000. Ant. Caietanus Trivul. S. R. I. Prin. Ec. Das Brustb. Unten: (65) *Rev.* Comes. M. X. I. Bar. Retemii Imper. XV. &c. 1686. Zwey Wappenschilder, worüber ein Haupt mit drey Gesichtern, und darüber ein Furstenhut. Unten eine zusammengebundene Garbe. 1/2 Thaler. Lil. 2069.

1001. Urbino. Franciscus Maria II urbini dux VI. &c. Wappen. *Rev.* Grossi XX in einer besondern Einfassung, worunter LX. Ein Scuti. Nicht in Lil.

1002. Bolonga. S. Petronius sitzend. *Rev.* Bononia mater studiorum. 1/4 Scuti.

1003. Fleschi und Lavagna. Lud. Flisc. Lavaniæ Z. C. Dn. Brustb.

Brustb. in langen Haaren. *Rev.* S. Theones. Martir. Dieser Heilige. 1 Teston.

1004. In Kupfer. Joannes Bentivolus II. Bononiensis. Brustbild. *Rev.* Maximiliani. Imperatnris munus. M CCCC. LX.XXX. IIII. 1 Loth.

1005. dito Livius Odescalcus. INNXINER. Rechtssehendes vortreflich gestelltes Brustbild, unter welchen 1677 *Rev.* Jovanna Soror carisſ. Dieser linkssehendes schönes Brustb. Fast 1 Loth.

1006. Venedig. 1/2 Thaler von Nic. de Ponte. *Rev.* Meemor tibi ero Justina Virgo. Diese Heiligin.

1007. Ein Thaler von Pascali Ciconia. *Rev.* wie auf vorhergehendem. Lil. 2046.

1008. Ein Thaler von Franc. Erizzo. *Rev.* wie vorhergehender. Nicht in Lil.

1009. Ein Thaler von eben diesem, mit dem Blumencreutz. Lil. 2054.

1010. 1/4 Scuti von Erizzo, wie vorhergehender Thaler.

1011. 1/4 Scuti von Aloi. Moce. *Rev.* dergleichen.

1012. Kleine Silber-Münze von Fran. Mauroc. Der H. kniend. *Rev.* Die Gerechtigkeit sitzend. Justitiam diligite. X.

1013. Ein dergleichen. Jo. Supartio Dux S. M. Veneti. *Rev.* Der Heiland sitzend. iōxō über ihn.

1014. Fr. Andreas Criti. S. M. Ven. Dux. *Rev.* Der Heiland. Gloria tibi soli. 1/4 Scuti.

1015. Deo opt. Max. et reip. Ven. Der Löwe. *Rev.* Omn— suum est. Die Gerechtigkeit sitzend. Unten IIII. Kleine Münze.

1016. Ser. reip. Venetæ cvm ill. reb. pp. Tigur et Bern. renov. fœderis monumentum 1706. *Rev.* Qvos trinus junxit foedere firmet amor. Der Venet. Löwe und zwey andere Löwen alß Wappenhalter, beyder Republiquen Wappen neben ihnen. Med. à 1 1/2 Quint.

1017. Eine Medaille von L. G. L. Die Stadt Venedig im Prospect, mit Urbs Victrix. *Rev.* Die Göttin des Friedens mit einer Städtischen Krone auf dem Haupte, in der Rechten ein Schild haltend, worauf: de Turcis 1686. Hinten, vor und neben ihr stehen 5 Genii, die die Plans von überwundenen Vestungen mit ihren Namen halten. Unten: G. H. Randschr. Imperium sine fine dedi. 2 Loth.

Schweizerische Münzen.

1018. Basel. Ein Goldgulden, unter K. Sigismundo. Nicht in Köhler.

1019. Ein Goldgulden mit Friderici Imp. Titel. Köhl. 2644.

1020. Ein Goldgulden mit Maximiliano, v. 1505. Köhl. 2646.

1021. Ein rarer 1/2 Thaler mit dem geharnischten Mann. Lil. 2070.

1022. Ein Schul-Præmium mit sine numine frustra.

1023. Bern. Ein Schul-Præmium mit Intuendo tuetur. von 1653.

1024. Chur. Ein Thaler von 1633. Das Churische Wappen. *Rev.* Doppel Reichsadler, Ferdinandi II. Titel. Lil. 2087.

1025. Ein Groschen. Der Bock in einem Cascet. Moneta curiæ rheticæ 1559. Der Bock in einem Schild.

1026. St. Gallen. Ein Thaler. mo. no. civit. Sanct Gallensis. 1621. Ein Bär. *Rev.* Reichsadler. Soli Deo opt. Max. laud. & Gloria. Lil. 2089.

1027. Ein dergleichen, von 1567.

1028. Lucern Ein Thaler. Ein sitzender Bischof mit einem grosen Bohrer Sanctus Leodigarius. *Rev.* Das Wappen von Lucern. Moneta nova Lucernensis. Lil. 2094.

1029. Ein Thaler von 1622. Sanctus Leodigarius P. Der Bischof stehend. *Rev.* Der Reichsadler, wie in Lil. 2096.

1030. Schafhausen. 1/4 Thaler von 1631. gleich dem in Lil. 2097.

1031. Ein Groschen. Einfacher Adler, O Rex Glorie. XRE. veni c. pace. *Rev.* Moneta nov. Scafusensis 1520.

1032. Schwitz. 1/4 Thaler von 1629. mit dem H. Martino. wie Lil. 2102.

1033. Solothurn. Der alte Thaler von 1501. mit Sanctus Vrsus Martir. Lil. 2098.

1034. Zürch. Eine Medaille von 1 1/2 Loth, MagIster HVLDrICVs ZVIngLI. Dessen linkssehendes Brustb. worunter: æt. 48 an. 1531. *Rev.* Luce evangelii duob. sæculi pure conservata vota publica Christo decreta. Tig. Cal. Jan. M D. CC. XIX.

1035. Medaille von 1 Loth. Rudolphus Brun miles primus magister civium. Dessen Brustbild. *Rev.* Drenzehn kleine Wappenschilde, in deren Mitte Fundamentum reipublicæ tigurinæ M. CC. CXXXVI. 1736.

Zug.

1036. Zug. Ein Thaler mit dem geharnischten Engel, und Cum his qvi odèrt, (sic) pacem eram pacificus. von 65. Lil, 2111.

1037. 1/2 Thaler von 1620. wie der Thaler. Lil. 2113.

1038. Der sogenannte Schweitzer-Bunds-Thaler. Lil. 2114.

Holländische Münzen.

1039. Eine Med. à 1/2 Loth. Breda a Servitute Hispana vindicata ductu principis Mauritii a Nass. Ao. MDXC. *Rev.* Die Soldaten steigen aus dem Dorff-Schif. parati vincere aut mori 4. nonar Martii.

1040. 1 St. von Zeland. Wappen 1672. *Rev.* Der Löwe ꝛc. Accepta ita relinqvenda.

1041. Calculi ordinum Walachriæ. Ein sprudelnder Wallfisch. *Rev.* Protector et hostis 1596. Diese Insel.

1042. Eine Medaille auf die Wegnehmung der von Honduras gekommenen Schiffsflotte, von 1629. Ein mit vielen Schiffen bedecktes Meer. Non ferro tantam Hispanus qvantam valet auro: aurum aufer ferro, non superabit iter. *Rev.* Indica Classe intercepta &c. 8 Loth.

1043. Eine Med. von dem 1609 mit Frankreich und Engelland erneuerten Bunde. *Rev.* Frankreichs, Engellands und der Republick durch ein Band vereinigte Wappen, welches eine Hand aus den Wolken hält. à domino factum est istud. 6 Loth.

1044. Rare Medaille von 3 Loth. Beyder Brustb. Johan. und Cornel. de Wit. *Rev.* Schrift: Twe Witten eens gezint, gevloeckt, gehaet, gemint, ten Spiegel van de grooten. Verheven een verstooten, in alles lotgemeen staen naer hun doot bijen, gelyck zy hier naet leven, zoo konstig zyn gedreven.

Städtische Münzen.

1045. Aachen. Der Adler, auf dessen Brust (16) Urbs Aquensis, urbs regalis &c. *Rev.* Die Kayserl. Krone. Locus coronat Cæs. 1752.

1046. Halb so gros mit nemlichen *Avers*, *Rev.* nec erat qui cogeret ad bibendum. 1708. Eine Person schenkt ein Glas Wein ein.

1047. Andernach. Kl. Silber-Münz. Signum civitat. Direct. Andernacens. Wappen. *Rev.* S. Michael mit dem Drachen: Conserva nos in pace 1725.

1048. Augspurg. Ein Doppelt-Groschen Reichsadler, worunter der Stadt Wappen. Cæs. Maximil. urb. Aug. defe. Rev. 2 Wappenschilder, worüber MD. XVI. Eberhard. Com. in Kungstein.

1049. dito einfacher Groschen von 1521.

1050. 5 St. dito mit Imp. Cæs. Caroli V. munus von 1522. 23 31. 32. 33.

1051. Ein Goldgulden Imp. Cæs. Ferdinandi Aug. F. F. decr. Doppelt-Reichsadler. *Rev.* Augusta Vindelia 1565. Stadt-Wappen. Nicht in Köhler.

1052. Ein Goldgulden mit dem Brustb. Rudolphi II. von 1582. Köhler 2731.

1053. Ein Thaler von 1624. mit der Pallas und Titel Ferdinandi II. Nicht in Lil.

1054. Ein Thaler von 1629. Eine Hand aus den Wolken, so im Cranz das Stadt-Wappen hält. Lil. 2153.

1055. Eine 1/2 Löthige Klippe auf der Augspurgischer Kinder Friedensfest; *Wenn sie noch reden wil ich horen.*

1056. Med von 1 3/4 Loth, auf die Krönung K. Josephi I. von Hautsch. Brustb. *Rev.* Auf einem Tisch die Reichsinsignia, in dessen Teppich das Augsp. Wappen. Coron. Rex. rom. d. 24 Jan. A. 1690. Aug. Vind.

1057. Med. von 1 1/2 Loth, mit Jubilans applaudens sanctis augusta triumphis &c. *Rev.* Ueber der Arche Noa das Auge Gottes, so die Strahlen in einen Spiegel wirft :c. Vel sic Augusta est ingenti Lumine dives.

1058. Eine kleine Med. von 1 Quint, von 1720. Schäme dich nicht des Zeugnisses unsers Herrn.

1059. Eine dergl. mit læta et prima urbis augustæ de Confessione sua jubila.

1060. Eine dergl. von 1 1/2 Quint, mit Opera grata deo dona accipe grata juventus.

1061. Braunschweig. Ein Thaler von 1657. mit Ferdinandi III. Titel. Lil. 2167.

1062. 1/6 mit Maximiliani II. Titel.

1063. 1/6 mit Ferdinandi II. Titel, von 1624.

1064. Bremen. Ein Groschen mit Ferdin. III. Titel, von 1640.

1065. 2 Groschen von 1659. mit Leopoldi Titel. it VI Gros.

1066. Ein Thaler von 1660. mit Leopoldi Titel. Lil. 2169.

1067. Breßlau. Ein Thaler von 1544. *Rev.* Vicit Leo de tribu. Judæ. Lil. 2172.

1068. Medaille von 2 1/2 Loth. Die Stadt im Prospect ꝛc. Umschr. Nisi Dominus custodiet etc. 1629. *Rev.* S. Johannes Das Agnus Dei auf einem Buche haltend. Concordia res parvæ cresc. discordia maxima dilabuntur.

1069 Eine Klippe von 1 1/4 Loth, auf die Erbauung des neuen Gymnasii Mar. Magdalanæi.

1070. Brisach. Ein Thaler mit dem Brustbild Ferdinandi I. den Reichsapfel, worinnen 60, haltend. *Rev.* Moneta nova Civit. Brisacensis 1572. Nicht in Lil.

1071. 1/2 Thaler wie vorhergehender, von 1564.

1072 Eine Klippe. Mo. no. Vast. Als. et Brisiacæ index. *Rev.* 3 Wappenschilde 1633. XLVIII.

1073. Brüssel. V: Calculi urbis Bruxell. 1619. Der Ertz-Engel Michael &c. *Rev.* Stadt-Wappen.

1074. Campen. Ein Thaler. Stadt-Wappen 1659. Mon. no. civitatis impe. Campensis. *Rev.* Reichsadler mit: Ferdin. III D. G. eleg. Ro. imp. sem. Aug. Nicht in Lil.

1075. Ein Thaler von 1582. mit Rudol. II Titel. *Rev.* trium civi. impe. Daven. Campen. Zwoll. Drey Wappenschilde mit Helmen ꝛc. Nicht in Lil.

1076. Ein Thaler von 1555. Lil. 2177.

1077 Cölln. Ein Goldgulden. *Rev.* Der Reichsapfel ohne 3 Cronen, mit Caspar. Melch. Balthas. hingegen unter dem Thron im *Avers* das Stadt-Wappen. Köhl. 2793.

1078. Ein Goldgulden mit Maximil. II. Titel und Mon. aur. ren. 1571. Köhl. 2798.

1079. Ein dergl. von 1619. mit Ferd. II. Titel. Köhl. 2801.

1080. Ein Thaler mit den H. 3 Königen und dem Schiff. Lil. 2188.

1081. Ein Thaler mit Rudolphi II. Titel, von 1597. Lil. 2189.

1082. Ein Thaler mit Josephi I. Titel und Vidi lunam adorare. Lil. 2191.

1083. Rarer 1/2 Thaler mit Leopoldi Titel. *Rev.* dum curo mederi invita trahor. von 1695.

1084. Ein Thaler mit Caroli VII. Brustb. von 1742.

1085. Ein alter Cöllnischer Groschen von 1515. mit Mo. nov. renensis

1086. Collmar. 1/2 Thaler ohne Jahrzahl, mit Domine conserva nos in pace. Lil. 2184. Coll-

1087. Costnitz. Der rare und schöne Thaler von 1629. Lil. 2195.

1088. Dopp. Groschen. Reichsadler. Tibi soli laus, gloria et honor.

1089. dito einfacher, mit S. Conradus Ep. Const.

1090. Dantzig. Ein Thaler mit K. Uladislai Brustb. u. Titel, von 1636. Lil. 2199.

1091. Ein Thaler mit Joh. Casimir Brustb. und Titel, von 1650. Lil. 2199.

1092. Medaille auf des Dantziger Burgers Christoph Warcholl und Conft. Flor. geb. Kempin zurück gelegten 25 jährigen Ehestands 1753 Rev. Ein Altar mit 2 Herzen. Wir sind zu geringe aller Barmherzigkeit u. Treue &c.

1093. 3 facher Danziger Groschen von 1500. mit dem Brustb. Sigis. I.

1094. Deventer. Ein Goldgulden von 1523. mit Caroli V. Titel. Köhler 2822.

1095. Ein Goldgulden mit Mathiæ Titel. Köhler 2825.

1096. Ein Thaler. Mo. No. Arg. civit. Daventriæ. Geharnischter Reuter, unter dem Pferd das Stadt-Wappen. Rev. Concord. res parvæ crescunt. 1666. Das Holländische Wappen von 2 Löwen gehalten. Nicht in Lil.

1097. 1/6 von 1665. Stadt-Wappen. Mo. nov. Dav. Rev. Der Reuter, unter dem Pferd ein Hund sitzend. Concordia res &c.

1098. Dortmund. Ein Thaler mit Caroli V. Brustb. von 1553. Lil. 2203.

1099. Einbeck. Ein Thaler mit Ferdinandi II. Titel, v. 1624. Lil. 2207.

1100. Ein Groschen von 1670. mit Leopoldi Titel.

1101. Eißleben. Die Stadt im Prospect, worunter das Mannsf. Wappen. Rev. D. Luthers Brustb. mit 1661. und Mart. Luther der H. Schrifft D. weiland Pred. und Prof. z. Wittenb. 5 1/2 Quint.

1102. Embden. 1/2 Thaler von 1691. mit Leopoldi Titel. Lil. 2215.

1103. Erfurth. Ein Thlr. v. 1603. mit date cæsari. Lil. 2219.

1104. Ein dergleichen Thaler von 1617. Lil. 2219.

1105. Ein Thaler mit der Stadt Erfurth, von 1633. Lil. 2221.

1106. Ein Groschen von 1622.

Eßlin-

1107. Eßlingen. Eine kl. Klippe wegen des Friedens 1650. Virga Aaron. insperatū floruit.

1108. Franckenthal Bey der Belagerung eine Noth-Münze und Klippe von 1623. Wappen, worunter: Bazen XV.

1109. Franckfurt. Ein Goldgulden, mit Sigismundi Titel, unter S. Johanne ein halber Mond. Köhler 2837.

1110. Ein Goldgulden. S. Johannes im Mantel, unter ihm F. *Rev.* Fridricus. Ronor. Impart.

1111. Ein Goldgulden, mit Friderici Titel. Der H. Johannes ohne Mantel hat zun Füsen ein Wappen, mit drey Muscheln. Köhl. 2839.

1112. Ein Goldgulden von 1507. Der H. Johannes im Mantel hat unter sich das Königsteinische Wappen. *Rev.* Maximilianus Romanorum Rex. Köhler 2842.

1113. Ein Goldgulden, mit Matthiæ Titel. Neben der Jahrzahl 1619. ist ein Schlüssel, und S. Johannes hält das Franckf. Wappen in der linken Hand.

1114. Ein andrer Goldgulden von 1617. mit Matthiæ Titel, das Franckf Wappen auf einem Creutz in einer Einfassung hält S. Johannes vor sich.

1115. Ein Goldgulden auf die Kayserwahl Ferdinandi II. Köhler 2845.

1116. Ein Goldgulden mit Ferdinandi Titel, v. 1621. und dem Reichsapfel in einer 6 mal gebogenen Einfassung. Das Stadt-Wappen hält aber S. Johannes mit der linken Hand.

1117. Goldener Bracteate mit der Stadt Franckfurt Abbildung und Umschr. Die Keyß. Frey Reichs u. Wahlst. Francf. an Meyn. Ringsum: die Wappen der 8. Churfürsten.

1118. Maximil. II. imp. aug. P. F. decreto. nebst dem Reichsadler, auf dessen Brust 60. 1572. Einer der ältesten Franckfurter Thaler. *Diveos* von Lil. 2223.

1119. Schieß-Thaler von 1582, als der älteste. Lil. 2224.

1120. Der jüngere Schieß-Thaler von 1716. Lil. 2224.

1121. Der Creutz-Thaler. Lil. 225.

1122. Der Thaler mit Franckfurt im Prospect, von 1625. mit Protectore Deo. Lil. 2226.

1123. 1/2 Thlr. von 1693. Francf. Stadt Münz. *Rev.* Nomen Domini turris fortissima.

1124. Die rare Münze von 1 Loth, mit Jung recht gebogen. *Rev.* Alt wohlgezogen. 1652.

1125. Medaille zu Ehren des Franckf. Magistrats, von Laur. Schilling 1611 geprägt. Die Stadt im Grundriß. Nisi Dominus custodierit civitatem frustra vigil. &c. Unten: c. Privi. Cæs. *Rev.* Reichsadler mit 15 Wappen, des damaligen St. Schultheiß und 14 Schöffen des Raths. 1 1/2 Loth.

1126 Jubilæums-Münze des Augsp. Confession Jubilæi von 1630. Ein Engel, so in dem Arm ein Buch hält. Biblia Con. Aug. Umschr. Verb. Dom. &c. *Rev.* Inscript. Unten: F. F. Umschr. A. I. et J. F. Sax. G. Bran. P. H. Hass. Er. et Fr. Lun. W. Anh. Nurn. et Revtl. 1/2 Loth.

1127. Medaille auf das grose Sterben, Theurung und Krieg von 1635. Inscription. *Rev.* Die Stadt, über welcher ein Engel mit einer Ruthe. 1 1/2 Quint.

1128. Med. in memoriam Jub. Evan. anno seculari 1617. Ein durch den Himmel fliegender Engel, mit der Umschr. Verbum Dni. &c. und fürchtet Gott und gebt ihm die Ehre. 5/16 Loth.

1129. Eine Friedens-Medaille von 1755. Nova thura. Ein Altar &c. *Rev.* Ein Adler über der Erdkugel hält einen Zettel im Schnabel, worauf Pax religiosa An. 1555. Umschr. Novo Seculo, auf der Erdkugel: Germania. Unten: Francfurth. 1 Loth.

1130. Gedächtnis-Medaille à 2 Loth, auf den Westphälischen Frieden, mit Recordationem pacis religiosæ, darinnen das Jahr 1755 Die Stadt Franckfurt im Prospect &c. *Rev.* Iova fac aeternos pacem pacisqv. ministros. S. P. Q. F.

1131. Jubilæums-Thaler, in memoriam secundi Jubilæi evangelici, von 1717. Auf einem Felsen im Meer liegt ein Buch, worauf Biblia &c. Domine conserva nobis lumen evangelii.

1132. Medaille à 1 Loth, mit in Deo spes nostra. Die Hofnung steht auf einem Felsen im Meer. *Rev.* Pietate et justitia. Beyde Tugenden halten über einem Altar einen Lorbeercrantz, worüber der Franckfurter Adler, ohne Jahr.

1133. Medaille von 1658. auf die Wahl K. Leopoldi. Brustb. *Rev.* Leopoldus in annos vivat seros Cæsar. Reichsadler, mit ein Brustsch. F. 1/2 Loth.

1134. dito auf die Wahl K. Carls des 7ten. *Rev.* Exoptata felicitas. Auf dem Altar: Vota reip. F. 1/2 Loth.

1135. dito kleinere, mit der Aufschr. Carol. VII. August. imp. Pat. Patriæ coronat. Francof. *Rev.* Stadt-Wappen und Nomen Dni &c. 1 Quint.

1136. dito auf die Wahl K. Josephi II. mit felicibus auspiciis. 1 Quint.

1137. 12 Stück Creutz-Heller, die zusammen 1 Quint Silber wiegen, die im 16ten seculo geschlagen und keine gangbare Münz waren, sondern davon alle Sonnabend eine gewisse Anzahl denen Burgermeistern und Canzley-Bedienten ausgezahlt wurden. Auch Baad- oder Beicht-Heller genannt.

1138. Ein Klippe von 1 1/2 Quint, mit des Creutz-Hellers gleichen Stempel. Eine Hand, mit Francofordina. *Rev.* Ein Creutz mit 4 Kugeln in 4 halben Circeln eingefaßt.

1139. Eine dito von 1/2 Quint.

1140. Eine Englisch, oder kleine Silber-Münze, auf einer Seite 4 gleiche Adler, mit Moneta nova. *Rev.* Creutz mit Zierrathen und Francofordia Anglia. Zu 7 Pfennig gemünzet, oder 3/16tel.

1141. Eine Klippe mit gleichem Englischen Stempel bezeichnet, von 1601. 9/16 Loth.

1142. Eine Klippe von gleichem Gewicht. Der Franckf. Adler. *Rev.* Die Minerva, ohne Aufschrift.

1143. Eine alte Tournose, um die Zeit Ludovici IVti geschlagen. Um das ✝ Turonus francef. Randschr. Sit nomen Dni. benedictum. *Rev.* um den Adler: monet. nova civit.

1144. 2 Tournosen von 1680.

1145. Ein Schul-Præmium vor die untern Classen-Schüler.

1146. Freyburg. Ein Thaler von 1571. mit K. Ferdinandi I. Brustb. Lil. 2230.

1147. Goßlar. Ein Thaler mit Maria mater domini, von 1546. Lil. 2232.

1148. Hagenau. 1/2 Gulden mit dem Titel Ferdin. II. und 1/4 wie der Thaler. Lil. 2237.

1149. 1/2 Gulden mit K. Leopoldi Titel.

1150. Halberstadt. Ein Thaler von 1629. mit dem H. Stephano im Leviten-Rock. Lil. 2238.

1151. Hall in Schwaben. Der schöne Thaler mit dem Brustb. K. Carl VI. und Randschr. Candor ineſt Hallis dubitas? en dextra fidesqve. Lil. 1240.

1152. Ein Groschen-Stück. In memoriam Pacis Badensis &c. 1714. *Rev.* Das Stadt-Wappen.

1153. Medaille von 1 Loth Ein Altar, auf dessen Teppich der Stadt Wappen. Crescant ac vigeant religio et pietas. *Rev.* Eine sitzende Frauensperson, in der rechten einen Oelzweig 2c. Franciscus vivat viret pax arma quiescent. In beyden Umschr. die Jahrzahl 1746.

1154. IVbILæI seCVnDI soLennItas DIgne CeLebrata HaLæ CoCharICæ. Brustb. D. Luthers mit der Biblia. *Rev.* Die Arche Noá. NVLLas hIC MetVIt VnDas. 1 1/2 Quint.

1155. Hamburg. Ein Goldgulden, mit K. Caroli V. Titel. Köhler 2868.

1156. Ein Goldguld. mit K. Rudolphi II. Titel. Köhl. 2872.

1157. Christfest-Med. à 1/2 Loth, mit Puer natus est nobi. e. filius datus est nobis. Die Geburth Christi. *Rev.* Stadt-Wappen. Da pacem Domine &c.

1158. Medaille à 1/2 Loth, Hans Faber reipublicæ Hamburg. Consul. Sterb-Münz von 1729. Wappen. *Rev.* Melioris fabricæ mundi. Eine gecrónte Säule mit Lorbeern umwunden.

1159. Med. à 2 Loth, 1 Quint. Hamburgum a peste liberatum. Die Stadt im Prospect. Sedet sub protectione et tutela altissimi. *Rev.* Ein Regenbogen. Post funera munera coeli. Gen. XX. v. XIII.

1160. Med. à 3 Loth, 1 Quint. Hamburgi obsidio irrita 1686. Die Stadt Hamburg, über welcher ein Comet, mit non omnia terrentia nocent. Ein Adler, der ein Schaaf mit sich in die Höhe nimt; auf der Erden stößt ein Rabe auf ein Schaaf 2c. talia relinquas Aquilæ.

1161. Brabeon Scholæ Hamburgensis. *Rev.* Belli pacisq. ministræ. 1 Loth.

1162. Hameln. VI. Marien gros. moneta nova 1668. *Rev.* Civit. Qnern. Hameln. Das Stadt-Wappen. dito von 1669

1163. Hanover. Ein Goldgulden, mit K. Ferdin. II. Titel, von 1628. Köhler 2940.

1164. XII. Marien Gros. v. fein. Silber 1671. *Rev.* Hanover. Ein Castell.

1165. Ein halb Reichs Ort von 1627.

Sil-

1167. Hildesheim. 24 Marien gros. Hildesheimisch Stadtgeld 1701. *Rev.* Da pacem Dne &c. Das Stadt-Wap.

1168. Ein Thaler mit K. Ferdin. II. Titel, v. 1626. Lil. 2154.

1169. Heilbrunns Jubel-Medaille. Ein in Felsen gehauener Brunnen, aus dessen 7 Röhren Wasser heraus fließt, darüber der Herr Christus steht, aus dessen 5 Wunden über den ganzen Brunnen sein Blut sich ergießt. Umschrift: HaC saLVatorIs porro LaetabIMVr Vnda, und Manat aDhVC saLIens fonte saLVtIs. *Rev.* Eine Person mit einem brennenden Licht in der Rechten, in der Linken ein langes Creutz haltend, neben einem Altar stehend, worauf ein offenes Buch mit V. M. I. D. Æ. liegt. Am Altar stehet 1717. Die Person wird von einer Hand aus den Wolken gekrönt. Umschr. HIC qVoqVe sarta Deo bene ConserVante ManebIt. Unten: Memor. Jubil. Heilbr. 2 Loth.

1170. Ißni. Mon. no. Civitatis Isn. 30. Stadt-Wappen. *Rev.* Gra. Carolus rom. reg. 6 eckigter Stern. Oben: das Stadt-Wappen.

1171. 2 dergl. Groschen-Stück, mit 2 und 3 statt 30 bemerckt.

1172. Kauffbeyern. Ein Thaler mit K. Caroli V. Brustb. von 1543. dito von 1548. Lil. 2257.

1173. Kempten. Ein Thaler mit Caroli V. Brustb. mit Cron und Scepter. *Rev.* Mo. no. Civitatis Campido. 1542. Der Reichsadler in einem Wappenschild, worüber eine Crone, neben und unter diesen, 3 Wappenschild, darzwischen 4 Feuer-Eysen. Nicht in Lil.

1174. 1/4 Thaler von 1547. wie vorhergehender Thaler.

1175. Leipzig. Eine Jubiläums-Medaille von Wermuth, dem Stadt-Rath 1717. dedicirt. à 1 Loth. Die Stadt Leipzig im Prospect. In muris & palatiis tuis sit pax et prosperitas. *Rev.* Die 9 Musen unter einem Baum sitzend: Sub umbra dulci &c.

1176. Eine Medaille à 1 Loth, von G. C. K. auf die 1699 Reparirung der St. Thomas-Kirche. Diese Kirche: Gloria Spremi &c. *Rev.* Pietas ædilitia S. P. Q. Lips. &c. Die Gottesfurcht richtet die auf der Erden liegende und sich auf ein Buch stäupernde Religion auf.

1177. Lübeck. Ein Goldgulden von 1677. Köhler 2962.

1178. Ein Goldgulden, wie vorhergehender, von 1692.

1179. Ein Lübeckischer Brömsen-Thaler. Des K. Caroli V. Brustb. von der Seite. Imp: Carolvs. V: Cesarvs. Nvlli Secvdvs. (sic) von 1537. *Divers* von Lil. 2265.

1180. 32. Schilling-Stück von 1672. unter dem Reichsadler ein Windhund.

1181. Ein Doppelthaler, mit Mediocritas in omni re est optima. Lil. 2272.

1182. Eine Medaille à 1 Loth. Hier a Dorne Cons. Lubec. Dessen Brustb. *Rev.* Ein Rosenstock, über welchem der halbe Mond und ein Stern, Armat spina rosas coelo fulgentibus astris.

1183. Lüneburg. Ein Goldgulden, unter Kayser Friderico. Köhl. 2966.

1184. Ein Goldgulden, unter K. Rudolpho II. Köhl. 2977.

1185. Ein Thaler von 1562. Das Stadt-Wappen, worüber eine Lilie. Mo. civit. Lunebur. *Rev.* Ein halber Mond ohne Ohr. Visitavit nos oriens ex alto. Lil. 2274.

1186. Magdeburg. Jubel-Thaler, mit Joh. Hussens und Dr. Lutheri Bildnissen, von 1617. Lil. 2279.

1187. Ein Thaler nach wiederaufgebauter Stadt, von 1638. Lil. 2280.

1188. 1/2 Thaler von 1674. und 1675. mit Verbum Dni manet in æternum. *Rev.* Stadt-Wappen.

1189. Mannheim. Grosse Medaille von 8 Loth, von 1665. Mannheim im Grundriß. Utriusq. tutelæ. *Rev.* Churf. Carl Ludwigs vortrefl. Bildniß bis an die Knie, in Harnisch vor einem Tisch stehend, auf welchem der Churhut und der befederte Helm, den er mit der linken Hand hält, in der rechten aber einen Commando-Stab.

1190. Medaille à 1 Quint. Mannheim im Grundriß, worauf ein Löwe aufrecht steht. Pro jubilæo civitatis Mannheimensis. *Rev.* Churf. Frid. der IV baute mich 1607. Churf. Joa. Wilhelm erhalte mich 1707.

1191. Metz. 1/2 Thaler von 1638. Moneta civita. metensis. Stadt-Wappen. *Rev.* S. Stephanus Protomartir. Brustb.

1192. Minden Noth-Klippe. Minda obsessa 1634. *Rev.* Groschen. darüber ein klein Wappen. 1 Quint.

1193. Mühlhaussen. $\frac{2}{3}$ Moneta nova argentea civitatis imperialis Mulhusinæ 1727. mit dem Stadt-Wappen.

1194. Jubilæums-Medaille von 1717. à 2 Loth. Die Stadt im Prospect mit ihren Gegenden. gratam reformationis sacrorum memoriam Mulhusa &c. *Rev.* Brustb. D. M. Lutheri &c.

1195. Münster. 2 löthige Klippe. Monast Westph. Obsessum 1660. *Rev.* glatt.

1196. Neuß. Ein Thaler mit dem H. Quirino. Lil. 2291.

1197. 1/2 Thaler v. 1569. mit Maximil. II. Titel. Lil. 2292.

1198. Nimwegen. Ein Thaler mit K. Caroli V. Brustsch. Lil. 2293

1199. Nordhaussen. 1/2 Thaler. Mono. LI. Imp. Civitatis Northus. Stadt-Wappen. Eine von heftigem Wind zum Umfall bereite Säule mit Ephei umwunden; vor ihr das strahlende Jehova. Inclinata rursum in Deo erigar.

1200. Nordheim. VI. Marien gros. von 1671. *Rev.* Northeimisch. Stadt Geld. Ein Castell mit dem Löwen.

1201. 1 Groschen. Ein altväterisch N. und Maria Mat. Domi. von 1664.

1202. Nördlingen. Ein Goldgulden unter K. Sigismundo. Nicht in Köhler.

1203. Ein Goldgulden unter K. Friderico, ohne Jahrzahl.

1204. Ein Goldgulden unter K. Maximiliano, von 1506. Köhler 3003.

1205. Ein Doppelgroschen v. 1522. mit dem Brustb. Caroli V. und *Rev.* das Gräfl. Königsteinische Wappen.

1206. Ein dito von 1533.

1207. Ein einfacher Groschen von 1527. wie vorhergehender.

1208. Nürnberg. Ein alter Goldgulden. Moneta 9unis d. nurmberg. von 1500. Köhler 3008.

1209. Der Goldgulden mit K. Matthiæ und seiner Gemahlin Brustb. Köhler 3020.

1210. Ein Goldgulden mit K. Leopoldi Brustb. *Rev.* 3 Wappenschilde, unter welchen 1658. Felicem gratulatur ingressum. Nicht in Köhler.

1211. Ein Thaler v. 1576. mit Rudolphi II. Titel. Lil. 2300.

1212. Ein Thaler mit K. Ferdin. II. Titel, mit Veni aut subveni tuis o Christe redemtor. Auf der Brust des Reichsadlers ist das Bildnis des Kaysers. *Divers* von Lil. 2306.

1213. Ein Thaler mit dem neml. Titel und Candida pax re-

 deat

deat &c. Auf des Reichsadlers Brust steht das Oesterreichische Wappen *Divers* von Lil. 2306.

1213. 1/2 Thaler mit neml. Titel und Pax bona nunc redeat. Lil. 2307.

1214. Ein Thaler mit gleichem Titel und Exoptata diu pax coeli ex munere venit. Lil. 2312.

1215. Ein Thaler mit K. Ferdin. II. Titel und dem Reichsadler mit dem Oest. Wappen. *Rev.* Moneta nova arg. reip. Norinb. Ein kleiner Genius, oder das Bildnis des Friedens hält in jeder Hand ein Wappenschild, und auf dem Kopfe trägt er auch eins. Ohne Jahrzahl.

1216. Eine Medaille von 5 Quint Das Nürnbergische Wappen in einem Lorbeercrantz. Ringsherum 16 Wappensch. *Rev.* Duret in ævum urbis honos ord. VII. R. Resp. Nor. Cons. 1580. cl. Jan. Umher 7 Wappenschilde.

1217. Medaille à 3 Loth, mit D. Christoph. Felleri Brustb. und Titel *Rev.* Dessen Wappen. Auf dem Bande, so solches einschließt, Suum cuique Decus posteritas rependit.

1218. Eine grosse saubere Med. à 4 Loth, 1 Qu. so 1616. bey Erbauung des neuen Rathhausses im Grundstein ist gelegt worden. Schrift: Deo opt. Max. ausp. Prætorium hocce. &c. Das Kayserl. mit dem Stadt-Wappen, unter welchen noch 7 kleinen in einem Lorbeer-Crantz, in welchen Ædificat Dominus vigilans et protegit urbem. Umschrift: Nostræ Christus fundamentum salutis.

1219. Eine Klippe von 3 Quint. Das Lamm Gottes. Christo duce verbo luce &c.

1220. Eine Klippe von 1650. auf den Frieden. Magnas ferte Deo gratias pro pace relata.

1221. Eine Klippe von 1/2 Quint, mit dem Stecken-Reuter.

1222. Eine Klippe von 1623. aus der Kipper und Wipper Zeit. Der Reichsapfel mit 3 Schild. Beyde Stadt Wap.

1223. VI. Kreutzer-Stück von 1620.

1224. Altorffische emblematische Med. à 3 Quint. Eine Eule, worunter 1622. mit non immerito. Umschr. ex decreto Curator. Acad. Altorf. *Rev.* Quin hæc quoque surgit in altum.

1226. Prag. Prager Groschen, mit Wencislaus secundus.

1227. Ravenspurg. Mo. nova trium civitatum Swevie. Der Ritter mit dem Lindwurm. *Rev.* Der Reichsadler mit de-

Ka-

nen Wappen der 3 Städte in zierlicher Einfassung, Ravenspurg, Ulm, Vberlingen, darüber 1502. Alte Schrift. 2 Q.

1228. Regenspurg. Ein Thaler mit Rudolph. II. Imp. Aug. P F. decreto. Reichsadler mit 60. von 1569. Nicht in Lil-

1229. Ein Schieß-Thaler von 1586. mit Fortuna parit gaudium. Lil. 2319.

1230. Eine Med. à 1 1/2 Loth, nach geendigter Pest. Deo opitulante itineris libertas reginis castris reddita, darinnen das Jahr 1614. Die Göttin des Ueberflusses reicht einer auf der Erden sitzenden betrübten Person, neben welcher eine St. Crone liegt, den Schlüssel. Oculis est reddita nostris.

1231. Jubilæums-Medaille von 1642. mit Nun leucht dis Licht uns 100 Jahr &c. à 1 1/2 Quint.

1232. dito kleinere auf das Friedens-Danckfest von 1649. mit Sancta Columba &c. Die Arche Noä. 1/2 Quint.

1233. Eine grössere mit neml. dicto. Das Stadt-Wappen, worauf die Taube mit dem Oelzweig. Rev. Der Reichsadler, um welchen ein Band mit denen Wappen der 7 Churfürsten, das ein Arm aus den Wolken hält und verbindet. à 1 1/2 Quint.

1234. Ein alter Groschen von 1517, 19 und 22, mit dem Brustb. S. Wolfgangs und Ora pro.

1235. Kleine Med. von 1625. auf die Grundlegung der Dreyfaltigkeits-Kirche. à 1 Quint.

1236. Rostock. Ein Thlr. v. 1642. mit dem Titel Ferdin. III. Lil. 2326.

1237. Rotenburg. Jubilæum secundum. Stadt-Wappen. Gloria sit tibi Domine in excelsis. Darinnen 1717. Rev. Brustb. Lutheri. à 1 Quint.

1238. Stade. Medaille à 1 Loth. Die Stadt im Prospect. Unten: Stade. Rev. Anno M D CCXII. d. VII Sept. a Friderico IV. rege Daniæ capta.

1239. Speyer. Eine Klippe. Der Stadt Speyer Jubel-Münz 1717. Rev. Stadt-Wappen in einem Lorbeer-Cranz. A. 1717. 1 Quint.

1240. Stralsund. Ein Thaler von 1652. mit K. Ferdin. III. Titel, ohne innere Umschriften. Lil. 2332.

1241. Rarer 1/2 Thaler von 1679. Rev. Creutz, mit in nomine tuo salvas nos Deus.

1242. Straßburg. Ein Thaler mit Solius virtutis flos perpetuus. Lil. 2334.

1242. 1/2 Thaler zum Gedächtnis des Bindnisses mit Zürch und Bern. Lil. 2335.

1243. Rarer Gedächtnis-Thaler auf den Nimwegischen Frieden, mit dem schwimmenden Kasten Noä. Lil. 2338.

1244. Alter Assis reip. Argentoratensis. Die Lilien. Rev. Gloria in excelsis Deo & Pax in terra, in 2 Reyhen, ums Creutz.

1245. Assis duplex. Rev. Creutz mit Gloria in excelsis.

1246. Ein dito mit XII. bemerckt.

1247. Kleine Klippe. Post tenebras lux 1515. Rev. Jubilæum Argoratense. 1617.

1248. Pietas secularis Academiæ Argentinensis Anno 1667. Kal. Mai. Rev. Ein Altar, worauf die Insignia und ein Buch liegen, mit der Aufschrift: Alterum seculum. Umschr. Deo cæsari patriæ. 1 1/2 Quint.

1249. Thann. Ein Groschen von 1624. mit S. Theobaldo. Rev. Moneta nova Tannensis.

1250. Thorn. Ein Thaler mit Sigismundi III. Brustb. von 1630. Lil. 2345.

1251. Ein Thaler mit K. Uladislai Brustb. v. 1653. Lil. 2345.

1252. Tremona. VI. 1. Reichsthaler von 1671. Mon. arg. Civ. imp. Tremon. Rev. Brustb. und Titel K. Leopoldi.

1253. Ulm. Der älteste Thaler von 1548. mit Caroli V. Titel. Lil. 2347.

1254. Ein Thaler mit Ulm im Prospect, und Pro patria cuncta & facere & ferre parati 1622. Lil. 2348.

1255. 1/2 Thaler-Klippe von 1704. Reichsadler, mit Da pacem Domine. Rev. Stadt-Wappen Moneta argentea reip. Ulmensis.

1256. Eine Medaille à 2 1/2 Quint, bey Einsegnung der Heil. Dreyfaltigkeits-Kirche. 1620. Rev. Diese Kirche mit Nomen tuum invocatum super domum hanc.

1257. Jubiläums-Münze à 2 Quint, von 1617. Ein Buch in Palmzweigen eingefaßt, darauf Verbum Domini &c.

1258. Eine dergl. da um das Stadt-Wappen Verbum Dni &c. steht. Rev. Ein brennender Altar, worauf Ob Aug. Confess. exhib. 1530. mit Sacra secularia 1730. à 1 Quint.

1259. Eine Medaille à 1 Quint. Ulma à Boiis arte capta 1702.

Ysdem et gallis marte erepta 1704. *Rev.* Ein Trophæum mit ars tandem delusa.

1260. Eine Medaille von 1 1/2 Loth, von der Stadt Ulm, zu Ehren des Gen. Feld Marschall Baron von Thungen geschlagen, mit Assertori Libertatis. Dessen Brustbild.

1261. Werden. Ein Thaler von 1546. Mone. no. arge. Civi. Sue. Werd. Der Reichsadler, auf dessen Brust W. *Rev.* Caroli V. Brustb. und Titel. Nicht in Lil.

1262. Wismar. Ein Thaler von 1624. mit dem Reichsadler und Titel K. Ferdinandi II. *Rev.* Moneta nova Wismariensis. Der H. Laurentius. Lil. 2352.

1263. Ein Groschen mit Matthias rom. imp. 1617.

1264. Worms. Ein Goldgulden von 1510. Die Mutter Gottes mit dem Jesulein, das Stadt-Wappen, einen Schlüssel, vor sich habend. Rev. Reichsadler. Sub umbra &c. Nicht in Köhler.

1265. Ein Goldgulden von 1617. Köhler 3074.

1266. Ein Thaler von 1622. mit 2 Drachen als Schildhalter. Lil. 2355.

1267. Ein Thaler von 1624. ohne Schildhalter. Lil. 2355.

1268. Ein gleicher Thaler von 1626.

1269. Jubiläums-Thaler. Die Stadt im Prospect, über welche 2 Drachen das Stadt-Wappen halten. Libera Wormatia S. R. I. fidelis filia. *Rev.* Ein prächtiges Gebäude, wo der Reichstag ist gehalten worden. So sezt mich Gott nun an den Ort wo Luther Eh. bekannt sein Wort. Unten: Seit getrost ich der Herr bin mit euch. Darinnen das Jahr 1709.

1270. 1/2 Thlr. Jubilæum Wormat. secund. 1717. Die Stadt, worüber der Reichsadler mit Schwerd und Scepter. Sub cæsaris umbra. *Rev.* Der Schlüssel, neben welchem ein Stern. Oben das strahlende Jehovah. Serva hanc puram erectam.

1271. Ein Doppelthaler. *Avers* wie No. 1269. Wormatia metropolis Vangionum S. Imperii civitas libera. *Rev.* Der Reichsadler in einem Lorbeercrantz. Ringsherum 13 Wappenschilde mit der Nahmen Anfangs-Buchstaben. Umschr. Insignia tredecim virorum inclytæ reipublicæ Wormatiensis.

1272. Ein Ort von 1620. wie der Thaler No. 1267.

1273. Ein dito Albus von 1620.
1274. Eine einseitige kleine Klippe von 1618. Der Schlüssel. W. S. G.

Nachtrag, und *Miscellan*-Münzen.

1. Ein Jüdischer Seckel. à 3 1/2 Quint.
2. Ein alter Greis mit einem grossen Bart, eine Tafel in der rechten Hand, worauf Hebräische Schrift zu sehen. Umschrift: Rom. VI. &c. *Rev.* Der Heiland, so ein Schaaf auf den Schuldern träget. Umschrift: sicut oves &c. 2 1/2 Quint. verguldet.
3. Der Heiland, ein Brustb. Umschr. Ego sum via, veritas & vita. Nemo venit ad patrem nisi per me. Ein Wappenschild, auf dem die 3 Helme die drey Personen in der Gottheit, und das Wappen aus 4 Schildlein, die Zeichen der vier Evangelisten vorstellen Umschrift: Tria sunt mirabilia, Deus & Homo, Mater & virgo, Trinus & unus. 1 Loth verguldet.
4. Oval und besondere Medaille à 5 1/2 Quint. Des Heilands Brustb. rechtssehend, mit einem Creys umgeben. Salvator Mundi, auf den Seiten י ש א 1634. H. G. *Rev.* Der Mutter Gottes Brustb. links sehend. Maria Deipara Virgo.
5. Der Heiland, ein Brustb. mit einem Creutz von Wolken und Engeln umgeben. Ego sum via veritas et vita Joan. 14. *Rev.* Der Heiland entblößt sitzend mit dem Kelch, hinter ihm das Creutz und in der linken das Rohr. Et livore ejus sanati sum9. Esa. 53. Vortrefl. Medaille à 3 Loth, 1 Quint.
6. Ein alte Christfest-Medaille von 3 Loth. Der Engel, der Maria die Empfängnis des Heilands ankündigend 2c. Zachariæ wird ein Sohn gelobt. Maria mit Gottes Sohn begabt. *Rev.* Die Geburt Christi. Puer natus est nob. e. filius datus est nobis. Esa. IX.
7. Eine dito von 1/2 Loth. Das Bildnis eines alten Manns 2c. wie der *Rev.* in Lilienthal von No. 9. unten steht nur 1552. Populus qui ambulabat in tenebris &c. *Rev.* Die Geschichte der Geburt Christi, welcher unter einem auf 6 Saulen ruhenden Gewölbe in der Krippen liegt. Ma. 2. Ca. natus est nobis Salvator &c. vid. Lil. No. 10.
8. Petrus vor dem Heiland stehend, mit der Linken auf sein Schiff weisend, so er verlassen. Hier verläst man nich so

viel

viel *Rev.* Als der Himmel geben will. Der Heiland, vor welchem eine Anzahl Salzburger stehen. Oben ein Engel, der einen Korb voll Früchten ausschüttet. Unten: Salzb. Emigration 1732. 2 1/2 Quint.

9. Der Heiland, einen vor ihm knienden Salzburger ꝛc. Unten: Salzb. Emig. Ged. 1732. 2 1/2 Quint.

10. Du solt vnser Auge seyn. 4. B. M. 10, 31. Ein Salzburger mit Weib und Kind, das Angesicht gen Himmel gerichtet ꝛc. Unten: Salzb. Emigr. Ao. 1732. *Rev.* Die Wolken-Säule. Ich geh mit dir aus und ein. 1 1/2 Quint.

11. Gott gib Fried in dainem Land erhalt Wehr Nehr und Lehr Stand. Ein Altar, darauf ein Buch mit den Worten: Verbum Domini manet in æternum. Zu beyden Seiten zween Weibspersonen, welche den Wehr- und Nehrstand anzeigen. *Rev.* Unser Feigenbaum und Reben, wird uns sichern Schatten geben. Eine Gluckhenne mit Küchlein unter einem Weinstock Zu beyden Seiten Feigenbäume. 1 Loth.

12. Dulcibus Inservit Natis Venus Alma Creandis. Die vom Cupido umarmte Venus. *Rev.* Vt Phœnix flamma, sic nos renovamur Amore. Ein in den Sonnen-Strahlen sich wärmender Phœnix. Ist von der jüdischen Arbeit mit Gothischen Buchstaben. 2 Quint.

13. Von der nemlichen Arbeit. Est virtute sua multum celebratus Achilles. Dieses Brustb. *Rev.* Laude caret nunquam Clypeus cui fortis amatur. Ein auf Kriegsrüstung liegend Schild, worauf Sonn, Mond und Sterne, zwischen welchen der Thier-Crayß. a 1 1/2 Quint.

14. Eine Hohl-Münze. Getreve Lieb und Einigkeit wird stöts von Gott mit heyl erfreut. Zwey Personen beyderley Geschlechts nebeneinander ꝛc. *Rev.* Also ist meine Treu zu dier. Also sey deine Treu zu mier. Eine Gluck Henne sitzend, fünf kleine Hühner um sich habend. Unter dieser auf ein Band eingeschnitten: amore et sedulitate. 3 Loth, 1 1/2 Quint.

15. Der Widertäuffer-Thaler, wiegt aber 2 1/2 Loth, wie ihn Lil. 2361 beschreibt, von 1534.

16. Eine andere Widertäuffers-Münz, so nicht in Lilienthal, à 4 Loth. Christus an einem Ziehbrunnen sitzend, bey welchem 2 Krüge stehen. Das Weib siehet gebückt in den Brunnen. Umschr. Evangelium Joannes an den IIII. Cap. *Rev.*

Simson vor dem Kinnbacken kniend, aus welchem Wasser springt, darneben Samson. und unten Judicum an. 15. Umschr. darum hitil noch des anroepers Bornne.

17. Eine Münze von 1 Loth, auf das Interim. Lil. 3360. mit Packe dich Satanas du interim.

18. Medaille à 1 1/2 Loth. Grundriß der Festung Philippsburg. Rev. Schrift: Von der Rom. Kāi. Maït. und des H. R. Reichs wegen belagert und erobert im Jahr 1676. den 7 vnd 17 September.

19. Med. Die Belagerung der Stadt Gand, mit: Autoritate & Potestate. Im Abschnitt: Prudentia fort. D. Marle. trad. Carol. III. Gaudavum &c. Rev. Caroli V. Imp. a gallis technis raptæ & Carol. III. restitutæ Chirotecæ &c. Randschr. Mens una sapiens plurimum vicit manus. 2 Loth.

20. Vortrefliche Med. von 2 1/2 Loth, auf die Belagerung und Eroberung Ryssel 1708. Av. Der Bau des Babylonischen Thurns, mit Confundamus Lingvam eorum. Rev. Die Belagerung, worüber Sonn und Mond ꝛc. Siste Sol in Gibeon & luna in valle Ayalon &c. Randschr. Unita virtus valet. 2 1/2 Loth.

21. Med. auf die Höchstätter Schlacht mit dem Brustb. H. Marlebourg. Rev. Miratur telis æmula tela tuis. Im Abschnitt: Ob gallos & Bavaros devictos &c. Randschr. Fortunæ obsequenti &c. 5 Quint.

22. Alte Medaille von 1 1/2 Loth. Georg Gienger baider rechte. D. R. K. M. Z. C. gehaim Rat. Brustb. Rev. Magdalena Giengerin, derselben Brustb.

23. Von Koch eine Gedächtnis-Med. auf den Geheimen Rath Jo. Michal a Gotter. Dessen Brustb. auf römische Art. Rev. In einem Lorbeer-Cranz Cui pudor et justitiæ soror incorrupta fides. Nudaque veritas qvando vllum inveniet parem. Im Abschnitt: Nat. 1654. den. 1729. 1 1/2 Loth.

24. Eine kl. Münz à 1 Quint. Erasm. von Gera. romischer Hungr. Wappen. Rev. und be. khu. M. T. cz. Hof. Camer Rat. cz. Wappen, darneben 1524.

25. Sigillum Solis astronomicum. Ein Löwe, mit den vordern Klauen eine Sonne haltend. Rev. 1591. 15 Jul. Hora 3. Verchel 11 M. 19. S. P. C. Magisch. Characteres. 2 Qu.

26. Eine Med. à 1 Quint. Schrift: Kehr mich um so kanstu sehen was hinkünftig wird geschehen. Rev. Da wird sich aller-

allererst die noch anheben. Matth. 24. v. 8. Darin das Jahr 1712.

27. Eine Jubiläums-Medaille von 1 Quint, von Graf Lud. Gottfried und seiner Gem. Ludov. Carol. v. Hohenlon. Ein Engel in einer Gondel ꝛc. Sanctifica vero nos sermone tuo Deus, worin das Jahr 1717.

28. Jubel-Münz à 3 Quint. Ein Engel und D. Luther stehend an einem Tisch und heben einen Deckel ab von einem brennenden Lichte. Fulgeat æternum. *Rev.* Ein Buch in einem Crantze, wodurch ein Sprachrohr geht, mit Verbum Domini &c. Unten 1617.

29. Eine dergl. Med. von Müller. Das zweyte Jubel-Jahr nach der reinen Wiederherstellung des Evangelii 1717. in einem Lorbeer-Crantz eingefaßt. *Rev.* Wie viel nach dieser Regel einher gehen über die &c. Ein Tisch mit einem Richtscheid und offenen Buche, worinnen V. D. M. &c. Unten: Gal. VI. XVI. M. 2 Loth.

30. Religions-Friedens-Med. v. Werner à 1 Loth. Geschlossener Friedens-Tempel, welchen Germania mit Verwunderung betracht; zugleich reicht ein kl. Genius ihr ein Füllhorn. Pacis religiosæ perennitas. d. XXV. Sept. M. DLV. *Rev.* 3 neben einander stehende und mit Ketten verbundene Altäre, deren jeder mit einem Buch belegt ist ꝛc. Triplici copula. Memoriæ Bisseculari 1755.

31. Friedens-Medaille à 1 Loth Die bey nahe ganz verfinsterte Sonne an wolkigtem Himmel über einer wüsten Lands-Gegend. Post tenebras, unten deficiente sole 1748. 25 Jul. *Rev.* Die hellstrahlende Sonne am heitern Himmel über der Erdkugel, nach welcher eine Taube mit dem Oelblat zu flieget Lux cum pace redit. Auf der Erdkugel: Lætante Europa.

32. Fides und Pietas, in ihrer hieroglyphischen Abbildung, geben einander die Hände. Oben drüber bestrahlt sie der Name יהוה, gegenüber liegt eine grosse schöne Stadt. Umschrift: Felix terra fides pietati vbi iuncta triumphat. *Rev.* Pax & Justitia, ebenfalls in ihrer hieroglyphischen Abbildung, umfassen und küssen sich. Zwischen sich haben sie die Gesetztafeln Mosis, worauf steht: Dei & Proximi. Umschr. Pax cum Justitia fora templa & rura coronat. 4 L. 1/2 Qu.

33. Eben diese Medaille von einem andern Stempel, à 4 Loth, 3 Quint.

34. Eine grosse küpferne Medaille. Bild mit 3fältigen Angesicht ꝛc. Tetragrammaton. Jehova adonai eloy *Rev.* Benedicta semper sancta sit trinitas. Vorbildung der 3 Personen in der Gottheit.

35. Academia Hallensis Fridriciana inaugurata Friderici III. Elect. Brand. Natali XXXVIII. Hal. Julii MDCXCIV. C.W. *Rev.* Nova studiorum Languentium mater. Ein Pelican. 1 1/2 Quint.

36. Eine Medaille auf die Crönung Leopoldi, à 6 Quint. Belorbeertes Brustbild in eignen Haaren und Ueberschlag. *Rev.* Die Erdkugel gecrönt, auf welche von oben aus den Wolken ein Auge siehet, und 2 Hände Scepter und Schwerd halten. Hinter der Wolken auf zwey Zettel: Consilio et industria.

37. Ein Rubel des jungen Rußischen Kaysers Ivan, oder Joh. III. Lil. 50.

38. Vermählnngs-Münze des Königs in Frankreich, Lud. XV. mit Maria, des Königs Stanislai Tochter. Beyder Brustbilder und Namen. *Rev.* Nuptialia sacra Fon. Bellc. Der Trauungs-Actus. Unten: 1725. 1/2 Loth.

39. Von gleichem Gewicht eine Französche Münze. Brustb. Lud. XV. unter welchem du Vivier. 3 Elephanten mit Thürnen. Magni quisq. agminis instar. Unten: Ordinaire des guerres.

40. 1 löthige Medaille Ludovici Delphini mit der Sächsischen Prinzeßin Maria Josepha. *Rev.* Ein Rauchaltar, woran beyderseitige Wappen. Amor mutuus.

41. Königs Gustav. Adolph. von Schweden Sterb-Medaille von Seb. Dadler, mit Stans acie pugnans vincens moriensq. triumphat. Natus 9 Dec. Anno 1594. gloriose mortuus 5 Nov. Anno 1632. In 2 Reihen über dem von einer Hand durch eine Crone aufrecht gehaltenen Degen. à 1 3/4 Loth.

42. Schöne Medaille von 1/2 Loth. Carl XII. Brustbild auf römische Art. Carol. XII. Suec. pacificator. Unten: 1706. Das Pohlnische und Sächsische Wappen, zwischen welchen Felicitas. Umschr. Saxoniæ. Sarmatiæ.

43. Alter Groschen. Wenceslaus Boem. Rex Luceb. Dux. Ein geziertes Creutz. *Rev.* 2 Wappen, worüber eine Crone. Mon. nova Luceburgens.

44. 1/2 Thaler. Fridericus rex. Prusſiæ. Bruſtb. Rev. Suum cuique. Wappen. 1702.

45. Ovale Medaille à 5 Quint. Carl Ludwig von der Pfalz Bruſtb. in langen Haaren, Harniſch und kl. Ueberſchlag. Rev. Ein altes verfallenes und mit Sträuchen bewachſenes Gebäude. Dominus providebit.

46. Sehr rarer Pfälziſcher Thaler auf den Tod Churf. Philip Wilh. und deſſen Nachfolgers Joh. Wilhelms Antritt der Regierung. Schrift: Tandem Leop. I. imp. R. Socer. Eleeon. coron. Imp. M. A. Hisp. ETM. S. Port. reg. Pater Josephi. I. R. R. et I port. prin. avus e Neob. Lin. et. Pal. I. ut plus ultra seCunda. septeMbrIs VIennæ In aVstrIa eX terra In astra eLeVatVr. Umſchr. Philippi Wilhelmi Titel. Rev. Schrift: Joh. Wilh. D. G. Bav. Jul. Cli. Mont. &c. Dux e lin. neob. iure hered. elect. Pal. II. oCtaVa SepteMbrIs HeIDeLbergæ faVentIbVs sVperIs InaVgVratur. Umſchr. Dominus Virtutum nobiscum, in welcher oben der R. Apfel, und unten der kl. Pfälziſche Löwe.

47. Rare Medaille von Mahler, à 2 1/2 Loth. Christianus D. G. Dux Saxoniæ Sa. Roma. Imp. Archi. Der Churfürſt geharniſcht zu Pferd, ein Schwerd in der Hand haltend. Unten: c. Privileg. v. M. Rev. Sächſiſch Wappen. Marschalcus et Elector 1590.

48. Rarer Thaler Churf. Georg Wilhelm von Brandenburg, mit Moneta nova argentea Ducis Pruſſiæ. Lil. 587.

49. Der Stadt Cölln Thaler mit Maximil. II. decret. von 1568. Lil. 2190.

50. Ein 18ner. von 1684. mit dem Bruſtb. Frid. Wilhelm, und Supremus Dux Pruſſiæ.

51. Medaille à 1 Loth, auf die Reparirung der Salz-Werke in Schwäbiſch Hall. HaLensIs fVMat CaLIDIs patrIæ IgnIbVs aræ. Schöne Kirche. Rev. Istis læta dabunt. &c.

52. Kleine Medaille à 1 Quint. Eine Eule, zwey Lichter haltend. Rev. Was helffen Lichter und Brill, wenn man mit Fleiß nicht ſehen will.

53. Von nemlichem Gewichte. Ein Trophæum von Türkiſchen Waffen. Rev. Rien resiste a vos armes 1758.

54. Der Erzherzogl. Leopolds-Thaler von 1620. Divers von Lil. 1384. 2 kleine Biſchöfliche Wappen zu den Seiten des groſſen im Revers.

55. Dergl. Leopolds-Thaler von 1624. *Divers* von Lil. 1385. Die Jahrzahl ist am Kopfe, u. der Titel ohne Landgr. Alsat.

56. Eine Gedächtnis-Medaille à 5/8 Loth, von Churf. von Maynz Jo. Suic. Wappen nnd Titel. *Rev.* Das Schloß zu Ascnaffenburg. Auspice Deo comite fortuna XVII. februarii Ao. 1614.

57. Turonus Tuicensis unter Hermanno Churf. zu Trier, von 1480.

58. Ein noch älterer Groschen, oder Moneta nova Bune, unter Roperto, Churf. von Cölln.

59. 1/6tel mit Churf. Jos. Clem. Brustb. von 1693. Mon. nova coloniensis.

60. Ein Goldgulden des Stiffst Albani bey Maynz, von 1727. Köhler 3100.

61. Rarer Thaler des Abts von Fulda Placidi, von 1687. Brustb. und mit Pietate et Constantia. Lil. 961.

62. Bero Com. de Lenzburg. funda. Eccles. Berone. Wappen. *Rev.* Collegium Beronens. suis benevol. dona dedit. Ein geharnischter Engel. 9/8 Loth.

63. Begräbnis-Groschen Bischoff Joh. Philip. von Würtzburg, von 1724.

64. Begräbnis-Groschen Bischoff Conrad Wilhelm von Würzburg, von 1684.

65. Rarer Groschen der Stadt Stadtberg im Paderbornischen, mit K. Rudolph. II. Titel. Mo. novà Mont Mart

Genuine Griechische Münzen in Silber.

66. à 1 1/2 Loth. *τιμόθεε ἀθιναῖε*. Caput Timothei atheniensis. *Rev.* Victoria sedens c. Clypeo, in quo *νίκη* Inscriptio: *κατὰ λακηεδαιμονιῶν*, infra: *ἀνδηναιών*.

67. à 7/8 Loth. *δα ληλος μιλνειου*. Caput virile barbatum. *Rev.* Fortuna stans, dextra cornu copiæ, læva temonem, ante eum baculus æsculapii c. serpente & gallus. Inscriptio: *ουλως απολανειν δοναμεδα*

dito Römische.

68. in Gold. Sept. Geta. *Rev.* Vict. æternæ.

69. in Silber. Helvius Pertinax. *Rev.* Opi divin. Tr. P. Cos. II.

70. in ære minimo. Caput Helvii Pertinacis juvenile. *Rev.* Liberatis civibus.

Notiz

Wie die nach den vorstehenden Verzeichniß numerirten Münzen sind verkauft worden. Die mit * bezeichneten, werden bey Ausgeber dieses um nemlichen Preiß noch zu bekommen seyn.

Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.
1	5		*34	2		* *	1	40	96		53
2	7		35	4	15	*67	1	20	*97		45
*3	12		36	1	30	*68	4		98	25	
4	7	10	37	1	56	*69	1	20	99	5	12
5	7		*38		45	*70	1	20	100		40
*6	6		*39	6		71	5		101	4	2
7	6	52	40	5	20	72	4		102	4	15
*8	4		41		21	*73	2		*103		40
9	2	30	*42		20	*74	3		104	6	30
10	9	1	*43		20	*75		40	*105	3	12
11		21	44	1	21	***		30	106	5	41
*12	9	15	45	2	24	*76	10		107	6	30
*13	9		*46	3	40	à 270 Stük.			108	9	10
14	1	10	47		21	*77	1	45	109	4	
15	4	6	48	1	21	*78	5		*110	6	40
16	1	1	*49	10	20	*79	11		111	7	
*17	1		*50	10	20	*80		30	112	5	
18	6		51	8	49	* *		30	113	4	2
*19	1	20	52		45	81		32	114	6	
*20	6	40	53	2	20	82	6	40	*115	5	
21		40	*54	1	16	83	6	30	116	4	30
22	3	42	*55	1	22	84	7	40	*117a	3	5
23		31	*56	2		*85	1		*118	3	20
*24	2	45	57		57	86	2		119	3	15
25	5	49	*58		36	87	3	12	120	2	30
26	3	21	59	2	32	88	4	4	121	2	30
27		21	60	4		89	5	2	122	5	
28		34	61	6		90	2		123	3	
29	2	2	62	4		91		30	124	3	1
30		43	*63	5	20	92	6		125	3	
31	3	11	64	3	40	93	3	2	126	3	40
*32		12	65	6	30	94 à		40	127	2	
33	4		66	4		95		54	128	3	30

Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.
129	3		167	6		205	4	15	242	12	
130	4		168	6		206	4	15	243	6	
131	5		169	2	15	207		20	244	6	31
v. 1707.			*170	1		208	4	15	*245		25
*132	5		171	2	59	209	1		246	8	
133	2		172	1	44	210	4		*247	3	
134	4	40	*173	5	20	211	4	21	248 a		20
*135	1	20	*174	4	20	212	3	2	b.		20
*136	3		*175		16	213	4	45	249	4	
137	4		*176	4	15	214	4		*250	3	
138	4	52	*177	4	15	215	6		251 a	4	45
139	4		*178	4	15	216	6		b.	3	30
140	2	2	179	5	31	217	5		c.	3	
141	3	40	180	2	30	*218	4	10	252	4	12
142	2	46	*181	4	15	219	4	25	*253	3	31
143	4	32	182	7		220	5		*254	3	
144	2	1	183	6		221	5		*255	1	40
145	6		184	8	59	222	5		*256		30
146	6		185	7	25	223	2	10	257	3	1
147	4		186		32	224	13	32	258	3	
148	7	10	*187	15		225	5	21	259	2	
149	2		188	4		*.		31	*260	6	30
*150	1	20	*189		15	226	3	16	*261	3	
*151 a		30	190	4	32	227	7		262	11	1
152		25	191		27	228	9	30	263 a	5	
153		12	192		20	229	8	34	* b.	1	20
154	5	20	*193	1		230	3	13	*264	3	
155	6	12	*194	4	15	*231	3	45	*265	3	
156		21	*195	4	15	*232		30	*266	1	36
157		21	* *.		20	*233	1		267	5	20
*158	10	30	196		24	*.		20	268	4	
*159		20	197		24	234	1	16	269	3	30
*160	1	30	198		24	*235	5	6	270		31
161	6	14	199		15	*236	2		*271		30
*162	3	13	*200	4	15	*237	2		272		31
163	4	2	201		24	*238		30	273	3	20
164		31	202		23	239		31	*274	3	
*165		24	*203	4	15	240	6		275	4	20
166	1	30	*204	4	15	241	1	31	*276	3	20

*277

Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.
*277 a	1	45	308 a	3	12	*343	1		*379	4	15
b.	2	31	b.		31	*344		20	380	3	59
*c.	3		309 a	3	13	*345	4		*381		20
*d.	3		b.	1	36	*346	5		*382		10
278	2	1	310	3	37	347	5		*383	4	
279 a	3	20	311	4	59	348	8		*384	1	30
* b.		40	312	3		*.		30	385	3	59
*280 a	6		*313	1	40	*349	2		*386	3	20
b.	1	30	*314	1	30	350	2	15	387	3	59
*281	3	30	*315	1	30	* *.		30	388	3	40
*282 a	3	15	*316	3		351	6		*389	3	40
* b.		20	*317	1	39	*352		10	*390		10
*283	3	20	*318	1		353	3		*391	3	
*284	7		319 a	3	32	354	6		*392	3	
285	6	50	* b.	3	20	* *.		10	*393	1	20
286	4	46	320	7	30	355	4	15	*394	1	20
287	5	55	*321	4	15	356	1	41	*395	3	
288	4	59	322	5	30	*357	1	40	396	3	51
*289	4		323	3	41	358	4		397	1	20
*290	3		324	3	45	359	4		398	4	
*291	8		325	1	51	360	3	30	399	3	53
292	1	59	*326	1	25	*361	3	59	400	6	
*293 a		50	327	6	20	362	3	31	401	4	
* b.		12	328	8	50	*363 a		20	*402	3	
294		31	*329	1		364	15		403	3	45
295	3	2	*330	1		365	6		*404	5	10
*296		45	*331	1		*366	3		405	3	58
*297		45	*332	1		*367	3		406	3	46
*298		45	*333	1		368	3	15	407 a	4	
*299		20	*334	1		369	3	30	b.		12
*300	6	20	*335	1		370	4		408	3	59
*301	3	10	336	10	8	*371	3		*409		30
*302	3		*.	1	15	372	3	59	*410	4	
*303	1	40	337	17	34	373		20	*411	3	
304	2	15	*338	1	30	374	3	30	*412	4	
305	3		*339	1	30	375	4	59	*413		25
306	3		*340	1		*376	4		*414	4	
307 a	3	31	*341	1	40	*377		10	*415	5	10
b.	3	30	*342		30	378		25	*416	4	

Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.
417 a	4	2	*449	4	50	*487	1		*525	3	20
b.		25	*450	4		488	6		*526	4	
418		27	*451	3	14	489	3	30	*527	4	
*419 a	3		*452		40	*490	1	30	528	12	
* b.	7	50	*453		16	491	3	20	529	4	
* c.	4		*454 à		20	*492	1	40	530	24	
* d.	4		*455		15	*493	1	40	531	6	12
* e.		10	*456		15	*494	3	20	532		59
* f.		20	*457		20	*395	3	20	*533	5	
420	3	59	458	3	51	*496	1	30	*534	1	
*421 a	5	59	459		11	*497 a	4		535	5	
* b.		8	*460		20	* b.	4		536	4	
*422		18	*461	1		*498	3	20	537	3	21
423	4		*462		20	*499	3	20	538	8	26
424	1	41	*463	1	24	*500	3	40	*539	3	12
425	3	59	*464		24	501	4	1	*540	3	24
*426	1	30	*465		40	*502		20	*541		20
427	4		*466	4		503	14		*542 a		28
428	4		*467		12	*504		20	* b.	4	
429	3	24	468 a	4	51	505	4	31	* c.	4	
*430	1	30	b.		10	*506	2		*543	1	30
*431	1	30	*469		10	*507	2		544	3	40
*432		20	*470		20	508	6	30	545	1	36
433		8	471	5		509	4	31	546	4	
434	7	46	*472	3		510	4	10	*547	4	4
*435	1		473	5	55	*511	3	12	*548	2	
436	3	50	*474	4		*512	3	20	*549	4	
*437	1	30	475	4		*513	3	12	*550	3	45
*438	1	30	476	3	40	*514	3	20	*551	50	
*439	6		477		50	515	4		552	4	
*440	4		478	3	36	516	3	39	553 1/4		50
*441	5	1	479	3	38	*517	40		*554	1	36
*442		15	480	3	35	518	3	18	555	3	7
*443		15	481	3	32	519	1	42	*556	3	22
*444	1	30	482	3	40	520	14		557	4	2
*445	1		483	5		521	5	1	558	3	31
*446	4		*484	3	20	522	3	22	559	3	15
*447	4		*485	3	20	*523		40	560	2	32
*448	4		486	3	32	*524	3	20	561	2	25

*562

Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.
*562	1	30	*600		40	634	4	20	669	6	1
563	3	15	*601		30	*635	2		670	1	1
564	4	50	*602	4		*636	4		*671	4	1
*565	2		*603	1	36	637	4	1	*672		50
566	3		*604	4		638	7	40	673	1	3
*567 a	4		*605		30	*639	2		*674	2	
b.		10	*606		24	640	4		*675	4	
*568	2		*607 a	4		641	2	33	*676		10
569	8		* b.	4		642	7		*677	4	
570	15	4	608	5	11	643 a	2	11	*678	5	
571	5	30	*609	2		* b.	2		679	5	13
572	6	30	610		40	644	8		*680	3	
573	2	2	611		40	645	3	20	*681		24
*574		30	*612		30	*646		20	*682	4	
*575	4		* *.	1	30	647	6		*683	2	
*576	4		613	4	20	648	3	1	*684	4	1
*577	4		*614	1	35	649	4	30	*685	6	
*578	4		*615	1	25	650	4	31	686	3	21
*579		30	*616 a		30	*651		24	*687		20
*580		50	b.	3	30	652	2	1	688	2	1
*581		30	617	8	19	653	6	15	689	2	1
582	6		618	4	4	*654	3		*.		10
*583	3	20	*619	2		*655		20	690	4	1
584	3	15	*620	1		*656	2	50	*691	1	
*585		45	621	1	1	657	4	15	*692	6	
*586	4		*.	15	34	*658	6		*693	2	1
*587	1	30	622	7	42	*659	1		*694		40
*588		12	623		30	*660	1	40	695	1	
*589		24	624		20	*661		40	*696 a	1	40
*590	1	40	*625		20	*662		40	* b.		50
*591	1	40	*626 a		20	663	8	45	697 a	1	41
*592		30	* b.		20	664	6	34	* b.		10
*593		24	*627	4		665		40	*698		12
*594		30	628	3	21	666	5		*699		12
*595 à		15	*629	5	10	667	4	26	700		16
*596	4		*630		10	668 a		31	701 a	}	13
*597	2		*631	1		* b.		30	b.	}	
*598	4		632		21	c.		11	c.	}	9
*599	4		633	4	1	* d.	3		d.	}	

Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.
*702	1	40	*738	2	30	777	4	52	815	8	
*703	1	30	*739	1		*778	2		816	2	1
*704	3	20	*740	2	30	*779	3	20	*817	1	40
*705	1		*741	3	20	*780	3	20	*818	1	
*706	1		*742		15	781	4	22	*819	8	
707	5	59	743	4	2	*782	4		*820	3	40
708 a	2	1	*744	8		783	4	20	821	4	46
* b.	1		*745		24	784	5		822 a	4	2
*709 a	2		*746		12	785	3	25	* b.		30
* b.		12	*747	1	20	786	3	1	*823	1	35
*710	20		*748	1		787	4	2	824	4	59
711	3	11	*749		10	788		30	825	4	2
712	5	1	*750	1	40	*789		20	826	5	
*713	1	24	*751		20	790	4	20	827	4	5
*714	1		*752	1	40	791		20	828	4	22
*715	10		*753		30	792 a		11	*829	2	
*716	2		*754	2		b.	4	2	*830	1	
*717	2	30	*755	6		*793	4		*831	3	
*718	4		*756	2		*794	4		832	5	1
*719	6		*757	1		795		30	*833		24
720	2	31	*758	2		*776	4	30	*834	6	
721	4	31	759	4	4	797	6	2	835		31
*722	4		*760	1		*798	1	30	*836	1	
*723	3		*761	1		799	5	3	837	3	46
*724	4		*762	1	40	800	5		838	3	46
*725	4		*763	2		*801	2		839	5	59
*726	4		*764	2		802	3	1	840	5	59
*727	4		*765	7		803	3	2	*841	1	15
*728	4		*766	1	20	*804	2	45	842	3	32
*729	4		*767	1	15	805	4	51	*843	6	
*730	10		*768		10	*806	3		844	4	1
*731	4		*769	4		*807	3		845	4	21
*732	1		770	4	30	*808	1		846	4	40
*733	1		771	4	30	809	2	1	*847	3	40
*734		30	*772	4		*810	1	40	848	4	31
735	4	31	773	4	2	811		20	849	4	1
*736 a	1	30	*774	5		812		12	*850	3	30
* b.		10	*775	5	10	813	4	31	*851	3	30
*737	3	30	*776		24	814	5		852	5	51

853

Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.
*853	1	30	*892	1		*931	1	30	970	4	1
*854		30	893	4		932		46	*971		40
*855		15	*894	4		*933	2		972	6	
*856		30	895	3	20	934	4	32	*973	1	36
*857	4		*896	1	20	935	4	32	*974	5	20
*858		40	897	2		936	6		*dit 1/2	2	30
859	4	46	*898		12	*937	1	36	*975	6	
*860		40	*899		12	*938		30	*976	5	
*861		15	900	4		*939	3	30	*977	4	
*862	1	10	901	4		*940	1	36	*978		30
863	4	24	902	4		*941	1	36	*979	1	30
*864	4	1	*903	2		942	4	2	*980		40
865	4	59	*904		40	*943	1		981	5	45
866	5		*905		12	944	6	55	982	1	30
867		24	*906	4		*945	4		983		45
868	7		*907	2		*946	1	36	984	6	1
869	5	59	908	3	20	947		20	985	2	21
870	3	30	909	6	41	948	9		*986	4	
871	1	40	*910		12	*949	4	40	*987	4	
872	4	59	*911		12	*950	4	36	988	4	32
873	4	58	*912	2		*951		30	989	5	
*874	4	10	*913	4		952	3	22	990	5	
*875	3	24	914	3	52	*953		30	*991	3	
876	3	30	*915	4		954	3	31	*992		20
877	3	30	916	4	2	*955	4		993	5	1
878	4	56	*917	3	40	*956		30	994	3	20
*879	5		*918	7		957	3	47	*995		40
*880	5		*919	3	40	958	5		996	4	46
*881	4	30	920	4		*959	5		997	12	
882	4	40	*921		30	960	3	21	998	2	
*883	1	30	922	4		961	4	25	999	5	59
*884	1	30	923	4		*962	4	59	*1000	2	
*885	2		*924	1	30	963	4	50	1001	7	
*886	1	20	925	2	2	*964	2		*1002		40
887	4		*926	1	30	*965	4	30	*1003	2	
888	4		*927	1	30	*966	3	25	*1004		45
*889	7		928	2	2	*967	4		1005		45
*890	7		*929	1	30	*968	4	31	*1006	1	20
891	5		*930		20	969	4		1007	3	50
									*1008		

Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.
*1008	3		*1 47		12	*1086	2		1125	3	2
• 1009	3	5	*1048		30	1087	5	1	* 26	1	
*1010		40	*1049		15	*1088		10	27	1	1
*1011		40	*1050 à		12	*1089		10	* 28	1	20
*1012		40	*1051	4		1090	4	23	* 29	1	
*1013		25	*1052	4		*1091	3	24	1130	4	2
*1014		40	*1053	3	20	*1092	4		31	3	32
*1015		15	1054	3	45	*1093		30	* 32	2	
*1016	1		*1055	1		*1094	4		* 33	1	
1017	6		*1056	3	45	*1095	4		* 34	1	
*1018	5		*1057	3		*1096	3	20	* 35		30
*1019	5		*1058		30	*1097		30	* 36		24
*1020	5		*1059		30	*1098	3	30	37	1	13
*1021	2		*1060		45	*1099	3	30	* 38	1	
*1022		20	*1061	3	20	*1100		15	39		41
*1023		20	*1062		30	*1101	3		1140		21
1024	4	1	*1063		30	*1102	1	40	41	1	
*1025		15	*1064		12	*1103	3	40	* 42		30
*1026	3	20	*1065		30	*1104	3	40	43	1	33
*1027	3	20	1066	4	1	*1105	4		44		11
1028	4	1	1067	6		*1106		12	* 45		20
1029	4	1	*1068	5		*1107		10	* 46	3	40
1030	1	1	*1069	2	3	*1108	1		* 47	4	
*1031		15	*1070	4		*1109	4	36	* 48	1/2	45
*1032		50	*1071	2		*1110	4	40	* 49		45
*1033	10		*1072	4		* 11	4	40	*1150	4	
1034	5		*1073		45	* 12	4	30	* 51	4	
*1035	2		*1074	3	20	* 13	4		* 52		10
1036	5	59	1075	4	1	* 14	4		* 53	2	
*1037	2		1076	4	1	* 15	4		54	1	1
*1038	6		*1077	4		* 16	4		* 55	4	30
*1039	1		*1078	4		* 17	4		56	4	30
*1040		20	*1079	4		* 18	4		57	1	21
*1041		50	1080	8	40	19	3	50	* 58	1	
*1042	15		*1081	3	30	*1120	3	30	* 59	4	30
*1043	10		1082	4	15	* 21	3	20	1160	6	31
1044	10	2	*1083	1	34	22	3	20	* 61	1	34
*1045		30	1084	7	20	* 23	1	30	* 62		30
1046		30	*1085		24	24	3		* 63	4	20

*1164

Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.
*1164		20	*1193	1	36	*1220		30	*1247		20
* 65		30	* 94	4		21		46	* 48	1	
* 67	2		* 95	4		22		59	* 49		20
* 68	3	30	96	3	20	* 23		15	1250	4	1
* 69	4		* 97	3	40	* 24	1	10	51	3	15
*1170		20	* 98	3	40	* 26		12	52		25
* 71	à	10	* 99	1	40	27	3		53	5	2
* 72	3	40	*1200		24	28	4	59	54	5	1
* 73	4		*1201		10	29	4	20	* 55	1	30
* 74	1		*1202	4	30	1230	4	35	* 56	1	10
* 75	2		*1203	4		31	1	21	* 57		56
* 76	2		*1204	4		32		32	* 58		56
* 77	4	30	*1205		24	33		50	* 59		36
* 78	4	30	*1206		24	34		21	*1260	3	
79	12		*1207		12	35		40	* 61	6	
*1180	2		1208	4	45	* 36	3	20	* 62	3	40
* 81	4		*1209	4		* 37		30	* 63		12
* 82	6		*1210	4		* 38	2		* 64	4	30
* 83	4	12	11	4	45	* 39		30	* 65	4	
* 84	4	12	* 12	4	45	1240	3	30	66	3	20
* 85	3	40	13	4	46	* 41	2		67	3	15
* 86	4	59	13	2	41	* 42	3	30	* 68	3	45
* 87	3	40	14	4	1	42		40	69	6	2
* 88	1	36	* 15	3	35	43	3	30	1270	6	2
89	16	2	* 16	2		* 44		20	71	7	59
*1190		30	* 17	6		* 45		20	72		30
* 91	1	30	18	12		* 46		20	73		9
92	1	2	* 19	1					74		10

Nachtrag.

Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.
*1	1	21	8		52	15	12		22	2	16
*2		50	9	1		*16	6		*23	5	
*3	1	20	10		38	*17	2		*24		30
*4	2	45	11	1	30	*18	3	1	*25		30
*5	6		*12	1		19	3	22	*26		40
*6	4		*13	1		20	4	34	27		22
*7	1		*14	6		21	2	21	*28	1	

Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.
*29	4		*40	1	4	*51	2		62	1	43
*30	1	30	*41	4		52		21	63		20
31	1	41	42	2		*53		24	64		20
*32	8		43		20	*54	2	40	65		31
*33	9		44	1	16	*55	2	40	66		3
*34		30	45	2	31	*56	1	12	67		3
*35		45	46	10	12	*57		20	68	4	46
*36	3		*47	4	30	58		21	69	58	30
*37	5	1	*48	3	45	*59		20	70	7	
*38	1		*49	3	45	*60	4				
*39	1		*50		20	61	4	1			

Nach Herrn *Madai* vollständigen Thaler-Cabinet auch zu verlassen.

Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.
1	6		663	4	50	1062			1720	3	40
6	6		664	4	50	v. 1627	3		1726	3	24
30			665	4	50	1081	5	15	1754		
v. 1610	3	20	666	4	50	1091	3	45	1/2	2	
212			680	4	50	1209	3	40	1756		
v. 1616	3		685	4	30	1337	4		1/2	2	
321	3		687	4	50	1445	3		1772		
360			688	6		1446			m. Max.	4	30
v. 30	3		699			v. 1617			1826	3	40
423	3	40	1/2 Sc.	3		u. 25 à	3		1947	5	
424	3	40	701	4	50	1456			1959		
431	4		716			v. 1596	3		v. 1584	4	
auch 1/2	2		1/2 Sc.	3		1458			1987		
471			781	4		v. 1598	3		1/2 Sc.	2	30
v. 1708	4		838	3	40	1470			2016		
507			839	4		v. 1640			v. 1623	3	40
v. 51	3		873	4		u. 41 à	3		2031		
514			875	4		1515	4		v. 1614	3	40
v. 88	3		877	4		1532	5		2085	3	40
554	4		910			1612	3		2097	3	40
645	3	40	v. 1624	3	40	1709			2108	3	
651	4	50	918	3	40	v. 1609.	4		2121	3	

Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.	Nro.	fl.	kr.
2122	3		2485			3010	1	30	3833	6	
2126	3		1/2 Sc.	3	30	3081	1	40	4266	4	
2138	8		2833	5		3177	2		4449	3	
2196			2938	3	45	3184	2		4531	2	
v. 24	3	30	2944	3		3450	5		4762	3	20
2356	3	45	2947	3		3717	1	30	4985	3	30
2405	3		3000	2		3758	4				

Medaillen.

1. Thaler förmige Medaille à 2 1/4 Loth, auf den Juden-Brand, die Stadt Frankfurt in Prospect, über den Wolken ein Adler, der den Donnerkeil in Klauen hält. Aufschrift: Francofurtum. *Rev.* Schrift. Jnner vier und zwanzig Stonden hat das Fewer was es funden in der Jvden-Gas verzehrt, doch blieb alles unversehrt, was der Christen Wohnung war. Man schrieb damahls Tag und Jar MDCCXI den XIV Jan. 6 fl.
2. Das Brustb. in Haar-Aufputz, mit einer Perlen-Crone Anna D. G. Mag. Br. Fr. & H. B. R. *Rev.* Eine über der Stadt Mons fliegende Victorie; mit einem Lorbeer-Cranz und Palmzweig, Montibus in Hannouia Captis. Unten: MDCCIX. à 1 1/2 Loth. 4 fl.
3. Die zu Land und Wasser angegriffene Schanze St. Andreæ: Compulso ad Dedit. præsidio Andreæ. Cæso fugatoque. A. Neop. Alb. Aust. *Rev.* Pr. Moritz ganz geharnischt, mit dem blosen Schwerdt zu Pferde vor der Schlacht bey Nieport, mit dem darüber strahlenden Namen GOttes, und der Jahrzahl 1600. Captis CXXX. Milit. signis. Ord. Auspic. Princeps Maur. Victor. Rediit. à 3 3/4 Loth. 8 fl.
4. Medaile à 6 1/4 Loth, beyde Brustbilder K. K. Wilhelmi und Mariä von Engelland. Ueberschr. Atavum pro libertate ideque. *Rev.* Reformatio Angliae 1688. Das Bild des Glaubens, hält einen Zettul in der rechten Hand, worauf literæ Fagelii, mit der linken legt sie den Freyheits-Huth auf ein offenes und mit vielen abhangenden Siegeln versehenes Buch, so auf einem Altar lieget, an

welchem S. S. Fides geschrieben steht. Mit dem rechten Fus tritt sie auf eine Schlange, die auf sie zischet, und welche aus einer P Crone heraus springt. Auf der Erden liegt der Bischoffs-Huth, ꝛc. ꝛc. Ueberschr. Jam mihi Roma minax Fistula dulce Canit. 18 fl.

5. Das Brustbild Anna. D. G. Mag. Br. Fr. & Hib. Regina. *Rev.* Die Königin unter der Gestalt der Pallas, schlagt mit Donnerstrahlen auf ein vor ihr liegendes zweyköpfigtes und vier Arme habendes, am Unterleibe aus vielen Schlangen bestehendes, und mit Käulen und Steinen bewafnetes Ungeheuer zu: Vicem gerit illa tonantis. Im Abschnitt: Inaugurata XXIII. April. MDCCII. à 1 Loth 1/2 Quint. 3 fl.

6. Das gekrönte Brustbild Anna D. G. Mag. Br. Fr. & Hib. Regina. *Rev.* Ein mit der Königl. Crone beziertes und mit Lorbeer- und Eichenzweigen umgebenes Herz auf einem Postement, darauf zu lesen: Atauis regibus. Umschrift: Entireley englisch à 1 Loth 1/2 Quint. 3 fl.

7. Das gekrönte Brustbild Anna D. G. Mag. Br. Fr. & Hib. Regina. *Rev.* Der Hafen Vigos mit der Einfahrt, der davor liegenden englischen Flotte, und den brennenden feindlichen Schiffen: Capta & incensa. Gal. & Hisp. Classe. Im Abschnitt: Ad vigum XII. Oct. MDCCII. à 1 1/4 Loth. 3 fl. 40 kr.

8. Das gekrönte Brustbild der K. Annæ. *Rev.* Zween fliegende Genii mit Trompeten, halten die Landcharte von Brabant und Flandern. Gallis ad Ramellies victis XII. May MDCCVI. Im Abschnitt: Fland. & Brabant. Receptæ. à 1 Loth 1/2 Quint. 3 fl.

9. Holländische Medaille von 3 Loth Vort Vaterland en Bondgenoten, Bon, Hug, Limbo g. Reinberg, Geldern. *Rev.* Zwey Lotterie-Büchsen ꝛc. Flot deell aan syne Ganstlingen kleine en grote Gaven aid. &c. 7 fl. 30 kr.

10. Medaille von Maybusch à 3 1/4 Loth, Brustb. vortrefl. Carol. Gust. D. G. Mar. Bad. Hach. *Rev.* Avida periculi Virtus. Des römischen Ritters Hand mit einem Schwerd ins Feuer, so auf einem Altar brennt, haltend, darüber eine Crone, unten 1683. Auf dem Altar das Badensche Wappen. 8 fl.

11. Der Altorfische Doctor- oder Magisters-Thaler mit Ferdin.

din. II. Titul und den Reichs-Adler. *Rev.* Der Doctor-Huth auf einem Buche liegend ꝛc. Priuil. Doctor. Coll. & Sen. R. P. Norimb. Prom. C. Altorfi. 1623. 4 fl.

12. Cap. eccl. Imp. Cath. Bambergen. ſede vacante. Der Ritter mit dem Drachen. *Rev.* S. Patronor. auſpiciis 1746. K. Henr. zu Pferd. Randschr. Effluxo quinquagenario & terno anno capitulo interregnum rediuit. 1 1/2 Loth. 3 fl.

13. Oval Medaille in Gold à 2 Ducat. Joh. Godofredi Biſchof von Bamberg zierlich Bruſtbild. *Rev.* Wappen darüber 1618. Audendum dominus prouidebit. 10 fl.

14. Medaille 2 Loth. Die Belagerung von Gibraltar, darüber: Vincere aut mori, d. 22 Febr. 1727. Gibraltar obſeſſa. *Rev.* Schrift, ſed datur tertium minus periculoſum abire. 5 fl.

15. Paderborniſche Jubiläums-Medaille à 3 1/2 Quint. Des Anni Secul. der Gebeine des Heiligen Liborii. Die Stadt, über welcher der Reliquien-Kaſten von 2 Engeln getragen, über den Wolken, mit Umſchrift: *Rev.* Schrift, über welche: Jubilemus Deo ſalutari noſtro. Ps. 94. 3 fl.

16. 2. löthige Medaillen von 1727. bey Franciſci Chriſtophori Erlangung der Biſchofswürde von Speyer, 3 Wappen auf einem Poſtument, darüber ein Fürſtenhuth und Zettul mit zum Schwören aufgereckten Fingern. Dilectio pretium non habet. *Rev.* Ein Arm aus den Wolken auf einem Altar ruhend, darüber ein Zettul mit: In Signum ſubjectionis, Umſchrift: Princeps & Patria ſpirenſis floreat. 4 fl.

17. Medaille von H. B. mit Bruſtbild Churfürſt Joſeph Clement von Cölln. *Rev.* Fides in concuſſa. Das Bild an einer Säule ruhend am Strande des Meeres. In ſolchem ſtehet ein Fels, woran die Wellen ſtark anſchlagen, und auf den die Winde ſtürmen. Nächſt der Säule liegt ein Hund. Unten: In fide ſua probatis Eccl. 46. 17. 1714. a 4 Loth. 8 fl. 40 kr.

18. Med. In Memoriam regiæ coronationis & Comitiorum ratisbona anno 1653. Der Reichs-Adler über der Stadt Regenſpurg ſchwebend, unter ihr viele hinauf ſchauende Perſonen, reſpicit hæc populum &c. à 1 3/8 Loth. 3 fl.

19. Alte Med. à 2 1/2 Loth. Moses, wie er aus dem Felsen Wasser bringt, mit: Moses virga produxit aquam de Petra populo Israel in deserto & mortui sunt. Exod. 17. Christus mit dem Weibe am Brunnen, mit: Qui vero biberit aquam Christo dante non morietur in æternum. Joan. 4. Anno 1554. 5 fl.

20. Medaille à 1 Loth. Neuheusel erbaut Anno 1581. Von Türcken erobert Ao. 1663. &c. *Rev.* Die Belagerung Neuheusel, worüber: Gaudium Imp. 2 fl.

21. Eine Steyermärkische Med. von 1663. 3 Wappen-Schilder, auf dessen mitleren ein Bischofs-Huth rc. über ihnen ein Zettul, mit: Sub hujus umbræ delliciis tuta. *Rev.* Schrift, Romano præs. gæst. protectori suo Jubilæum ad aras agenti S. P. Q. Styrensis & societas ferr. fodin. annos animosque, d. d. d. 26 Jul. à 2 1/2 Loth. 5 fl.

22. Med. à 2 Loth von Fulda Deus Incrementum dedit, Ego plantaui, ego rigaui. Zwey Bischöffe in ihren Ornat stehen neben einen Palmbaum rc. *Rev.* Incrementum Crux noui cum bened. Apostol. a Clemente P. P. XII. per Adolphum &c. 4 fl.

23. Grosse Fuldaische Med. von J. N. D. Auf einem Postument stehet die Religion zur Rechten das päbstliche Wappen und die Majestät zur linken den Reichs-Adler in Schildern haltende. Auf den Postument steht: MDCCXLIV. Umschrift: Carolo VII. Imp. fauente. Benedicto XIV. pont. ferente. *Rev.* in einem Schlangen-Cirkel Seculum X. Jubilæum principal. Eccl. Fuld. A. S. Bonifacio M. Fundatæ DCCXLIV. Priuileg. Zacharia P. sedi. Apol. immediat. sub Amando princ. celebrat. à 4 Loth. 8 fl.

24. Ein Scomma mit Ecclesia peruersa &c. à 1 Loth 3 fl.

* Brustbild Caroli V. Carolus Hyspery rex & moderator Iberi in. Ludneg. *Rev.* Der doppelte Reichs-Adler auf denen 2 Säulen fusend. Diese sind mit einem Zettul ummwunden, worauf: Plus vltra. Umschrift: Tulit aurifero romula Sceptra Tago. Anno 1542. LV. NC. à 1 1/2 Loth. 4 fl.

25. von Westphälischen Frieden eine Medaille von 2 1/2 Loth. Der Friede sitzet auf einen von 2 gecrönten Löwen gezogen, und über allerhand Armaturen fahrenden Wagen rc. Darüber: Pax Hispano Batava, umher: & juncti cur-

rum

rum dominæ ſubiere leones. *Rev.* Inſcription: Pacis felicitas orbi Chriſtiano qua reſtituta &c. 5 fl.

26. 1/2 Scuti von Pabſt Jnnoc. II. A. 11. Wappen. *Rev.* Non ſibi ſed aliis. Ein Phœnix. 3 fl.

27. 1 Teſton mit Alex. VIII. von A. 1. Bruſtbild. *Rev.* Re frumentaria reſtituta 1690. 2 Ochſen. ꝛc. 2 fl.

28. 1/2 Scuti mit Clement. XI. Bruſtbild. *Rev.* Wappen. Creatus d. XXIII Nov. 1700. 3 fl.

29. Jn Kupfer à 1 Loth Pabſt Alex. VII. Bruſtbild. *Rev.* Juſtitia & Pax oſculatæ ſunt. Beyder Bilder. 1 fl. 50 kr.

30. 1 ditto Clement X. Bruſtbild mit A. 1. 1670. *Rev.* Romo reſurgens; deren Bild. 1 fl. 30 kr.

31. 1 ditto von Hamerano mit Innovent XI. Bruſtbild. *Rev.* Tu Dominus & Magiſter. Die Fußwaſchung Chriſti. Unten: Exempl. dedi vobis. 2 fl.

32. Groſſe Kupferne Medaille von Daſſier auf das Reformation Jubiläum von 1735. von Geneve. Die Stadt in Proſpect. *Rev.* mit: Veritas liberavit vos jubilæmus Domino. 2 fl.

33. Von dem nemlichen Meiſter eine dergleichen von 1740. vortreflich geharniſchtes Bruſtbild des jetzigen Königs in Preuſſen. *Rev.* Ein Adler über den Wolken ꝛc. mit *Rev.* Rex Natura. Die Arbeit iſt in Feuer verguldet, und das übrige angelauffen Kupfer 6 fl.

34. Däniſche Medaille à 5 1/2 Loth. Nicolaus Juel. Eq. Aur. Daniæ Archigen. Loc. Te. Dieſes Bruſtbild. *Rev.* Eine Seeſchlacht. 12 fl.

35. Wilhelmus Fridericus D. G. March. Brand. S. R. I. Princ. *Rev.* Ein Grabmahl, worüber ein fliegender Adler, darneben zur rechten Seiten das Fürſtenthum, in Geſtalt einer traurenden Frauen, mit einem Schild, worauf der Brandenburgiſche Adler, und dabey ſtehenden Deo Termino. Zur linken iſt die flüchtige Lebenszeit mit einer Uhr in einen Zirkel und Decke, darauf Wilhelmus Fridericus, darinnen iſt die Jahrzahl 1723. befindlich. Umſchrift: Decreto fatorum ad Æthera tendit. Jm Abſchnitt: Obiit die VII. Janv. à 2 Loth. 5 fl.

36. Das quadrierte Wappen mit 3 Helmen unter einem Fürſten-Mantel, der mit den Fürſten-Huth bedeckt iſt, darunter 1718. Conſtant. D. G. S. R. I. Pr. & Ab. Fuld.

D.

D. A. AR. P. Germ. & Gal. Pr. *Rev.* Zwey zwischen einen Thurm mit einer Seeleuchte und einer Klippe durchseegelnde Schiffe. Ueber jenen: Consilio. Ueber diesen: Constantia. Randschrift: Von feinen Silber. à 7 1/2 Qu. 4 fl.

37. Elisab. Christ. Princ. Br. & Lun. Avitæ fidei regiq. fida. Brustbild. *Rev.* Ein Compaß, in welchem sich die Magnet-Nadel gerade nach dem dabey in einer Himmels-Kugel unter vielen Sternen schimmernden Polar-Stern richtet. Umher ist eine Schnur, in deren Liebes-Knoten, Kronen und Scepter mit eingeschlungen sind. Unten an dem Postement, worauf der Compaß stehet, ist zu lesen: Non Sceptra sed Astra. à 2 Loth. 5 fl.

38. Ernest. Lud. I. D. G. Hass. Landg. Pr. Hersf. geharnischt Brustbild. *Rev.* Ein Schiff in vollen Seegeln, worein der Wind bläßt. Umschrift: Sponte tua feror aura. Unten: MDCXCVII. à 3 Loth. 6 fl.

39. Franc. Com. de Montf. d. in Breg Tett & An. Brustbild. *Rev.* Wappen Avita religione & justitia. 1738. à 2 1/8 Loth. 5 fl.

Obige sämmtliche Münzen sind in dem Jägerischen Buchladen auf dem Pfarr-Eisen in Frankfurt am Mayn, gegen baare Bezahlung in Louisd'or zu 11 fl. zu erhalten.

Bayerische StaatsBibliothek
Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Verzeichniß einer Sammlung von Thalern, Medaillen und Münzen

Frankfurt 1767

Num.rec. 92
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10742306-0
VD18 14751097-001